

Am 6. November ist Bürgermeister-Wahl in Wentorf

Drei Kandidaten – sieben Fragen

Wentorf – Am Sonntag, 6. November, ist Bürgermeister-Wahl in Wentorf. Unsere Mitarbeiterin Christa Möller stellt den Bewerbern sieben Fragen zur Kandidatur:

1) Was reizt Sie am Bürgermeister-Amt in Wentorf?

Dirk Petersen: Als Bürgermeister kann ich meinen Gestaltung- und Führungswillen, meine Überzeugungskraft und Begeisterungsfähigkeit vorleben und kreativ und visionär die Weiterentwicklung unserer Gemeinde betreiben. Als Bürgermeister bin

FOTO: CHRISTIAN GEISLER



Dirk Petersen

FOTO: JIAN-CHRISTOPH SCHÜLTCHEN



Kathrin Schöning



Maurice Küchenmeister

ich unabhängig, das heißt nur den Bürgerinnen und Bürgern und meinem Gewissen verpflichtet.

Kathrin Schöning: Ich kenne Wentorf bereits gut durch meine Tätigkeit bei der Stadt Reinbek und die Themen, die auf diese Gemeinde warten, finde ich

spannend. Ich hätte viel Freude daran, Wentorf zusammen mit den Menschen in den nächsten Jahren weiterzuentwickeln.

Maurice Küchenmeister: Mich erwartet in Wentorf noch viel Zukunft, die ich nicht nur erleben, sondern aktiv mitgestalten möchte. Ich möchte, dass Wentorf gestaltet, nicht nur verwaltet wird!

Lesen Sie weiter auf Seite 18

HEUTE:

Wenn aus Sprache Freundschaft wird **s. 4**

Diagnose Krebs **s. 6**

Woher kommen eigentlich Ihre Klamotten? **s. 8**

SCHLOSSPARTIE lädt zum Bummeln ein **s. 9**

Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),
Platten- und Pflasterarbeiten,
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70



GRÜN... BLAU HINTER DEN OHREN!

... und super zufrieden!

blau
HÖRGERÄTE



blau Hörgeräte in Reinbek
Bahnhofstraße 6 · 21465 Reinbek
Tel: (040) 73 60 15 15

AUDIT CONSULT
Bergemann & Lamp GmbH & Co. KG
Steuerberatungsgesellschaft

Lindenallee 60 · 21465 Reinbek
Tel.: +49 40/7 10 90 7-0
audit@audit-reinbek.de

www.steuer-zuteuer.de



**AUDIT
CONSULT**
Steuern · Wirtschaft · Recht · Seit 1926

– Steuerberatung seit 90 Jahren –

**Jahresabschluss · Steuern
Lohn · Buchhaltung
auch Pflegebuchhaltung
Wir übernehmen das für Sie!**

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT: Goldpreis weiter auf hohem Niveau

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.

** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de



ACCES SOIRES

MIT DEN WÄRMSTEN MÜTZEN
SCHALS - FELL-BAGS - HANDY HÜLLEN
SCHMUCK REDUZIERT 50 PROZENT

[f @ProseccoFashionReinbek](https://www.instagram.com/ProseccoFashionReinbek) + [i](https://www.instagram.com/ProseccoFashionReinbek)

BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK - TELEFON 040 - 728 11 515



Die Stadt Reinbek informiert
Verantwortlich: Der Bürgermeister



Stadtinformation 24. Okt. 2022

Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

ich hoffe, Sie haben schöne Herbstferien verbracht. Hier sind wieder einige Neuigkeiten rund um unser Stadtleben.

Bürgervorsteherin Brigitte Bortz

Seit kurzem haben wir eine neue Bürgervorsteherin! In der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde unsere langjährige Stadtverordnete Brigitte Bortz zur neuen Vorsitzenden gewählt. Sie folgt auf Christoph Kölsch, der aus gesundheitlichen Gründen Abstand von diesem Amt genommen hat. Frau Bortz ist sicherlich vielen von Ihnen bekannt. Sie bringt reichlich Erfahrung mit ins Amt und wird dieses zunächst bis zum Ende der aktuellen Wahlperiode im Sommer 2023 führen. Ich wünsche ihr vor allem viel Freude an unserer kommunalen Spitze! Das Vorschlagsrecht für das Amt der Bürgervorsteherin oder des Bürgervorstehers hat die stärkste Fraktion in der Stadtvertretung, in diesem Fall die CDU. Sie oder er wird für die Dauer der Wahlperiode gewählt.

Einweihung des neuen Schulzentrums

Unser neues Schulzentrum am Mühlenredder wird am kommenden Mitt-

woch nun auch offiziell eingeweiht. Es ist Reinbeks größtes Einzelprojekt mit einem Kostenvolumen von gut 30 Mio. €. Das Projekt konnten wir innerhalb des vorgesehenen Kosten- und Zeitrahmens abschließen. Das Schulzentrum ist, und dabei bin ich eigentlich eher von der bescheidenen Sorte, die wohl modernste Schule im Norden unseres Landes. Sie bietet den Schülerinnen und Schülern wie auch dem Lehrerkollegium alle Chancen einer gelungenen Schulumgebung. Selbst die Außenanlagen sind etwas Besonderes und nicht, wie man früher gewohnt war, ein abgeschlossener Schulhof. Sie sind Teil unserer öffentlichen Grünanlagen, die man auch außerhalb des Schulbetriebes nutzen kann.

Haushalt 2023

Der Entwurf für den Haushaltsplan 2023 wurde kürzlich an die politischen Fraktionen der Stadtvertretung verschickt. Er beinhaltet für die nächsten vier Jahre erneute Investitionen in immenser Höhe. Streng genommen bleibt kein einziger Bereich unserer Infrastruktur unberührt. Da viele der Investitionen durch Darlehen zu realisieren wären und sich die Einnahme-

situation unserer Stadt nicht im selben Maße entwickelt wie die Ausgabewünsche, müssen die Projekte verstärkt priorisiert werden. Es liegt auf der Hand, dass bei den derzeitigen finanziellen Unsicherheiten nicht alle Projekte zeitnah realisiert werden können.

Rathaus: Neubau versus Renovierung

Zu den größten Energieverschwendern unter den öffentlichen Gebäuden in Reinbek gehört seit langem das Rathaus. Eine effiziente Wärmedämmung ist nicht vorhanden, vereinzelte Verbesserungen der letzten Jahre betrafen eher die Barrierefreiheit und die Innere Funktionalität. Nun hat die SPD-Fraktion kürzlich einen politischen Antrag eingebracht, der die Einrichtung Rathaus insgesamt auf den Prüfstand stellt. Es stellt sich nämlich auch die Frage, ob das Gebäude insgesamt noch den heutigen Arbeitsbedingungen entspricht, funktional und vor allem groß genug ist. Dazu muss natürlich zunächst der tatsächliche Raumbedarf ermittelt werden. Dann soll in 2023 durch ein zu beauftragendes Büro geprüft werden, ob sich das vorhandene Gebäude überhaupt noch dazu eignet, oder ein Neubau vor-

zuziehen wäre. Erinnern wir uns: Schon das aktuelle Gebäude wurde Anfang der Siebziger Jahre über das alte Gebäude hinweggebaut. Ich halte die Prüfung für hochsinnvoll und das nicht allein aus energetischen Gründen. Es ist gut, dass wir uns auch dieses Themas annehmen.

Herbstlaub

Alle Jahre wieder verfärben sich die Blätter der Laubbäume in den schönsten Farben. Das können zum einen tolle Fotomotive sein, aber zum anderen birgt das nasse Laub auf Fuß- und Radwegen auch Gefahren. Daher ist eine schnelle und effektive Reinigung der Geh- und Radwege unerlässlich. Selbstangelegte »Komposthaufen« an den Straßenbäumen sind keine Alternative. Vielmehr greifen diese die Rinde langfristig an, da in den organischen Materialien Fäulnisprozesse stattfinden. In Reinbek sind die Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer in der Pflicht, Herbstlaub von den Geh- und Radwegen, die an das eigene Grundstück angrenzen, so zu entfernen, dass die Wege ständig gefahrlos betretbar bzw. befahrbar sind.

Kommen Sie gut durch die goldene Jahreszeit!

Ihr Bürgermeister Björn Warmer

Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung



Schulsanierung als Vorbild nehmen

Im vergangenen Monat hat die Gemeinschaftsschule am Mühlenredder mit einem großen Schulfest die Einweihung gefeiert. Dies ist ein guter Grund zum Feiern für alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie für die Eltern und die CDU-Fraktion gratuliert ebenfalls sehr herzlich. Ein moderner Lernort ist entstanden, der viele sinnvolle Neuerungen umsetzt und der hoffentlich für viele Generationen von Lernwilligen die passende Umgebung bietet. Auch wenn durch die im Rahmen der Sanierung auftretenden Asbestfunde Vieles überstürzt passieren musste, als es vorgesehen war, zeigt das Schulzentrum doch, dass wir als Stadt Reinbek auch größere Projekte zu einem guten Abschluss bringen können. Denn während – vollkommen nachvollziehbar und richtigerweise – bei der Sanierung des Schulzentrums ein ganz klarer Fokus gesetzt wurde, erleben wir gerade wieder bei allen Projekten, bei denen die Politik involviert ist, ein dauerndes Ändern von Prioritäten. Wir sollten alle zusammen daran arbeiten, dass wir Projekte zum Abschluss bringen und wir einen Haken machen können – so, wie wir es beim Schulzentrum hinkommen haben. *Patrick Ziebk*



Rathausanierung statt Neubau!

Anfang Oktober hat die Stadtverordnetenversammlung gegen die Stimmen der GRÜNE-Fraktion beschlossen, einen Neubau des Rathauses durch Sachverständige prüfen zu lassen. Neben der Erforderlichkeit einer energetischen Sanierung wurden Gründe wie »nicht mehr zeitgemäß« und allgemeiner Renovierungsbedarf in den Raum gestellt. Unser Änderungsantrag, sich ausschließlich auf die energetische Sanierung des Bestandsgebäudes zu konzentrieren, wurde abgelehnt. Vor dem Hintergrund, dass die Rathausbüros derzeit sukzessive renoviert werden, ein neuer Fahrstuhl eingebaut wurde und ein modernes Bürgerbüro entstanden ist, fehlt nicht nur uns jedes Verständnis dafür, für viel Geld externe Sachverständige mit Neubauplanungen zu beschäftigen. Allein davon könnte man schon einige Maßnahmen realisieren. Zudem droht nun, dass bereits für energetische Sanierung im Etat vorgesehene Mittel blockiert werden. Es stehen wichtige Investitionen u. a. in Schul-, Kita-, Feuerwehr- und Sporthallenneubauten an. Das letzte was Reinbek jetzt braucht, ist ein neues Rathaus!

Gunther Herder-Alpen



Außen hui, innen pfui?

Unsere Fraktion hat sich dafür stark gemacht, das Rathausgebäude auf den Prüfstand zu stellen. Wir möchten, dass durch ein externes Gutachten Renovierung, Neubau und Umzug gegenübergestellt werden. Warum so aufwändig, wenn das drängende Problem, der Energieverbrauch, sich doch durch eine Fassadenanierung einigermaßen lösen ließe? Das aktuelle Gebäude hat noch viele andere Probleme, die »Außenhaut« ist durch Energie- und Klimakrise lediglich das offensichtlichste. Auch bei Barrierefreiheit, Brandschutz und Raum für eine moderne Stadtverwaltung herrscht Handlungsbedarf. Wenn wir jetzt nur die Fassade sanieren, was ohne Frage auch einiges an Zeit in Anspruch nehmen würde, verbauen wir uns im wahrsten Sinne des Wortes Problemlösungen im Inneren. Egal, in welcher Form wir uns am Ende dem Rathaus widmen, es wird eine umfangreiche Investition für unsere Stadt werden. Auch wenn der Energieverbrauch gerade besonders schmerzt, möchten wir deshalb alle Möglichkeiten geprüft wissen, um am Ende allen Anforderungen gerecht zu werden.

Philipp Quast



Gemeinsam für eine effiziente Verwaltung!

Heute wollen wir auf eine Entwicklung hinweisen, die uns zunehmend Sorge bereitet. Im Jahr 2015 waren für die Verwaltung der Stadt Reinbek 202 Vollzeitstellen vorgesehen. Der gerade verabschiedete Nachtrag zum Stellenplan 2022 beinhaltet nunmehr knapp 247 Stellen. Jede zusätzliche Stelle wurde über die Jahre nachvollziehbar begründet und wir haben auch in fast allen Fällen diesen zusätzlichen Stellen zugestimmt. So werden zum Beispiel Anträge auf Wohngeld in der Stadtverwaltung bearbeitet und wenn sich die Zahl der Anspruchsberechtigten durch Bundesgesetzgebung mehr als verdoppelt, müssen in der Folge natürlich auch wesentlich mehr Anträge bearbeitet werden. Dennoch ist die Bilanz nach 7 Jahren in Zeiten der Digitalisierung ernüchternd. Wir sind überzeugt, dass in der Verwaltung engagiert gearbeitet wird. Doch gerade ein derart massives Stellenwachstum kann, das zeigt die Erfahrung aus der Wirtschaft, mit Ineffizienzen einhergehen. Deshalb lässt sich der Trend zu immer mehr Personal auch nur durch eine gemeinsame Anstrengung aller Beteiligten, zuvorderst der Leitungen, stoppen. Wir wollen unseren Beitrag dazu gern leisten.

Bernd Uwe Rasch



Barrierefreie Ausgestaltung von Bushaltestellen

Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) auf dem Stadtgebiet Reinbek beschäftigt die Politik seit vielen Jahren. Reinbek wird den Vorgaben der UN-Behindertenrechts-Konvention, welche barrierefreie Bushaltestellen bis 2022 einfordert, noch immer nicht gerecht. Im Rahmen der Diskussion über die Umgestaltung von Bushaltestellen geht es auch um den Bau einer barrierefreien Doppelbushaltestelle im Bereich Landhausplatz. Hier wurden in einer Verwaltungsvorlage Varianten vorgestellt. Die Interessengemeinschaft Bushaltestelle Landhausplatz hat hierzu ebenfalls eine gute Alternative entwickelt, die eine dezentrale Lösung vorsieht. Dieser Alternative wurde in der letzten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses erstmalig auch öffentlich Beachtung geschenkt und der Verwaltung der Auftrag gegeben diese Alternative ebenfalls zu prüfen. Für die Fraktion Forum21 ist klar: Eine Weiternutzung der vor fast 15 Jahren als Provisorium angekündigten Buslinienführung durch die Straßen Parkallee und Wildkoppel darf es so nicht mehr geben. Außerdem sind die guten Ideen der Anwohner zu einer Veränderung der Linienführungen bei der Entscheidung zu berücksichtigen. *Leif Fleckenstein*



„Verdichtung und Wahrheit“ –

so könnte man – frei nach Goethe – die Neuausrichtung der Reinbeker Bauleitplanung überschreiben. Kommunalpolitisch gibt es eine Vorgabe aus dem Bauausschuss vom 18.8.2020 zur »Steuerung der Stadtdichte in bestehenden Wohngebieten«, weil sich zum Beispiel Prahlisdorfer Anwohnerinnen und Anwohner seit Längerem über verwaltungsseitig genehmigte zum Teil massive Bauaktivitäten beschwerten, die das durch kleinteilige Einfamilienhausbebauung geprägte Ortsbild ihres Stadtteils nachhaltig zu verändern drohen. Die politische Vorgabe lautet, den bestehenden Charakter der Wohngebiete zu erhalten und (nur) eine maßvolle, dem jeweiligen Charakter des Wohngebiets entsprechende Nachverdichtung zu ermöglichen. Die verwaltungsseitig neuerdings vorgelegten, durch externe Planungsbüros sicherlich nicht kostenfrei für die Stadt gefertigten sogenannten »Vorentwurfsbeschlüsse« sind zur Vorbereitung der gesetzlich vorgeschriebenen frühzeitigen Bürgerbeteiligung komplett ungeeignet, weil sie so ausführlich, detailliert und fach-chinesisch formuliert sind, dass Bürgerinnen und Bürger nicht zur Beteiligung ermuntert, sondern abgeschreckt werden. Respekt all jenen, die sich trotzdem schon bisher eingebracht haben und das im weiteren Verfahren noch tun werden. In Wahrheit ist das ganze verwaltungsseitig unnötig verkomplizierte Verfahren – frei nach Olaf Scholz – ein »Doppelwumm«: Verteuerung und Verzögerung. *Klaus-Peter Puls*

»Der Weisse Ring« verabschiedet Rita Funke aus dem Vorstand

Aumühle – Mehr als zehn Jahre lang hat die Aumühlerin Rita Funke die Außenstelle Stormarn der Opferschutzorganisation »Der Weisse Ring« geleitet. Im September wurde die 79-jährige aus dem Vorstand verabschiedet. Ihr Engagement für den »Weissen Ring« endet damit aber nicht.

»Bisher hat sich niemand gefunden, der die Leitung der Außenstelle in Stormarn übernimmt«, bedauert Rita Funke. Noch bis zum Jahreswechsel hat Rolf Meyer die Leitung, aber langfristig wird ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin gesucht. Zentrale Anlaufstelle für Menschen, die Hilfe benötigen, ist das Landesbüro des »Weissen Ring« Schleswig-Hol-



Die Aumühlerin Rita Funke (l.) langjährige Leiterin der Außenstelle Stormarn vom »Weissen Ring«, wird von Manuela Söller-Winkler, Mitglied des Bundesvorstandes Weisser Ring, verabschiedet.

stein. »In Stormarn kümmern wir uns in einem Team mit acht Mitarbeitern um die Opferarbeit«, erklärt

Rita Funke, die weiter dem Team treu bleibt. »Die Arbeit für den »Weissen Ring« lebt vom Austausch der sehr unterschiedlichen Menschen, die sich hier engagieren und von ihren unterschiedlichen beruflichen Erfahrungen«, weiß sie. Dieses Ehrenamt lässt sich auch mit einer Berufstätigkeit vereinbaren, denn jeder der Ehrenamtlichen kann sich die Zeit frei einteilen. Darüber hinaus bietet der »Weisse Ring« in einer eigenen Akademie sowohl Ausbildung als auch Fortbildung und Supervision an.

Der »Weisse Ring« hilft Menschen, die Opfer von Kriminalität geworden sind. Das kann jedem passieren; die Art der Delikte reicht von häuslicher Gewalt über Betrug in den unterschiedlichsten Fällen bis zu Diebstahl oder Hetze im Netz. Die Aufgaben der Mitarbeiter sind vielfältig: Sie reichen von der direkten Beratung der Opfer vor Ort über Telefon- oder Onlineberatung bis zur Kontaktaufnahme mit Behörden.

Nach einem ersten Gespräch mit Betroffenen übernehmen die ehrenamtlichen Mitarbeiter eine Lotsenfunktion: Sie verweisen an

Beratungsstellen, an die Polizei oder zur Rechtsberatung. Die Beratungskosten beim Anwalt trägt die Opferschutzorganisation. Sie gibt auch Schecks aus für die Rechtsberatung, für Therapieangebote und die Therapieberatung aus.

Nach ihrer eigenen Motivation gefragt, antwortet Rita Funke: »Ich habe durch diese Arbeit gelernt, dass es nach einer Katastrophe wieder Lebensqualität gibt und dass man nicht alleine ist. Man lernt unendlich viel, wird stabiler und lernt viele Situationen kennen.«

Wer sich für die Arbeit beim »Weissen Ring« interessiert, kann sich informieren unter: www.weisser-ring.de oder Kontakt aufnehmen zu Rolf Meyer unter © 0151-55164625 oder per eMail an stormarn@mail.weisser-ring.de

Stephanie Rutke

Halloween-Laternenumzug der Reinbeker Feuerwehr

Reinbek – Am Reformationstag, 31. Oktober, startet der diesjährige Laternenumzug der Freiwilligen Feuerwehr Reinbek.

Die Veranstaltung startet um 18 Uhr an der Wache Klosterbergenstraße. Begleitet wird der Marsch von einer Abordnung des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg-Neuengamme.

Anschließend gibt es vor der Wache Würstchen vom Grill sowie warme und kalte Getränke.

Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

Tel. 040 / 7 20 93 92

Zur Mühle

RESTAURANT

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen

Highlights im Okt./Nov.

Oktober: O'zapft is! – Weißwurst, Leberkäse und Krautsalat € 16,90

November: Hirschgulasch mit Apfelrotkohl, Knödel und Preiselbeeren € 16,90

MITTAGSTISCH

Dienstag – Samstag
VON 12.00 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 10,90

1. Szegediner Gulasch serviert mit Basmati-Reis
2. Pasta Mediterranea m. Hähnchen-Streifen, Gemüse, Penne Rigotto u. Sauce
3. Fisch-Variationen in Bierteig m.t. Pommes Frites, Knoblauch-Dip und Salat

1. Gefüllte Paprika mit hausgemachtem Kartoffelpüree und Bratensauce
2. Chicken Madras Currysaucen, auf Bandnudeln
3. Gegrillte Fisch-Variationen mit Röstkartoffeln und Paprikaschaum-Sauce

DAUERRENNER

Gänsekeule überzogen mit Pflaumensauce, dazu servieren wir Rotkohl und Knödel € 19,90

Grünkohl mit Kassler, Kochwurst und Bauchspeck, dazu servieren wir Röstkartoffeln € 18,90

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag
Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 7281 0538, www.zurmuehlereinbek.de

LANTZ 88

Sicherheits-Haustüren nach RC2 Fenster RC2 und RC3 geprüft

Jetzt 20% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei
J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau
Tel. 04154 - 84 300 · Fax -82 308
www.lantz.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

KÖCHLING HÖRSYSTEME

Jetzt kostenlosen Hörtest machen

Gibt es ein Hörgerät, das mich sicher durch den Winter führt?

Wir bieten nicht nur eine breite Auswahl verschiedener Bauformen und technischem Zubehör, sondern setzen gezielt auf Beratung, um gemeinsam die optimale Hörlösung zu finden.

Köchling hat die Lösung.
www.koechling-hoersysteme.de

Köchling Hörsysteme GmbH
Weidenbaumsweg 5 | 21029 Hamburg
Telefon: 040 - 721 37 47

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde · Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert
Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 727 95 97
www.dr-frauke-reichert.de

PRAXIS FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE

Wenn aus Sprache Freundschaft wird

Ein Deutschkurs baute die Brücke zueinander

Reinbek – 2019 besuchte Alya Habib, die einige Jahre zuvor aus Syrien nach Deutschland kam, einen Deutschkurs in der Begegnungsstätte in Neuschönningstedt. Dort lernte sie die 37-jährige Maryam Haidary kennen, die ihre Wurzeln in Afghanistan hat. Die beiden Frauen vereint so manches in ihren Leben. Doch die Sprache wäre immer die Barriere für eine Freundschaft gewesen, hätten sie nicht denselben Deutschkurs belegt.

Alya und Maryam mochten sich auf Anhieb. »Alya ist mir aufgefallen, weil sie immer so fröhlich ist und so viel Energie hat«, sagt Maryam Haidary, die Mutter von drei Kindern im Alter von fünf, elf und siebzehn Jahren ist. Aylan Habib, die zwei Kinder im Alter von vier und sieben Jahren hat, bestätigt das. »Wir haben von Anfang an viel zusammen gelacht, da habe ich sie gefragt, ob sie meine Freundin werden möchte«, sagt die 28-jährige. Maryam wollte und sie sind Freundinnen geblieben.

Die deutsche Sprache hat die beiden verbunden und eine Brücke zueinander gebaut. In ihren Heimatsprachen hätten sie sich nicht verständigen können. Doch nun konnte aus ihrer gegenseitigen Sympathie über die Jahre eine große Freundschaft werden, die ihnen gegenseitig Kraft gibt. Sie beide haben einen beschwerlichen Weg aus ihrer Heimat hinter sich. 2015 sind sie geflohen.

Alya Habib kam im Alter von 21 Jahren nach Deutschland. Sie war im sechsten Monat schwanger und hat mit ihrem Ehemann den beschwerlichen Weg von Syrien mit dem Boot und zu Fuß durch verschiedene Länder auf sich genommen, um in Deutschland Sicherheit zu finden. Der Weg war außerordentlich beschwerlich, doch die kleine Familie hat es geschafft, auch wenn Alya zwischendurch beinahe aufgegeben hätte. Inzwischen sind sie zu viert und haben in Reinbek Fuß gefasst. Omar Alsalamek, Alyas Ehemann, arbeitet als Metallschleifer. Die junge Frau hatte in ihrer Heimat eine Ausbildung als Krankenschwester begonnen, sie aufgrund der Gegebenheiten jedoch abgebrochen.

Auch Maryam Haidary hat 2015 mit ihrer Familie den mühsamen Weg der Flucht bewältigt. Mit zwei Kindern haben sie und ihr Mann sich ebenso zu Fuß durch die unterschiedlichen

FOTO: IMKE KUHLMANN



Maryam Haidary (links) und Alya Habib sind durch den Deutschkurs unzertrennlich geworden

Länder auf den Weg nach Deutschland gemacht. Über Griechenland kamen sie nach Frankfurt, bis sie in Hamburg landeten. Maryam wird diese furchtbare Zeit nie vergessen. Die inzwischen fünfköpfige Familie lebt in Neuschönningstedt. Reza

Nabizada, Maryams Ehemann, absolviert gerade ein Praktikum, da er als Mechatroniker arbeiten möchte. »Ich bin glücklich hier zu sein, auch wenn ich meine Familie und meine Freunde in Afghanistan vermisste«, so Maryam. Das bestätigt die junge Syrerin Alya.

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, © 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung GbR, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

»Doch ich bin dankbar für das Leben hier«, sagt sie. Und sie weiß zu schätzen, welche Chancen sich hier bieten. So hat sie das Fahrradfahren gelernt und einen Schwimmkursus besucht. »In Syrien wäre das nicht möglich gewesen«.

Die Frauen ähneln sich sehr. Sie beide sind trotz der Erfahrungen, die hinter ihnen liegen, positiv und aufgeschlossen für ihr neues Leben. Maryam erinnere sie an ihre Schwester, sagt Alya. Gerade machen beide ihren Führerschein und möchten arbeiten, wenn die Kinder groß genug sind.

Die beiden verbindet inzwischen eine tiefe Freundschaft, die nur funktioniert, weil sie beide die deutsche Sprache erlernt haben. Sie sehen darin eine große Chance. »Wir sprechen nur Deutsch, damit wir immer besser werden«, sagen beide. Ohne die gemeinsame Sprache hätten sie nicht zueinander gefunden. Außer in der Familie sprechen sie ausschließlich Deutsch. Für sie ist die Sprache eines der wichtigsten Wege, um sich in Deutschland zu integrieren. Ihre Kenntnisse können sich sehen lassen, dennoch haben sie beide vor, auch das nächste Zertifikat abzulegen.

Am Telefon hatten die beiden sich auf die Deutschprüfung vorbereitet. Auch heute noch telefonieren sie viel und treffen sich, trinken zusammen Tee und teilen ihre Gedanken. »Es ist so schön, eine Freundin wie Alya zu haben«, sagt Maryam Haidary. Das gleiche sagt Alya von Maryam. Regelmäßig sehen sie sich zudem im Internationalen Frauencafé in Neuschönningstedt. An jedem Freitag von 15.30 bis 17.30 Uhr gibt es hier einen Klönschnack und weitere Aktivitäten für Frauen und Kinder.

Und auch mit Blick auf ihre Zukunft sind die beiden sich einig: »Wir haben hier viele Möglichkeiten«, sagen sie. Sie möchten bleiben. Und so verbindet sie das selbe Lebensmotto: »Wir schaffen das«, da sind sie sich sicher.

Imke Kuhlmann



HOLZ IM GARTEN vom Holzhof.

Riesiges Sortiment. Hohe Fachkompetenz. 25 Jahre Erfahrung.



Ob als Baustoff, Selbstbausatz oder mit Planung und Aufbau:

Wir bieten Terrassendecks, Carports, Überdachungen und Zäune inkl. Zubehör.

Was können wir für Sie tun?

HOLZHOF
FRIEDRICHSRUH

Holzhof 1 · 21521 Friedrichsrub · Tel. 04104-2456
Mo bis Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr
www.holzhof-friedrichsrub.de

Peters
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Autoglas

SEIT
Peters
1913
Gestern Heute Morgen

more
Menschen optimales Reparatur-Erlebnis

Karosserie
Fachbetrieb

EUROGARANT

Peters GmbH Karosserie-Lackierfachbetriebe

Fahrzeuglackierung Wendenstraße 445 20537 Hamburg ☎ 040 21 30 98 Fax 040 21 73 05	Fahrzeuglackierung Schanze 8 21465 Reinbek ☎ 040 722 20 18 Fax 040 722 00 79	Verwaltung Schanze 8 21465 Reinbek ☎ 040 78 10 22 57 Fax 040 73 12 89 88
---	--	--

info@peters-gruppe.de · www.peters-gruppe.de

Tanzen: Silbermedaille für Tobias Greve/Janina Reinhardt

Am letzten September Wochenende standen die letzten gemeinsamen Landesmeisterschaften für dieses Jahr auf dem Terminkalender. Für die Tanzsportabteilung der TSV Reinbek gingen Tobias Greve und Janina Reinhardt in der Klasse Senioren I A in den Standard-Tänzen aufs Parkett. »Go East« hieß es für die Paare, der Austragungsort war Satow in Mecklenburg-Vorpommern. Die Paare hatten jedoch keinen Blick für die idyllische Lage der Halle direkt am See. Für sie hieß nach der ersten richtigen Saison nach der langen Corona-Pause noch einmal alle Kräfte mobilisieren. Leider war das Reinbeker Paar in der Vorbereitung zu dieser Meisterschaft vom Pech verfolgt. Im Sommer musste Tobias mehrere kleine Verletzungen, die ihn am Training hinderten, wegstecken. Und zwei Wochen



vor der Meisterschaft erwischte ihn auch noch das Corona-Virus, was wiederum eine einwöchige

Trainingspause bedeutete. Dementsprechend war die Erwartungshaltung in Bezug auf das Ergebnis etwas gedämpft. Trotzdem entschieden Tobias und Janina sich sportlich fair der Konkurrenz zu stellen. Mit dem Ausgang der Meisterschaft hatten die Beiden nichts zu tun, trotzdem ertanzten sie sich die Silbermedaille des Tanzsportverbandes Schleswig-Holstein. Der Blick geht nach vorne: Es kommen auch wieder bessere Zeiten. Thomas & Birgit Schuldt tanzten am Wochenende ihr erstes großes nationales Turnier. Beim Deutschland Pokal in der Klasse Senioren III S fehlten dem Reinbeker Paar am Ende nur zwei Kreuze zum Erreichen der nächsten Runde. Es waren 106 Paare am Start.

Karate Deutsche Meisterschaft

TSV-Sportler holen bei der Deutschen Meisterschaft in Elsenfeld/Bayern der Jugend, Junioren und U21 diverse Medaillen sowie weitere Platzierungen! Wieder waren einige Reinbeker zur Deutschen Meisterschaft nominiert worden. Mit Corre Ahnsehl, Diana Vib, Cara Krumpmann, Ilja Lischke, Adam Hataev, Roman Adler, Frederik Bielich, Betreuerin Annika Schlüter und Vereins- und Landestrainer Timo Stieger-Fleischer gingen die Reinbeker am 1. und 2. Oktober 2022 an den Start. Die letzten Jahre waren von Erfolg geprägt, so dass man durchaus positiv gestimmt war. Dieser Eindruck wurde mit tollen Ergebnissen bestätigt. Corre Ahnsehl U21 -60KG, beeindruckte ALLE in der Halle. Durch spektakuläre Techniken setzte er sich bis ins Finale durch. Hier wurde er durch seinen Dauerrivalen Europameister und Vize-Weltmeister Mohamad Özdemir (BWV) leider sehr sehr unglücklich mit 1:2 geschlagen in den letzten 5 Sekunden. Die Kampfrichter werteten leider einige klare Punkte nicht für Corre. Ärgerlich, aber schnell abgehakt, da jeder gesehen hat, wer es dieses Mal verdient hätte. Am Ende stand die Silbermedaille. Herzlichen Glückwunsch zu dieser unglaublichen Leistung! Cara Krumpmann U21 +68 KG ging konzentriert und beherzt in die Kämpfe und konnte sich bis in das kleine Finale um Bronze durchsetzen. Mit voller Kraft wollte sie diese Medaille unbedingt haben. Sie gewann deutlich ihre dritte Einzelmedaille bei einer DM. Super Leistung Cara, herzlichen Glückwunsch! Diana Vib U21 -68 KG, welche die letzten Jahr so oft schon knapp an einer Medaille bei Deutschen Meisterschaften vorbeigeschrammt ist, wollte sich dieses Mal endlich belohnen. Tapfer mit Willen und Biss ging der Weg bei



ihr nach spektakulären Siegen und einer Niederlage im Halbfinale auch in den Bronzekampf. Obwohl sie die letzten Sekunden dieses Kampfes »taumelte«, konnte sie die Führung und ersehnte Medaille endlich für sich und ihren Verein gewinnen. Wir freuen uns so sehr, dass es endlich geklappt hat nach so vielen Jahren. Herzlichen Glückwunsch! Adam Hataev Jugend -52 KG schaffte es auch in den Bronzekampf nach beherztem Einsatz. Leider konnte er diesen ungerecht nicht gewinnen, und wurde wie im Jahr zuvor, statt mit Bronze nur mit dem undankbaren 5. Platz bestraft. Dennoch eine gute Leistung unseres Adams und wieder eine, wenn auch nicht ganz zufriedenstellende Platzierung. Herzlichen Glückwunsch! Roman Adler Jugend -57 KG verlor leider in der ersten Runde nicht nachvollziehbar und schied aus dem Turnier aus. Er hätte es auch in die Medaillen schaffen können. Frederik Bielich Jugend -52 KG und Ilja Lischke Junioren -68 KG konnten sich leider auch nicht durchsetzen in ihren Einzelklassen und schieden in der ersten Runde aus. Nächstes Mal wird es für euch besser laufen. Am Ende konnten Corre Ahnsehl und Ilja Lischke zusammen mit Nam Mai und Ole Bregas (beide aus Nübbel) im Team Schleswig-

Holstein Junioren an den Start gehen. Sie setzten sich die ersten beiden Kämpfe durch bis sie im Halbfinale von den Gastgebern aus Bayern gestoppt wurden. Den anschließenden Bronze-Kampf gegen Niedersachsen konnten sie gewinnen, so dass hier noch eine Bronzemedaille errungen werden konnte. Unglaublich! Diana Vib und Cara Krumpmann stellten mit Maja Hansen aus Neumünster das Team Schleswig-Holstein U21 Damen, welches ebenfalls nach tollen Vorkämpfen am Ende mit einer Bronzemedaille im Teamkampf belohnt wurde. Wahnsinn und fast schon unheimlich und Schwups gab es eine weitere Bronzemedaille... Adam Hataev und Roman Adler konnten mit Ilja Stecker und Franziskus Schöneich beide aus Nübbel im Jugend Team Schleswig-Holstein starten. Auch sie setzten sich in den Vorkämpfen durch bis ins kleine Finale. Leider konnten sie ihren Bronze Kampf nicht gewinnen, so dass hier am Ende der 5. Platz in den Erfolgslisten steht und leider keine Medaille für unsere Sportler. Dennoch ein beachtlicher Auftritt unserer Jugendlichen. Was für ein Erfolg für unsere Kämpfer bei dem wichtigsten nationalen Turnier, der Deutschen Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!



130 Jahre
TSV REINBEK



Halloween Magic Night

Bei dieser Übernachtungsaktion der Vereinsjugend spielen wir jede Menge sportliche Spiele in der Uwe-Plog-Halle, die wir die ganze Nacht für uns alleine haben. Da am nächsten Tag Halloween ist, können wir nicht ausschließen, dass wir in der Nacht ein paar merkwürdige Kreaturen bei ihren letzten Vorbereitungen für ihren großen Tag treffen werden. Du bist zwischen 8 und 13 Jahren und hast Lust auf eine Nacht voller Spaß? Dann melde dich sofort in der Geschäftsstelle der TSV Reinbek unter info@tsv-reinbek.de an. Wir treffen uns am Sonntag, 30.10., um 18 Uhr in der Garage neben der Geschäftsstelle. Am Montag, 31.10., können dich deine Eltern um 13 Uhr in der Uwe-Plog-Halle abholen. Diese Veranstaltung kostet € 20,- für Mitglieder und € 25,- für Gäste. Mehr Infos bei Jugendwart Martin Bokeloh unter bokeloh@tsv-reinbek.de

Neue Mädchenmannschaft

Endlich gibt es wieder eine Mädchenmannschaft! Mädchen der Jahrgänge 2012 und jünger treffen sich mit ihrer Trainerin Svea montags um 17 Uhr in der Hans-Bauer-Halle (Mühlenredder 30) und trainieren bis 18.30 Uhr. Neben dem spielerischen Erlernen der Sportart Basketball und allem was dazu gehört, stehen vor allem der Spaß und das Miteinander im Team im Vordergrund. Du hast Lust, Teil dieser neuen Truppe zu werden, dann schau doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Plätze frei bei den HipHop-Teens

In unserer HipHop-Teens Gruppe sind wieder Plätze frei. HipHop für Kinder und Jugendliche ab ca. 12 Jahren (mit Grunderfahrung im Tanzen). Getanzt wird zu cooler Musik und aktuellen Charts, wobei neben Technik auch Freestyle dabei ist. Es werden immer neue Choreografien einstudiert, die wir auch auf verschiedenen Veranstaltungen präsentieren. Die Gruppe trifft sich immer donnerstags von 18.30 – 19.30 Uhr im Saal I in der TSV Halle (Theodor-Storm-Str. 22.). Bei Interesse meldet euch gerne bei uns in der Geschäftsstelle.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 24.10.22

Umgang mit der Diagnose Krebs

Informationstag im Jürgen Rickertsen Haus

Reinbek – Um Betroffene und Angehörige zu informieren, findet am Sonnabend, 5. November, von 11 bis 15 Uhr im Jürgen Rickertsen Haus, Schulstraße 7, wieder ein Krebsinformationstag statt. Der Eintritt ist frei. Organisiert hat diese Veranstaltung wieder die Krebsberatung der Südostmärker Vereinigung für Sozialarbeit (SVS). Vor allem die Themen Ernährung und Bewegung werden im Mittelpunkt des Tages stehen. Nicht nur Betroffene, auch Angehörige finden hier Antworten auf ihre Fragen.

»Niemals zuvor war das medizinische Wissen über Krebserkrankungen so groß wie heute. Krebs kann heute in vielen Fällen geheilt werden«, so die Aussage der Deutschen Krebsgesellschaft. Eine Voraussetzung dafür sei allerdings die Früherkennung. Das Wissen um die Ursachen und den Krankheitsverlauf bei Krebserkrankungen nimmt ständig zu. Die Möglichkeiten von Diagnose, Prävention, Behandlung und Nachsorge verbessern und verändern sich mit dem wissenschaftlichen Fortschritt. Ernährung und Bewegung sind wichtige Bereiche sowohl zur Prävention als auch während der Behandlung.

Die Diplom-Ökotrophologin Birgit Schmidt wird in ihrem Vortrag um 11.15 Uhr über gesunde und genussvolle Ernährung sprechen. Um 12 Uhr geht es mit der Expertin und Pflegekraft Emily Krien um Aromatherapie, um 12.45 Uhr berichtet die Ernährungsberaterin Corinna Lauritzen über Nahrungsergänzungsmittel in der Krebstherapie, hierzu wird eine Verkostung angeboten. Nicht nur bei der Entstehung von Krebs spielen die richtige Ernährung eine große Rolle, auch während der Therapie. Doch ebenso Bewegung sei bedeutsam, um die Nebenwirkungen einer Krebsthe-



Friederike Kruse (Krebsberatung SVS) rät Betroffenen und Angehörigen, sich zu informieren

rapie zu lindern. Darum geht es um 12.15 Uhr mit dem sportlichen Leiter der TSV Reinbek, Uwe Schneider.

»Wir freuen uns sehr, dass wir ebenso Dr. Michael Görn, Stellvertreter der Sektionsleiter der Hämatologie und Onkologie des St. Adolf-Stifts in Reinbek für einen Vortrag gewinnen konnten«, so die Diplom-Sozialpädagogin Friederike Kruse. Der Leiter der Ambulanten Spezialfachärztlichen Versorgung spricht um 13.30 Uhr über »Immuntherapie bei Krebs«. Zusammen mit der Psychologin Susanne Höger bildet Kruse das Beratungsteam bei der SVS.

Aber auch die Begleitung auf dem letzten Weg wird an diesem Informationstag thematisiert. Barbara Ulrich, die Koordinatorin des ambulanten

Hospizdienstes Reinbek, wird um 14 Uhr dazu sprechen.

Neben den Vorträgen gibt es zudem einige Informationsstände. Ergänzt wird dieser Tag von der Fotoausstellung der Reinbeker Fotografin Angela Hasse, die Frauen in dem Krankheitsprozess fotografisch begleitet. Sie hat darüber ein Buch geschrieben, aus dem sie um 14.30 Uhr lesen wird.

»Wir beobachten, dass viele Angehörige das Bedürfnis haben, sich zu informieren«, resümiert Friederike Kruse. Sie möchte motivieren, dass alle diesen Tag dafür nutzen.

Um ins Gespräch zu kommen, wird es um 15 Uhr einen offenen Austausch bei Kaffee und Kuchen gegen Spenden geben.

Die Krebsberatung bietet aktuell unter anderem montags von 15 bis 16 Uhr eine Bewegungsgruppe an, jeden dritten Dienstag im Monat gibt es ein Begegnungscafé. Eine Anmeldung ist für beide Gruppen erforderlich. Da alle Angebote der Krebsberatung kostenlos sind, sind Sponsoren immer willkommen.

Einlass zum Krebsinformationstag ist ab 10.30 Uhr. Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Informationen gibt es unter 040-72738450 oder per eMail bz@svs-stormarn.de

Imke Kuhlmann

Zierfisch- und Pflanzentauschbörse am 29.10.2022

Bargtheide – Am Sonnabend, 29.10., findet in der Mehrzweckhalle der Albert-Schweitzer-Schule, Alte Landstraße 55 (Eingang über Lindenstraße) in Bargtheide, wieder die beliebte Zierfisch- und Pflanzentauschbörse des Aquarien-Terrarien-Verein Bargtheide (kurz: ATB) statt. Von 14 bis 16 Uhr bieten zahlreiche Züchter Tiere und Pflanzen an.

Änderungen am Dienstleistungsangebot im Bürgerbüro

Reinbek – Derzeit können die Kolleginnen weder Adressänderungen innerhalb des Kreises Stormarn vornehmen noch Pkws abmelden.

Ab wann diese Dienstleistungen wieder im Reinbeker Bürgerbüro verfügbar sind, ist derzeit unklar. Daher bleibt den Reinbekern derzeit nur der Weg über die Zulassungsstelle des Kreises Stormarn.

AWSH Recyclinghof Wentorf vom 24. – 29.10. geschlossen

Wentorf – Wegen baulicher Maßnahmen am Recyclinghof Wentorf bleibt dieser in der Woche vom 24. Oktober bis einschließlich 29. Oktober 2022 geschlossen. Kundinnen werden gebeten, auf die umliegenden Recyclinghöfe auszuweichen.

Wiech

Maurer & Betonbaumeister
Baugeschäft seit 2002



Abbrucharbeiten · fachgerechte
Altbauanierung · Betonarbeiten ·
Maurer- & Putzarbeiten

21465 Wentorf · Tel. 040 / 88 17 58 14
wiechmarco@gmail.com



Wellness- und
Entspannungsmassagen

Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de

HPG Bau & Partner

www.hanseatisch-praktisch-gut.de

Ihr Handwerker
für Dach und Fassade
Von kleiner Reparatur bis
zum Neubau

Tel: 0 40 / 54 89 27 24

Mobil: 01 76 / 80 29 77 28

Oher Tannen 3-5, 21465 Reinbek

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Verkauf + Umzüge



Unsere Öffnungszeiten:

Mo (nur Büro) 09.00-16.00 Uhr
Di + Do 09.00-18.00 Uhr
Mi + Fr 09.00-16.00 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr

Scholtzstr.9 21465 Reinbek

Tel.: 040 711 43 440

www.die-hausraeumer.de

Margrit Hein



Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf · Vermietung · Verwaltung

www.hein-immobilien.de

Tel. 040 - 722 14 56

info@hein-immobilien.de

Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Carsten Tautz Malermaler



Wärmedämmung und
Malerrarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Alexandra M. Husung

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht

Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek

Tel. 040/32 51 31 82

www.rechtsanwaeltin-husung.de

Frisurenland

Meisterbetrieb

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek

Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com

Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr

barrierefrei erreichbar

Termine online
buchbar

Salon Wirkus

Damen- und
Herrensalon

Mühlenredder 3

Tel. 7900 7780

Mi.-Fr. 9 -18 Uhr



MOBILES PFLEGETEAM

RADEMAKERS GMBH

Krankenpflege
Seniorenbetreuung

Schulstr. 6a, Reinbek

Telefon (040) 722 11 43

Kathrin
Schöning

Erfahrung zählt.

✓ **Bürgermeisterwahl** am
06. November 2022

Gemeinsame Kandidatin von



 @Buergermeisterin.Schoening
www.kathrin-schoening.de





FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Keinen Weizen mehr in Tank und Trog!

Am 16. Oktober war Welternährungstag. Wieder einmal wurde uns vor Augen geführt, dass weltweit mehr als achthundert Millionen Menschen an Hunger leiden – und die Zahl steigt. Klimawandel, Ernteausfälle, Kriege oder Vertreibung führen in vielen Ländern zu Hunger. Bei uns hingegen sind die Regale in den Supermärkten gut mit Brot gefüllt. Wir werfen sogar Brot weg, das nicht verkauft werden kann oder bei uns zuhause zu alt geworden ist. Wussten Sie, dass nur 30% des in Deutschland geernteten Weizens zum Backen verwendet und ca. 50% als Tierfutter und Biosprit genutzt werden, obwohl sich ca. 80% davon zum Backen eignen würden?

Weizensorten werden nach festgelegten Mindeststandards eingestuft. Als A-Gruppe wird »Qualitätsweizen« bezeichnet, der über eine hohe Proteinqualität verfügt. Die B-Gruppe umfasst diejenigen Sorten, die als »Brot- bzw. Backweizen« zum Backen im Allgemeinen gut geeignet sind. In die C-Gruppe werden die »Sonstigen Weizen« eingeordnet, die hauptsächlich als Futterweizen verwendet werden. Sie haben zumeist relativ niedrige Proteinwerte, die kein gutes Backverhalten erwarten lassen. Doch aus C-Weizen, der geringsten Qualitätsstufe, kann sehr wohl schmackhaftes Brot gebacken werden, wie Greenpeace-Aktive kürzlich gezeigt hatten. Sie hatten dazu in mehreren Städten Brote, die mit Mehl aus Futterweizen gebacken worden waren, an Passanten verteilt. Ein Unterschied zu Brot aus anderen Qualitätsstufen war nicht zu erkennen: außen braun und knusprig, innen hell und weich, geschmacklich gut. Dennoch sind die Brote etwas ganz Besonderes: Sie wurden aus Mehl der geringsten Qualitätsstufe C gebacken, das sonst nur für die Herstellung von Biosprit oder als Tierfutter verwendet wird.

Damit ist die jahrelange Behauptung, dass aus Futter- und Biosprit-Weizen kein Brot gebacken und dieses Getreide auch nicht für die Lebensmittelproduktion verwendet werden kann, widerlegt. Es könnte also wesentlich mehr Weizen für die Brotherstellung eingesetzt werden, wenn weniger Weizen als Futter- und Biospritweizen verbraucht werden würde.

Greenpeace und Misereor haben deshalb am 13. Oktober dem Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir und der Entwicklungsministerin Svenja Schulze eine Petition »Kein Essen in Trog und Tank« übergeben, in der sie fordern, die Verwendung von Getreide als Tierfutter zu reduzieren und die Beimischung von Biosprit zu Benzin und Diesel zu beenden. »Deutschland kann nur klimaneutral werden, wenn die Zahl der Tiere in der Landwirtschaft und damit die Emissionen aus der Tierhaltung etwa halbiert werden. Damit ließe sich auch die Verschwendung von Lebensmitteln als Tierfutter beenden«, sagt Matthias Lambrecht, Landwirtschaftsexperte von Greenpeace. Unterstützung gibt es vom Umweltministerium. Steffi Lemke hat einen Entwurf vorgelegt, die Beimischung von Biosprit aus Nahrungs- und Futtermitteln auslaufen zu lassen.

INTERNET: www.bund-stormarn.de

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek
E-Mail: reimbek@bund-stormarn.de
Renate Sturm (1. Vors.), ☎ 040-7281 3241

Raus aus dem Fast-Fashion-Wahnsinn! Woher kommen eigentlich Ihre Klamotten?

Schüler des Green Teams organisierten Fast-Fashion-Rallye an der Sachsenwaldschule

Reinbek – Woher kommen eigentlich Ihre Klamotten? Auf diese Frage könnten die meisten von uns sicher die Läden oder Online-Anbieter nennen, bei denen wir unsere Jacken, Hosen und Pullover erworben haben. Wenn es allerdings um den Ort und die Bedingungen der Herstellung unserer Kleidungsstücke geht, müssen die meisten von uns zugeben, dass wir keine Ahnung haben und dass es uns im Grunde auch nicht wirklich interessiert.

»Genau dieses Desinteresse wollen die Schüler des Green Teams – das ist die Umweltschutz- und Nachhaltigkeits-AG der Sachsenwaldschule – aufbrechen«, schreibt dem REINBEKER Carolin Niedan, Lehrerin für Englisch und Geschichte und Leiterin des Green Teams. »Die Schülerinnen und Schüler des Teams wollen die Menschen über ihr oftmals verschwenderisches Konsumverhalten sowie dessen Konsequenzen aufklären.«, so Carolin Niedan.

Deshalb haben sie im Rahmen der Fairen Woche (16. bis 30.9.2022) in der zweiten Pause eines Freitags eine Rallye zum Thema Fast Fashion veranstaltet. An Stellwänden im Foyer sowie an neun Stationen kreuz und quer auf dem Schulgelände gab es vielerlei Informationen zur janusköpfigen Modebranche, die sich mit ihrem immens hohen Ausstoß an CO₂-Emissionen zur weltweit zweitschädlichsten Industrie

FOTO: CAROLIN NIEDAN



entwickelt hat.

Allerdings machten die Schülerinnen und Schüler nicht nur auf die ökologischen Schwierigkeiten wie die hohe Trinkwasserverschwendung bei der Herstellung von den etwa 150 Milliarden Kleidungsstücken pro Jahr aufmerksam oder verwiesen auf soziale Misere wie die oft menschenverachtenden Arbeitsbedingungen in China und Bangladesch, den zwei größten Textilproduzenten der Welt. Sie boten darüber hinaus auch Handlungsalternativen an, wie man an faire oder neue Kleidungsstücke kommt, ohne viel Geld beim Shoppen auszugeben, oder wie man seinen Kleiderschrank aufmotzt, ohne immer gleich Neues zu kaufen. »Denn Wissen vermitteln ist das

eine, Lösungen anbieten das andere«, sagt die zwölfjährige Isabella, die seit einem Jahr beim Green Team mitwirkt. Auch in den sozialen Medien wie Instagram ist die AG seit einiger Zeit schon aktiv dabei, praktische Tipps für den nachhaltigen Alltag zu liefern und vor allem positive Entwicklungen zu beleuchten. »Wir hoffen wirklich, die Leute zum Umdenken zu bewegen«, erklären die Schülerinnen und Schüler. Und eben dieses Umdenken fängt mit Fragen stellen an.

Also: Woher kommen eigentlich Ihre Klamotten?



In unserer Weltsparwoche dreht sich alles ums Thema Sicherheit:

Vom Fahrradfahren bis zur Feuerwehr. Und deshalb spenden in diesem Jahr die Sparkassen für jedes Kind, das in der Weltsparwoche Geld einahlt, 1 Euro an die Kinder- und Jugendfeuerwehren in Schleswig-Holstein. Daher: Komm zu uns, spare mit, bekomme tolle Geschenke – und tue Gutes. Es lohnt sich!

Wir freuen uns riesig auf Dich.

seebaerenkonto.de



Sparkasse
Holstein

Immobilien brauchen Vertrauen

**Wir sind Ihr
zuverlässiger
Partner, wenn es
um Immobilien geht.**

Wenn Sie also etwas zu verkaufen haben, greifen Sie einfach zum Telefon und lassen sich kostenlos beraten.



☎ 040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek

www.kriech.de

Seit über 40 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Verkauf



Apothekenstreik

Reinbek – »Die Politik hat mit den vor-gezeichneten Kürzungen einen völlig falschen Weg eingeschlagen. Er gefährdet die Arzneimittelversorgung der Bevölkerung und ist ein Schlag ins Gesicht engagierter Apothekerinnen und Apotheker.«, so Petra Mews von der Hirsch-Apotheke in Neuschönningstedt. Die Berufsorganisationen der Apothekerschaft im Saarland, in Schleswig-Holstein, in Hamburg und in Brandenburg hatte die Apothekeninhaber in ihrem Gebiet aufgerufen, am vergangenen Mittwoch, 19. Oktober, ab 12 Uhr ihre Betriebe für den Rest des Tages zu schließen. Mit diesem zeitlich befristeten, symbolischen Streik am Vortag der Verabschiedung des GKV-Finanzstabilisierungsgesetzes protestierten die Apotheken dagegen, dass die Belastungsgrenze für die Apotheken noch weiter überschritten wird.

»Die Grenzen der Zumutbarkeit sind überschritten. Die Politik ist gefordert, einen spürbaren Beitrag zu leisten, dass Apotheken in Zukunft attraktive Arbeitsorte sein können und der Trend zu immer mehr Betriebsschließungen umgekehrt wird«, so Petra Mews. Neben der Hirsch-Apotheke beteiligten sich die Helgoland-, die Fürst Bismarck-, die Kloster Apotheke und die Sachsenwald-Apotheke am Streik.

Schlosspartie lädt zum Bummeln ein

Verkaufsausstellung erstmalig mit Late-Night-Shopping

Reinbek – Sowohl in den Innenräumen als auch im Innenhof und unter den Arkaden des Reinbeker Schlosses werden 46 Aussteller bei der dritten SCHLOSSPARTIE vom 29. bis zum 31. Oktober ihre Produkte präsentieren. Schmuck, Seifen, Keramik, Skulpturen, Windspiele, Postkarten aber genauso selbstgemachte Marmelade, Senf oder Essig werden unter anderem angeboten. Neben 18 Neulingen sind bekannte Aussteller wie Officina Ludi mit illustrierten Büchern und Grafiken oder die Schokoladenmanufaktur Daja Chocolate wieder dabei. »Wir möchten den Besuchern noch vor dem hektischen Weihnachtsgeschäft erlesene Produkte in dieser Verkaufsausstellung präsentieren«, sagt Elke Güldenstein, Kulturmanagerin der Stadt Reinbek. Die Ausstellung solle Anreize bieten, sich gerade in den aktuellen Zeiten das Leben schön zu gestalten.

Barry Redhead aus Bergedorf ist einer der Neulinge. Vor vielen Jahren hat der Engländer zusammen mit seiner Frau Irmela begonnen, Kissen herzustellen. Der Imagefilmer und die Pastorin produzieren alles selbst. Angefangen hat es mit dem Motiv der britischen Flagge, doch inzwischen ist ein Kissen mit der Abbildung eines VW-Bulli auf die Liste der Spitzenreiter gerutscht. Motivshopper und Buchstützen aus Auto-

FOTO: IMKE KUHLMANN



Barry Redhead (vorne, v.l.), Ulf Steinbock und Jürgen Pfeiffer stellen zum ersten Mal bei der Schlosspartie aus. Elke Güldenstein (hinten, l.) und Susann Pötter führen die Verkaufsausstellung zum dritten Mal durch

teilen ergänzen das Repertoire des Ehepaares. Zudem bietet Barry Redhead seinen selbst geschriebenen Science-Fiction-Comic »Paradies 4.0« an. Dieser handelt von Fehlern der Menschen, Macht und Kämpfen.

Doch auch Kürschnermeister Ulf

Steinbock aus Sasel präsentiert hier erstmalig natürliche und nachhaltige Unikate aus Fell. »Ich möchte die Ausstellung auch dafür nutzen mit Vorurteilen gegen Pelze aufzuräumen«, sagt er.

Lesen Sie weiter auf S. 10

WILLKOMMEN in unserem OBI- Weihnachtsmarkt

Besuchen Sie uns auch auf Instagram: @obi_marktglinde



Irrtümer
vorbehalten.
Angebote gültig
nur solange
der Vorrat
reicht.

Auf über
400 qm präsentieren
wir Ihnen weihnachtliche
Deko-Ideen für ein Zuhause
voller Glanz und festlicher
Stimmung. Lassen Sie sich
inspirieren von den neuen
Farbwelten. Wir beraten
Sie gern.

**ALLES
MACHBAR
MIT**

**OBI®
Markt Glinde**

OBI Markt Glinde · Wilhelm-Bergner-Straße 2 · Tel. 040-730 93 70 · Mo. bis Sa. 8 bis 20 Uhr · www.obi.de/glinde

Klimaschutz-
Initiative
Sachsenwald

Ein Wunder!

Kürzlich hörte ich ein Gespräch zwischen zwei Menschen unterschiedlicher Generationen. Beide mit großem Bewusstsein engagiert für mehr Klimaschutz und dem inzwischen praktisch unerreichbaren Ziel einer Begrenzung der Erdoberflächentemperatur auf 1,5 Grad gegenüber dem vorindustriellen Niveau. Der Erste legt seit Jahren besonderes Gewicht auf die Aufklärung seiner Mitmenschen und versucht deutlich zu machen, wie wir unser Verhalten in allen Bereichen hin zu einer klimafreundlichen Lebensweise ändern können.

Das aus meiner Sicht Überraschende: Der junge Mensch verfolgt dieses kleinteilige Ziel nicht. Sondern rechnet damit, dass die Menschheit unter steigendem Druck und mit zunehmend intensiver Finanzierung etwas erfinden wird, um effektiv und in benötigtem gigantischen Maß CO₂ aus der Atmosphäre zu ziehen. Und damit die weitere Klimaüberhitzung zu stoppen. Also etwas, das ernstzunehmend noch nicht existiert, doch so schnell verfügbar sein wird, dass es DIE Katastrophe der Katastrophen abwenden kann. Nichts anderes als: ein Wunder. Das schien mir naiv. Eine aussichtslose Hoffnung.

Der andere Ansatz dagegen pragmatisch und geerdet. Mit Menschen sprechen, durch gute und wissenschaftlich untermauerte Argumente eine Bewegung auslösen. Einfach nur umdenken, und dann könnten wir mit allem, was heute bereits verfügbar ist, weiter ein gutes Leben führen. Anders als bisher, aber auch mit neuen Räumen und Perspektiven. Klimafreundliches unterstützen und Klimaschädliches unterlassen. Das scheint so unglaublich einfach, logisch, genial – es ist die Lösung für die Klimakrise! Tada!

Doch nach so vielen Jahren des Wissens über den Sachstand zur Klimakrise, der wiederkehrenden, sich immer und immer wieder neu windenden und modernisierenden Leugnung, Ignoranz, Verzerrung und Veränderungsverweigerung muss konstatiert werden: Es wäre mit der heutigen Gesellschaft – mit uns – überraschend, wenn es gelänge umzusteuern. Es wäre: ein Wunder.

Da wir also in jedem Fall ein Wunder benötigen, suchen wir uns doch einfach eins aus und warten darauf, ein paar Monate, Jahre oder Jahrzehnte. Derweil können wir beten, Innovationen verlangen oder einfach weiter Unheil anrichten, denn das ist ja weiterhin erlaubt und gesellschaftlich noch nicht geächtet. Ich persönlich werde bis zum Eintreten dieses Wunders meinen CO₂-Verbrauch weiter kontinuierlich senken, einfach, um uns ein paar Augenblicke mehr Zeit zu verschaffen, bis das Wunder eintritt. Denn wie das so ist mit den ganz großen Szenarien: Etwas mehr Zeit kann man nach hinten raus immer gebrauchen.

www.klimaschutz-sachsenwald.de
Klimaschutz-Initiative Sachsenwald
E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de

Schlosspartie
Fortsetzung von Seite 9

Seine Felle kämen nicht aus Farmen mit Tieren, die eigens dafür gezüchtet würden, damit Pelzmäntel hergestellt werden. Die Felle, die er einsetzt, stammen aus der Nutztierhaltung oder der regionalen Jagd. Steinbock sieht in seinen Produkten einen Aspekt der Nachhaltigkeit. Auch, weil er vorhandene Pelze aufbereitet und sie beispielsweise zu Decken oder Taschen umarbeitet. Für ihn sind Pelze ein nachhaltiges Naturprodukt. So verwendet er Lammfelle von Tieren, die für die Fleischproduktion verwertet werden. Sorge bereitet ihm, dass seine Berufsgruppe aussterbe. Nur noch 140 Betriebe gäbe es in Deutschland. Die Diskussion um

Pelze und Tierquälerei haben zu vielen Schließungen geführt. Steinbock hat seine Sicht auf das Thema.

Die Manufaktur BO setzt ebenso auf Nachhaltigkeit. Nicole Bosse ist die Inhaberin der Modefirma, die gern abseits von saisonalen Trends designt. »Mode heißt für uns Unikate zu produzieren und keine FAST FASHION, die nach einer Saison nicht mehr aktuell ist«, sagt ihr Ehemann Jürgen Pfeiffer. Er unterstützt in medialen Fragen. Vier Kreative produzieren in Witzhave Mode in traditioneller Handarbeit. Die Stoffe kommen aus Deutschland und anderen europäischen Ländern.

»Wir sind mit den Anmeldungen überrannt worden und hoffen auf viele Besucher«, so Gildenstein. 1.600 Menschen schlenderten im

letzten Jahr durch das Schloss. »Ich kann mir gut vorstellen, dass es in diesem Jahr noch mehr werden«, sagt Susann Pötter, die die Veranstaltung zusammen mit Anke Conradi organisiert hat. Für die Besucher gibt es wieder kulinarische Angebote von der Schlossgastronomie »Bringezu«, im Innenhof warten Kürbissuppe und warme Getränke.

Besonders sind in diesem Jahr die Öffnungszeiten. Am Sonnabend, 29.10 wird ein Late-Night-Shopping von 17 bis 21 Uhr für 3 Euro Eintritt angeboten. Sonntag, 30.10 und Montag, 31.10, der ein Feiertag ist, kann von 11 bis 17 Uhr gestöbert werden. Der Eintritt beträgt an diesen Tagen 4 Euro. Zudem gibt es die Möglichkeit eines Kombitickets für zwei oder alle drei Tage von 5 Euro. Die SCHLOSSPARTIE findet im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, statt.

Imke Kuhlmann

Bürgerbeteiligung zur
Baumaßnahme am
Glinger Weg

Reinbek – Die Straße, der Geh- und Radweg sowie die Parkflächen im Glinger Weg sind nicht mehr verkehrssicher, wodurch die Sanierung der Straße erforderlich ist. Eine Instandsetzung ist unwirtschaftlich und stellt daher keine Alternative dar. Ziel der Baumaßnahme ist es, Verbesserungen für alle AnwohnerInnen und Verkehrsteilnehmenden zu schaffen sowie die Verkehrsfläche neu aufzuteilen. Dafür können Anwohner ihre Ideen und Anregungen dem Fachbereich Stadtentwicklung bis zum 20. November mitteilen.

Auf der Webseite der Stadt Reinbek finden BürgerInnen ein Erklärvideo, welches den Planungsentwurf im Detail erläutert.

AnwohnerInnen sind aufgefordert, ihre Anregungen entweder per E-Mail an uwe.eckstein@reinbek.de oder an reinhard.cordes@reinbek.de zu senden, oder über den Postweg einzureichen: Stadt Reinbek, Fachbereich Stadtentwicklung, z.Hd. Uwe Eckstein, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek. Die Kollegen prüfen dann diese.

Bis zum Februar 2023 läuft die Ausführungsplanung sowie die Ausschreibung. Der Baubeginn ist für April 2023 angesetzt.

Elektro Itzerott

24-Std.-Service 0171/434 99 97

Meisterbetrieb – seit über
60 Jahren im Dienst der E-Technik
Schulstr. 38a · 21465 Reinbek
www.elektro-itzerott.de

Das
Heißmangel-Team
Christa Klein

Reinbeker Weg 22, Wentorf
Tel. Nr. 040 / 720 62 10

Geöffnet: Mo. bis Do. 8 – 12 Uhr

BENNET P. LEVERENZ
BESTATTUNGEN · VORSORGE GMBH

**Familienunternehmen
in 3. Generation**

040 - 729 79 336
www.bennet-leverenz.de

Bennet, P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36 21031 Hamburg Zollstr. 7c (Casinopark) 21465 Wentorf Waldstraße 19 21524 Brunstorf

highspeed

Gigaschnelles Internet für Ihr Zuhause!

GLASFASERAUSBAU
IN DER REGION

Wir beraten Sie gern
zu unseren Angeboten!

Tel. (040) 72 73 73 73

Ihr Glasfaseranschluss für
schnelles Internet, Telefon und TV
www.media-sachsenwald.de

media
sachsenwald

Wechsel bei der Wirtschaftsinitiative Wentorf

Wolfgang Snijders ist neuer Vorsitzender

Wentorf – Wentorfs WIW-Mitglieder haben Beiratsmitglied Wolfgang Snijders (48) einstimmig zum Nachfolger der Vorstandsvorsitzenden Roswitha Menke (64) gewählt, die ihr Amt aus persönlichen Gründen nach einem Jahr vorzeitig abgegeben hat. Snijders war bis zur Wahl als Beirat bei der Wirtschaftsinitiative Wentorf aktiv. Er dankte Menke für ihre hervorragende Arbeit: »Du warst wirklich der Motor der WIW.« Er ergänzte, er wolle »den Schwung weiter fortführen, den wir bekommen haben im vergangenen Jahr«. Snijders Ehefrau Daniela, bislang zweite Vorsitzende, ist aufgrund der Wahl ihres Mannes zurückgetreten, möchte sich aber gern im Beirat weiter engagieren.

»Wir haben eine Menge geschafft«, bilanzierte Roswitha Menke bezüglich der in ihrem Jahresbericht aufgelisteten Aktivitäten. So gab es unter anderem ein Online-Treffen mit allen Fraktionen und die beliebte »Wentorfer Runde« konnte wieder stattfinden – eine

FOTO: CHRISTA MÖLLER



WIW-Stellvertreter Erol Ergün, der Vorstandsvorsitzende Wolfgang Snijders und Stellvertreter Joachim Marks, v.li. Die bisherige 2. Vorsitzende Daniela Snijders, vorn, möchte zukünftig im Beirat aktiv werden.

gute Gelegenheit, den Mitgliedern den eigenen Betrieb vorzustellen sowie in Sachen Netzwerken und zum lockeren Austausch. Die DIN-A5-Broschüre »Weihnachten in Wentorf« mit vielen Terminen und einer Auflage von 4.000 Stück im vergangenen Jahr kam gut an, aus dem Erlös konnten sogar

1.500 Euro für wohltätige Zwecke gespendet werden. »In diesem Jahr ist die zweite Ausgabe geplant«, verriet Menke, die auf viele weitere Aktivitäten der 1994 gegründeten Initiative verweisen konnte. Aktuell zählt die Wirtschaftsinitiative sechzig Mitglieder. Weitere Informationen über die WIW sind

zu finden unter www.wiw-wentorf.de.

Besonderes Highlight noch in diesem Jahr: Die Regionalmesse WENTORF AKTIV, im November 2019 mit 33 Ausstellern gestartet, wird wieder stattfinden und zwar am 19. und 20. November jeweils von 11 bis 17 Uhr in der Grundschule sowie auf dem Schulhof. Geplant sind unter anderem Vorträge, Workshops und eine Tombola. »Wir haben schon 24 feste Zusagen«, freut sich Initiator Erol Ergün und ergänzt: »Das ist ein ziemlich großer Erfolg in Zeiten wie diesen.«

Christa Möller

Bücherflohmarkt

Reinbek – Die Bücherfreunde Reinbek e.V. veranstalten am Sonnabend, 5. November, in der Zeit von 10 – 13.30 Uhr, ihren monatlich stattfindenden Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 4-8

Sie finden sowohl Bücher zu Politik und Geschichte, Kunstbände und antiquarische Bücher als auch Biografien (zum Beispiel rororo Bildmonographien) und Ratgeber in den Regalen und Kisten. Auch CDs und DVDs sind im Bestand.

Hardcover, CDs und DVDs: € 1,-, Taschenbücher € 0,50. Bildbände bis zu € 2,-.



Sport in Reinbeks Norden

FC Voran Ohe von 1949 e.V. • Tel. 04104/13 62

www.fc-voran-ohe.de • info@fc-voran-ohe.de

Sparkasse Holstein kleidet Oher Sportjugend ein

Sport sorgt immer wieder für Begeisterung – das wurde jetzt auch wieder bei unserem FC Voran Ohe eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Große Freude herrschte bei zahlreichen jungen Sportlern: Sie alle haben bei der Aktion »Die Sparkasse Holstein kleidet die Sportjugend ein« mitgemacht, gewonnen und jetzt ihre neuen Mannschafts-Outfits überreicht bekommen.

Bereits zum 16. Mal führte die Sparkasse Holstein ihre beliebte und bewährte Aktion durch. Vom 25. April bis zum 6. Juni konnten sich alle Nachwuchsmannschaften um ein neues und vor allem attraktives Outfit für ihr Team bewerben. Große Freude für unsere sportlichen Kids: Zu den Gewinnern gehören unsere Mannschaften der Jahrgänge 2015; 2013; 2010 sowie

2008. »Diese Trikots kommen wie gerufen.«, so Trainer Thorsten Scholz. »Das Team des Jahrgangs 2013 wird immer größer und bei der Ausstattung unserer Spielerkinder sind wir auf die großzügige Unterstützung von Unternehmen aus der Region schlichtweg angewiesen.« Entsprechend groß ist der Dank aller Teams an die Vertreter der Sparkasse Schleswig-Holstein!

Tennis

Goodbye Summer! Die letzten Sonnenstrahlen werden immer noch genutzt, um Sandplatzmatches an der frischen Luft zu bestreiten. Aber die Tage der Sommersaison 2022 sind gezählt. Ab 24.10. startet unser Wintertraining im Sportpark Reinbek. Außerdem gehen 5 Mannschaften (Damen und Herren) an den Start in der Winter-Punktspiellrunde. Anfang November feiern wir unser traditionelles Tennis-Vereinsfest zünftig als Bayrischen Abend!

Basketball

KRAFT – SCHNELLIGKEIT – PRÄZISION – GESCHICKLICHKEIT – TAKTIK

Es gibt wenige Sportarten, die in dem Maße alle diese Eigenschaften in sich vereinen, wie Basketball. Ob nun mit 3-Punkte Schüssen aus der Distanz oder mit einem kraftvollen Dunking direkt am Korb, es gibt viele Wege, zum Ziel zu kommen. Unsere Teams suchen Verstärkung! Infos gibt es bei Mustafa. basketball@fc-voran-ohe.de.



Nachruf

Der FC Voran Ohe trauert um seinen langjährigen Vereinsvorsitzenden Horst Kucz, der fast fünfzig Jahre Vereinsmitglied war. Bereits kurz nach seinem Eintritt wurde er zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Von 1989 bis 2011 war er der 1. Vorsitzende des FC Voran Ohe und prägte über diese sehr lange Zeit den weiteren Aufbau des Vereins. Mit der Grenzöffnung aktivierte Horst die Verbindungen zum Verein seiner Heimatstadt Malchow und organisierte zahlreiche Fußballturniere. Besonders lag ihm die Förderung der jugendlichen Sportler am Herzen, weshalb er internationale Jugendbegegnungen ins Leben gerufen und begleitet hat.

Nach seinem Ausscheiden 2011 wurde Horst Kucz aufgrund seiner engagierten ehrenamtlichen Tätigkeit die Ehrenmitgliedschaft verliehen und zum Ehrenvorsitzenden des FC Voran Ohe gewählt. Die Entwicklung des Vereins hat er auch weiterhin interessiert verfolgt und war ein gern gesehener Gast auf unseren Delegiertenversammlungen.

Auch über seinen Tod hinaus werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen aller Mitglieder
Der Vorstand und der Ehrenrat





RAD.NEU.DENKEN

Auf Augenhöhe

... ist man als RadlerIn im Verkehr – man sitzt meist höher als im SUV! Das verschafft Überblick über die gesamte Gemengelage...

Ansonsten: eher nicht!

Die Ausgaben (Straßen, Parkplätze, Reinigung, Beleuchtung, Unfälle...) und Subventionen (Entfernungspauschale, Dienstwagenprivileg, Diesel...) übersteigen die Ausgaben für die Fahrradinfrastruktur um ein Vielfaches. Die wahren Kosten des Autofahrens (incl. Luftverschmutzung, Landverbrauch und Infrastruktur) trägt die Allgemeinheit im Mittel in Höhe von 5.000.- / Jahr.

Ein Opel Corsa käme dann auf knapp 600.000 Euro, berücksichtigt man sämtliche Kosten.

Die Ausgaben für den Radverkehr sind im Gegensatz dazu mehr als bescheiden.

Beispiel Freiburg: Hier werden 22 % der Wege mit dem Rad zurückgelegt, 1% der Ausgaben Freiburgs können dem Radverkehr zugeordnet werden. Für hier gibt's leider keine Zahlen...

Es geht anders: Beispiel Utrecht (Nr. 1 der europäischen Radstädte) gibt pro Bürger 132.- für seine Radinfrastruktur aus. Auf Wentorf (ca. 14.000 Einwohner) angewendet wären dies 1,8 Millionen im Jahr, Reinbek wäre mit 3,7 Mio. für den Radverkehr dabei.

Diese enkeltauglichen Investitionen wären, neben einer Abkehr von der kulturellen Auto – Trance der Deutschen, ein Beitrag zu einem gleichberechtigten Nebeneinander von Rad und Auto.

»Anlage und Unterhalt von Radverkehrsinfrastruktur sind erheblich platzsparender und günstiger als vergleichbare Infrastruktur für den motorisierten Individualverkehr.« – soweit das Umweltbundesamt (9.22).

Fazit: Radfahren ist schnell, gesund, umwelt- und klimafreundlich und kostengünstig.

O.k., Spaß macht's allermeistens auch noch. Und für Regen und Kälte gibts den ÖPNV...

Rad statt mehr als 1,5 Grad – worauf warten wir noch?

Quellen: <https://taz.de/Der-Siegeszug-des-Fahrrads-in-Utrecht/!5869288/>
(<https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/nachhaltige-mobilitaet/radverkehr#vorteile-des-fahrradfahrens>)

The lifetime cost of driving a car: S. Gössling, J. Kees, T. Litman

INTERNET: www.wentorf.adfc.de
EMAIL: info@wentorf.adfc-sh.de

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- **Notdienst: 0177-722 48 15**



Herrengaben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoerber-sanitaertechnik.de

Warum am
falschem Ende
sparen?



www.bestattungen-richardt.de

Als Kind hat man noch alle Zeit der Welt.
Mit den Jahren wird sie ein kostbares Gut.
Und plötzlich rinnt sie uns davon...

Sorgen Sie rechtzeitig vor



Richardt & Co

Familie Papke

24 Stunden Zentralruf (04104) 3611

Bestattungstradition seit 1877

Endlich wieder
wohlfühlen
im eigenen Bad?

In wenigen Tagen
zum modernen
Wohlfühlbad.

Katrin Haßbargen
informiert Sie gerne
kostenlos und
unverbindlich.



IHRE VORTEILE:

- Komplettrenovierung ab 3 Tagen
- Teilrenovierung ab 1 Tag
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Barrierefreier Umbau
- Individuelle Lösungen
- Zum attraktiven Preis

SCHNELL • SAUBER • PFLEGELEICHT

Kostenlose
Beratung:
040-239 695 265

www.bazuba.de • 21465 Reinbek

bazuba

Nachruf auf Ernst-Harry Jürs

16.06.1927 - 20.08.2022

Im August 2022 ist Ernst-Harry Jürs im Alter von 95 Jahren verstorben. Er konnte auf ein sehr langes Leben voller intensiver Erfahrung zurückblicken. In einem Gespräch erläuterte er mir mal, wie prägend sein Wehrmachts-Dienst im II. Weltkrieg in Frankreich für seinen weiteren Lebensweg gewesen sei und ihm den Irrweg von Volkstümelei, Nationalismus und Rassismus verdeutlicht habe. Er schloss sich mit seiner Ehefrau Magda der SPD an, beide bekleideten in den 1980er und 1990er Jahren Mandate im Ortsbeirat Neuschönningstedt und als Stadtverordnete. Im »Runden Tisch Neuschönningstedt« setzte er sich tatkräftig für die Belange des Stadtteils ein.

Im November 2000 gründeten Harry und Magda die Wählergruppe Forum21 mit. Harry hatte enormen Anteil an der Entwicklung der Wählergruppe zu einer selbstständigen politischen Kraft in Reinbek und Stormarn und verantwortete viele Jahre als Schatzmeister die Forum21-Kasse, was unsere erfolgreiche Teilnahme an den Kommunalwahlen ermöglichte.

Die Erschwernisse des Alters und eine ernsthafte Erkrankung zwangen ihn, an den Gassirunden mit seinen zahlreichen HundefreundInnen nicht mehr teilzunehmen. Wir nehmen mit ehrendem Respekt seines Lebensweges und hoher Anerkennung für sein zahlreiches Engagement Abschied von Harry. Seine Beisetzung erfolgte im engsten Familienkreis in Hamburg. Mit Harry Jürs verlieren wir den letzten Zeitzeugen des II. Weltkrieges, der Aufbauzeit unserer demokratischen Ordnung und des sog. »Wirtschaftswunders« in den 1950er/1960er-Jahren.

Heinrich Dierking

Fackellauf vom Hotel Waldesruh am See und dem Kletterpark

Aumühle – Am Sonntag, 30.

Oktober 2022, veranstaltet das HOTEL WALDESRUH AM SEE in Kooperation mit dem SCHNURSTRACKS KLETTERPARK Aumühle einen ca. 30 Minuten dauernden Fackellauf durch den Sachsenwald. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am HOTEL WALDESRUH AM SEE bei einem Glas Glühwein. Um 18 Uhr startet der von Fachpersonal begleitete Sonntagsspaziergang durch den herbstlichen Wald. Wer danach über großen Appetit, Lust und Zeit verfügt, hat im Anschluss die Möglichkeit, auf ein 3-Gang Menü oder a la carte-Essen im Restaurant vom HOTEL WALDESRUH AM SEE einzukehren. Das Ticket für den Fackellauf inkl. Glühwein kostet € 20,- pro Person. Ein Ticket für Fackellauf / Menü inkl. Glühwein liegt bei € 60,- pro Person.

Tickets und Anmeldungen unter: www.waldesruh-am-see.de

Sparkasse Holstein unterstützt landesweite Aktion zugunsten der Jugendfeuerwehren

Reinbek – Vom 24. bis 28. Oktober findet die Weltsparwoche der Sparkasse Holstein statt. »Regelmäßiges Sparen ist dabei der sicherste Weg, um sich in der Zukunft seine kleinen und größeren Wünsche erfüllen zu können«, weiß Helge Schoof, Regionalleiter Privatkunden. »Als Sparkasse betrachten wir es daher als wichtige Aufgabe, jungen Menschen zu zeigen, wie wichtig Sparen ist«.

begründet er das hohe Engagement seines Hauses zur Weltsparwoche.

Eingebettet in die Weltsparwoche sind Aktivitäten rund ums Fahrradfahren. Zusätzlich gibt es die landesweite Aktion »Feuer und Flamme für die Helden von morgen« – das gemeinsame Projekt der Sparkassen in Schleswig-Holstein und des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein. Die Sparkassen

Wo das Dinner zum Konzert wird

Weihnachtslieder erklingen beim Konzertmenü im Waldhaus. Zum 24. Mal kombinierten die Liebhaber klassischer Musik musikalische und kulinarische Leckerbissen. Künstler aus den Niederlanden, Südkorea, Ukraine und aus Deutschland sorgen für eine weihnachtliche Stimmung. Am Donnerstag, 1. Dezember 2022 ab

16.30 Uhr im Waldhaus Reinbek. Der Abend beginnt mit einem Empfang um 16.30 Uhr, danach wird das festliche 3-Gänge-Menü mit erlesenen Getränken serviert. Der nächste Höhepunkt ist dann das Adventskonzert mit beliebten und bekannten Melodien und traditionellen Weihnachtsliedern.

Es wird ein Konzert fast wie im

FOTO: SPARKASSE HOLSTEIN



Wohnzimmer, nah am Künstler, gemütlich und eine gute Gelegenheit mit der Familie und guten Freunden das Jahr gut ausklingen zu lassen. Das Gesamtpaket kostet 95 €. Karten gibt es bei Hans Günther Reimer, Tel.: 040-7107626, E-Mail rak@hgreimer.de

spenden für jedes Kind, das Geld in einer ihrer zahlreichen Filialen im Lande einzahlt, einen Euro an dieses Projekt.

◀ Oliver Betzel, Seebi Seebär und Fischli Fisch drücken die Daumen, dass »ordentlich Geld« zusammenkommt.

Sofortprogramm: Radprio Wentorf und Fahrradklimatest ADFC

Wentorf – Beim nächsten Runden Tisch Radmobilität Wentorf, der im November stattfindet, wird die ADFC Ortsgruppe ein Sofortprogramm zur zügigen Verbesserung der Radstrecken in der Gemeinde vorschlagen. Im April wurde hierzu eine Wegeschau, die als Präsentation vorliegt, erstellt. Der ADFC ruft alle RadfahrerInnen auf, ihren Erfahrungsschatz zu teilen und alle Stellen, die einer dringenden und schnellen Veränderung bedürfen, mit uns zu teilen. Beispiele wären: fehlende oder hohe Übergänge/ Kanten, enge Schranken auf Wegen, fehlende farbliche Markierungen z.B. bei Straßeneinleitungen. Auch alle andere Wünsche an ein sicheres und zügiges Radfahren können gern mitgeteilt werden.

Schäden und Schlaglöcher können auch gern direkt an den offiziellen Mängelmelder der Gemeinde <https://www.wentorf.de/Interaktiv/Mängelmelder> gesendet werden.

In diesem Zusammenhang wird gerade eine Schadensersatzklage eines Radlers vorbereitet, dessen Felge in Wentorf durch ein Schlagloch kaputt ging. Bis 30.11.2022 läuft außerdem die bundesweite Befragung zum Fahrradklima in den Gemeinden. In die Wertung kommen nur Gemeinden mit mind. 50 Teilnehmern. Bitte nehmen Sie an der Befragung teil unter: <https://fahrradklima-test.adfc.de/>



„Wenn Sie uns brauchen, sind wir für Sie da.“

Ihr Meisterbetrieb für Bestattung und Vorsorge

MB

Maier-Busse

Bestattung & Vorsorge

 24 Stunden

040. 730 18 50

Unsere Büros: Oststeinbek . Glinde . Havighorst . Bergedorf www.Maier-Busse.de



Feuerwehr Reinbek

freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch



Hallo Reinbek,

heute soll es wieder einmal um eine Personalie gehen. Es dreht sich um ein Aufgabengebiet, welches per Brandschutzgesetz eindeutig festlegt, dass es in den Zuständigkeitsbereich einer öffentlichen, also z.B. einer Freiwilligen, Feuerwehr fällt. Die Rede ist von der Brandschutzfrüherziehung bzw. Brandschutzaufklärung (BeBa). In den letzten Jahren wurde diese Aufgabe von unseren KameradenInnen Annika Schrader (geb. Heupel) und Patrick Haase übernommen. Sowohl aus familiären als auch aus zeitlichen Gründen müssen beide leider diese Funktion auf ein Minimum beschränken. Um weiterhin in den Kindertagesstätten und Schulen diese wichtige Funktion der Feuerwehr ausüben zu können, hat sich unser Kamerad Thomas Wirth angeboten, in die Rolle des BeBa-Beauftragten einzusteigen und den recht zeitintensiven »Job« zu übernehmen. Selbstverständlich erhält er für alle anstehenden Aufgaben und Termine soweit wie möglich Unterstützung aus den Reihen der Ortswehr Reinbek. Immerhin kann es vorkommen, dass z.B. Kindergartengruppen mit



FOTOS: JOACHIM STANISCH

Thomas Wirth, Mitglied der Reinbeker Einsatzabteilung.

insgesamt 20 Kindern und Betreuern einen Termin in der Wache wahrnehmen. Bei solchen Anlässen ist eine helfende Hand nicht verkehrt.

Zu seinen Aufgaben gehört u.a. die Terminkoordination und Durchführung der jährlichen Unterweisungsbesuche in den Einrichtungen bzw. an der Wache der Ortswehr Reinbek. Ferner die Verwaltung entsprechender Präsentations- oder Ausbildungsunterlagen, sowohl für die Kinder als auch für das betreuende Personal der Einrichtungen.

Um seine neue Funktion intensiv und umfassend wahrnehmen zu können, stehen ihm diverse Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten auf Kreis- oder auch Landesebene zur Verfügung. Diverse Workshops mit KollegenInnen aus anderen Feuerwehren zur Themengestaltung und deren praktischer Umsetzung im Rahmen der Brandschutzfrüherziehung runden die Funktion des BeBa-Beauftragten ab.

Wir wünschen Thomas viel Spaß und Erfolg in seiner neuen Funktion mit den vielen kleinen Gesprächspartnern. 😊

Sie wollen mehr Infos? Kein Problem. Ihre Frage per Mail an info@ff-reinbek.de

Entstanden mit
freundlicher
Unterstützung von

KURSANA
VILLA


Baugenossenschaft Sachsenwald

ewerk
SACHSENWALD

»Meyr's« in Reinbek: im November gibt's Gänse!



Reinbek – Das Bistro Meyr's von Ulrich Meyer im Glinder Weg 25 in Reinbek bietet saisonale Küche mit frischen und hochwertigen Zutaten. »Unsere Speisen sind frei von Geschmacksverstärkern, Aroma- und Farbstoffen. Wir setzen auf den Eigengeschmack der Produkte, die wir immer frisch zubereiten und bei Bio-Betrieben einkaufen« so Ulrich Meyer.

Im November und Dezember gibt es bei Meyr's das traditionelle Gänse- und Enten-Essen (auch »to go«) mit Kartoffeln, Rosenkohl, Äpfeln, Kartoffelklößen und Rotkohl. »Wir verwenden ausschließlich die Oldenburger Gänse und keine Tiefkühlkost!« fügt Ulrich Meyer an.

Der Event-Catering-Service und kann bis zu 500 Personen außer Haus versorgen – natürlich auch mit dem entsprechenden Personal. Das Bistro ist geöffnet Dienstag – Donnerstag von 11 – 15 und 18 bis 23 Uhr. Es kann für Veranstaltungen mit bis zu 36 Personen gemietet werden, ☎ 040-72811257

www.derReinbeker.de

IMPRESSUM: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG GBR, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, ☎ 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG GBR; Prima Rotationsdruck Nord GmbH & Co. KG, Wölzower Weg 14a, 19243 Wittenburg, ☎ (038852) 2323 5023. Für den Inhalt verantwortlich: Hartmuth Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG GBR sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 45 vom 1.1.2022. Auflage: 21.700 Exemplare

Herbstaktionen, Hörsysteme-Neuheiten und ein Kundenmagazin

Schöne Aussichten bei Schmelzer Hörsysteme im November

Reinbek – Der Große Im-Ohr Test startet Anfang November. Melden Sie sich bis zum 30. November an und vergleichen Sie verschiedene Im-Ohr Hörsysteme. Diese gibt es schon seit vielen Jahren, doch so gut wie heute, waren sie nie!

Im-Ohr Hörsysteme werden immer kleiner und fast schon unsichtbar, darüber hinaus gibt es seit einigen Jahren einen unglaublichen Innovationsschub der Technik.

Der Klang der maßgeschneiderten Miniatur-Wunder wird dank der neuen leistungsstarken Chips immer brillanter und natürlicher.

»Neu ist auch die integrierte Akku-Technologie in unseren IdO's, welche bisher nur den Hinter-dem-Ohr Hörsystemen vorbehalten war. Auch lassen sich einige Systeme via App mit dem Handy steuern oder als Kopfhörer für puren Musikgenuss nutzen.

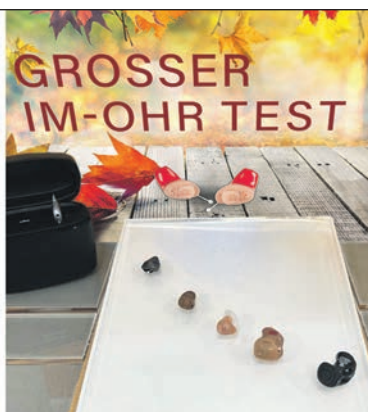
Nehmen Sie die große Testaktion wahr und probieren Sie diese Neuheit«, empfiehlt Felix Schmelzer von SCHMELZER HÖRSYSTEME. »Sie können diese kleinen, maßgeschneiderten Miniatur-Wunder bis zu 4 Wochen kostenlos und unverbindlich testen! Ob in Gesellschaft mit Nebengeräuschen, beim Fernsehen oder beim Sport, bei unseren Testwochen werden Sie schnell merken, wie viel Lebensqualität Ihnen ein Hörsystem bieten kann. Außerdem kommt ein



Michael Hans präsentiert die verschiedenen Im-Ohr Hörsysteme

Im-Ohr Hörsystem nicht mit der Schutzmaske in Berührung, das ist in der heutigen Zeit ein großer Vorteil«, erklärt Michael Hans, Hörsystemberater im Fachgeschäft Glinde. Im-Ohr Hörsysteme von SCHMELZER HÖRSYSTEME können bis zu 5 verschiedene Leistungsstufen programmiert werden. Somit kann man also mit nur einem maßgeschneiderten Hörsystem, verschiedene Preis- und Leistungsstufen ausprobieren.

»Wenn Sie sich für eines unserer Aktionsmodelle entscheiden, bekommen Sie entweder 3 Jahre lang Batterien inklusive, oder bei dem Akku-Gerät die Ladestation inklusive. Mit 2 Jahren Garantie auf Im-Ohr Hörsysteme, 3 Jahre 50%



Verlustschutz und einer Bestpreis-Garantie bieten wir dazu quasi ein Rundum-Sorglos-Paket«, erklärt Felix Schmelzer.

»Es gibt noch etwas Neues. Unsere Kunden werden nun mit allen interessanten Informationen rund um das Thema Hören, durch unser Kundenmagazin auf dem Laufenden gehalten. Die erste Ausgabe wurde jetzt im Oktober versandt und wir sind sehr gespannt auf die Reaktionen«, sagt Felix Schmelzer.

In diesem Kundenmagazin geht es nicht nur ums Hören und Hörsysteme, sondern auch darum was hinter den Kulissen bei Schmelzer passiert, es geht um die Menschen die gutes Hören überhaupt ermöglichen machen: um die Mitarbeiter. Es geht um Firmenneuigkeiten, Zubehör, Tipps, Rezepte und ein Gewinnspiel darf natürlich auch nicht fehlen. In jedem Fachgeschäft liegt ein Exemplar aus.

Die Fachgeschäfte in der Nähe: Glinde, Möllner Landstr. 77, Tel. 71141589; Reinbek, Bergstr. 3, Tel. 70011813; Barsbüttel, Hauptstr. 38 H, Tel. 67081936



040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht

Susanne Stubbe-Leverenz

Gerhard Leverenz

Bestattungen

Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c

www.bestattungen-g-leverenz.de



WaldesRuh
AM SEE

schnurstracks
KLETTERRACKS

Fackellauf am 30.10.22

Sonntagsspaziergang durch den herbstlichen Wald

17:30h Treffpunkt mit Glühwein am Hotel Waldesruh am See

18:00h Start Wanderung (ca. 30 Minuten)

mit Christiane vom Schnurstracks Kletterpark
und Martina vom Waldesruh

Ticket Fackellauf inkl. Glühwein 20,00€ p.P.
oder zusätzlich inkl. 3-Gang Menü 60,00€ p.P.

Anmeldungen erwünscht unter www.waldesruh-am-see.de
Hotel + Restaurant Waldesruh am See, Am Mühlenteich 2, 21521 Aumühle

**Kurze
Lieferzeiten!**

**Die Produktion läuft
auf Hochtouren**

**- geplant
- produziert
- montiert
alles aus einer
Hand!**



OMT KÜCHEN

ERWARTEN SIE MEHR

- ✓ Eigene Produktionslinie
- ✓ Eigener Fuhrpark
- ✓ Eigene Monteure
- ✓ Beste Beratung
- ✓ Beste Preise
- ✓ Schnellste Lieferzeit



www.omt-kuechen.de - Tel.: 04104 - 91 89 60

Haupthaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf

Deko-Ideen: klassisch, dezent oder glamourös

Obi-Weihnachtsmarkt präsentiert auf 400 Quadratmetern neue Farb- und Themenwelten

Glinde – Kerzen, kuschlige Kissen, Laternen und warmweiß leuchtende Lichterketten lassen uns Regen, Dunkelheit, Unsicherheit und Kälte vergessen. Die heimelige Gemütlichkeit tut uns jetzt besonders gut.

Wunderschöne Deko-Ideen für eine herzliche, dezent oder glanzvolle Wohn-Atmosphäre sind ab sofort im Obi-Weihnachtsmarkt zu finden. »Wir haben die 400 Quadratmeter große Ausstellungsfläche wieder in aktuelle Farb- und Themenwelten aufgeteilt«, berichtet Dörte Bentel. Die Leiterin des Gartencenters baute den Obi-Weihnachtsmarkt in den vergangenen drei Wochen gemeinsam mit ihren Kollegen Lena Wetzel, Stephanie Tomczak und Justin Jäger auf.

Das Top Deko-Thema ist in diesem Jahr der »Skandinavien Look«. Zurückhaltende Farben wie schlichtes Grau, klassisches Weiß oder Holztöne werden mit Schwarz kombiniert.

Dieser spannende Farbakzent erscheint im Kerzenschein besonders wohltuend und warm. »Der »Skandinavien Look« wirkt sehr modern, unaufgeregt und passt zu jeder Wohneinrichtung«, findet Lena Wetzel. Sie hat gerade ihre Ausbildung erfolgreich beendet und gehört nun zum Obi-Team.

Geheimnisvoll und kühl wirkt dagegen das »Winterzauber«-Thema. Zwerge, Wildtiere, Felle, Kissen, Kerzen, Etageren, Tannenbäumchen und Sterne glitzern in Blau, Silber und Weiß.

Zu einem »Rendezvous« laden Accessoires in Rosé, Gold und

FOTO: OBI GLINDE



Lena Wetzel und Dörte Bentel gefällt besonders der »Skandinavien Look«. Die zurückhaltenden und natürlichen Farben passen zu jeder Wohneinrichtung.

Weiß ein. Das Kerzenlicht spiegelt sich in den prunkvollen Deko-Elementen und verwandelt alles ringsum in ein edles Ambiente.

Weihnachtssterne sind bei jedem Deko-Thema zu finden – beispielsweise aus Papier zum Aufhängen in den Farben Bordeaux, Hellgrau, Schwarz und Weiß. Sterne zum Hinstellen machen das Dekorieren besonders einfach – ob beleuchtet auf dem Fensterbrett, im Regal oder auf dem Tisch. Die Auswahl ist groß. Sie werden aus Holz, Kunststoff und Metall in verschiedenen Größen angeboten.

Traditionelle Holzfiguren und Objekte wie Nussknacker, Schwibbbögen, Weihnachtspyramiden und Räucherfiguren dürfen natürlich nicht fehlen, ebenso wie der Christbaumschmuck aus Glas, Seidenblumen, Kerzenplatten, Tannen-Girlanden und Kunsttannen. Letztere gibt es ab 60 Zentimeter bis 2,40 Meter Höhe. Geschlagene Nordmantannen sind ab 19. November erhältlich.

Mehr Informationen gibt es im Obi Markt Glinde, Wilhelm-Bergner-Straße 2, Montag bis Sonnabend 8 bis 20 Uhr, Telefon 040-7309370, www.obide/glinde

Anbindung für den Gewerbehof am Südring fehlt immer noch

Der Gewerbehof ist fast fertig



Der Gewerbehof ist fast fertig, der Innenausbau in Arbeit.

Wentorf – Auf einem 5.000 Quadratmeter großen Gelände am Südring realisiert Investor Rüdiger Gramkow einen Gewerbehof. »Die Ausbau- und Dachdeckerarbeiten für beide Gebäude sind im Zeitplan«, sagt er mit Blick auf jeweils vierzig Werkstatt- und Lagerbereiche sowie vierzig Büroräume in zwei zweistöckigen Gebäuden. Bis zum 20. Dezember sollen die Außenanlagen abgeschlossen sein. Einziges Manko: Bislang ist das Betriebsgelände nur über den Parkplatz des benachbarten Hagebaumarktes zu erreichen. Zum Glück hat Baumarkthinhaber Felix Mölders für den Gewerbehof entsprechende Überwegerechte gewährt.

Gramkow wartet noch auf die Zusage für eine direkte Anbindung vom Südring aus. Diesbezüglich hat er die Einfahrt entsprechend verlegt und umgeplant, er umfasst den gesamten Verkehr für Wohnungsbau und Gewerbehof. Der zuständige Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr in Lübeck teilt auf Anfrage mit, dass Sondernutzungsgenehmigungen wie die Anlegung einer zusätzlichen Zufahrt innerhalb von festgesetzten Ortsdurchfahrten von der zuständigen Gemeinde zu erteilen seien, die dafür der Zustimmung der Straßenbaubehörde bedürfe. Diese Prüfung sei noch nicht abgeschlossen.

Christa Möller



**SCHNEEWITTCHEN
UND DIE SIEBEN ZWERGE**

Frei interpretiert und getanzt
von den Schülerinnen und Schülern
der Ballettschule

3. und 4. Dezember 2022
im Sachsenwaldforum Reinbek

Karten-VVK ab 07.11.

**BALLETTSCHULE
FRIEDRIKE VON WOEDTKE**

Karten-VVK:
ab 07.11., Mo - Do, 15 - 18 Uhr in der Ballettschule in Reinbek,
Hamburger Str. 4 - 6 (Sachsenwaldforum)

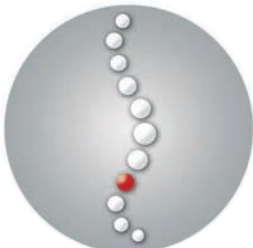


Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- **Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30**
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst
Kinauweg 6 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 728 13 540



Rücken- und Gelenkzentrum Sachsenwald

Das ganzheitliche Konzept für Ihre Gesundheit

Martin Kürff · Facharzt für Orthopädie
Termine nach Vereinbarung
Am Rosenplatz 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 320 866 46

Umfangreiche Bauarbeiten in Wohltorfs Naturbad

Stufen zum Badebereich und Zuwegungen werden erneuert

Wohltorf – Die Badesaison 2022 ist seit Mitte September beendet. Trotzdem herrscht seit Wochen Betrieb am Tonteich: Aktuell laufen hier Bauarbeiten auf Hochtouren, damit sich das beliebte Naturbad in der kommenden Saison in ganz neuem Glanz präsentieren kann. Der Betreiberverein lässt die Treppenstufen zum Badebereich komplett neu bauen und die Wege neu pflastern.

Betonfertigelemente sorgen für den nötigen Halt, neue Pflastersteine für die Optik.

Auf dem Parkplatz lagern Berge von Kies, Pflastersteinen und Betonelementen. Tiefe Spuren schwerer Baufahrzeuge haben sich in die Liegewiese gegraben. In Wohltorfs Naturbad werden die Stufen zum Badebereich komplett erneuert. Die alten Stufen waren in die Jahre gekommen, teils kaputt und uneben. Unkraut hatte sich an diversen Stellen seinen Weg gesucht. Damit ist in der kommenden Badesaison Schluss: Stabile Betonelemente geben den Stufen den nötigen Halt, neue Pflastersteine sorgen für mehr Sicherheit, denn Unebenheiten und Stolperfallen sind damit Vergangenheit.

Auch die Wege rund um den Kiosk werden neu gepflastert. Hier sind immer wieder Kinder und ältere Badegäste gestolpert.

Stephanie Rutke

FOTO: STEFANIE RUTKE



ORCAM
das Vorlesesystem für die Brille
erleichtert Ihnen den Alltag!
AUGENOPTIK HINTZE
IHR FACHGESCHÄFT IN REINBEK
INH. BIRGIT HINTZE
AUGENOPTIKMEISTERIN
Bahnhofstr. 6 · Reinbek · Mo-Fr 8.30–12.30 + 14–18 · Sa 9–13 Uhr
Tel. 722 52 40 · Fax: 040 / 722 93 94

Gedenktage
Ab 26.10. wieder erhältlich:
Abdecktanne 5 kg für € 10,-
Grabgestecke und Sträuße
in verschiedenen Ausführungen



wagschal
dahlias.de

Klosterbergenstr. 26, Reinbek
Tel. 040/72 73 03 13
www.dahlias.de

Maßnahmen zur Energieeinsparung

Wentorf – Die Gasmangellage und die massiven Preissteigerungen im Energiebereich zwingen die Gemeindeverwaltung Wentorf zum Handeln. Zur Einsparung von Energie setzt die Gemeindeverwaltung verschiedene Maßnahmen um:

- Beheizungsverzicht von Gemeinschaftsflächen, auf denen sich Personen nur kurzweilig befinden, z. B. Treppenhäuser, Flure, Toiletten, Küchen
- Höchsttemperatur von Arbeitsräumen (Büros 19° C)
- Dezentrale Trinkwassererwärmungsanlagen abschalten, z. B. Durchlauferhitzer, Warmwasserspeicher
- Beleuchtung im Rathaus auf ein Minimum reduzieren.

Neben diesen technischen Maßnahmen werden auch organisatorische Maßnahmen ergriffen, um den Energieverbrauch der Stadt zu senken. Das Rathaus bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Auch alle Mitbürger werden aufgerufen, den Energieverbrauch in den eigenen vier Wänden und bei der Mobilität zu reduzieren.

TERMINE DER PARTEIEN

Grüne laden zum Gespräch

Wein, Käse und 'ne These mit Kathrin Schöning
29. Oktober '22
15 Uhr
Eintritt frei
Casinopark, Wentorf
Musik: Talkin' Secret

Wentorf – Die Wentorfer Grünen laden die Bürgerinnen und Bürger am 29. Oktober, 15 Uhr, auf den Casinopark zu »Wein, Käse und 'ne These« mit der Bürgermeister-Kandidatin Kathrin Schöning. Eintritt frei.

Mehr Frauen in die Kommunalpolitik!

Wohltorf – Der Ortsverband Sachsenwald der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN lädt ein zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung mit dem Thema »Mehr Frauen in die Kommunalpolitik!« am Donnerstag, 3. November, 19.30 bis 21 Uhr, in der Offenen Ganztagschule in Wohltorf im Alten Knick 24.

An diesem Informationsabend wird zunächst die Gleichstellungsbeauftragte vom Amt Hohe Elbgeest Nina Stiewink ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit den Teilnehmerinnen teilen. Anschließend werden Gemeindevertreterinnen kurz erzählen, wie sie in die Politik geraten sind und inwiefern das Mitmachen und Gestalten ihr Leben bereichert – und wie sich Beruf, Familie, Freizeit – und eben auch Politik miteinander vereinbaren lassen. An dem Abend sollen dann jedoch Fragen, Antworten und eine Diskussion im Mittelpunkt stehen.

»Mit dieser Kampagne wenden wir uns an alle politisch interessierten Frauen – unabhängig von einer bestimmten parteipolitischen Orientierung, auch wenn hier initiativ die GRÜNEN des Ortsverbandes Sachsenwald zur Veranstaltung einladen«, so Stefan Bärenz, Sprecher des Ortsverband Sachsenwald. »Warum setzen wir uns überhaupt dafür ein, mehr Frauen für ein Engagement in der Kommunalpolitik zu gewinnen?« Dazu die Gemeindevertreterinnen Ingrid Hoffmann und Anja Haase: »Unsere Gemeindevertretung und unsere Ausschüsse arbeiten umso wirksamer, je mehr sie die Vielfalt unserer Einwohnerinnen und Einwohner widerspiegeln. Deshalb müsste die Unterschiedlichkeit der Menschen im Ort eigentlich in vielerlei Hinsicht viel besser in den Gremien abgebildet werden: Berufliche Facetten, Altersgruppierungen, Arten zu wohnen, Geschlechtervielfalt, Einkommensniveaus und Vieles mehr. Und gerade bezüglich der Geschlechtervielfalt stellen nicht nur wir immer wieder fest: Eine höhere Geschlechtervielfalt macht die Diskussion und damit die Entscheidungen offener, zukunftsorientierter und nachhaltiger! Es muss ja auch nicht gleich ein Mandat sein – die Veranstaltung kann ja auch gut dazu dienen, das eigene Netzwerk im Ort zu erweitern und Frauen kennenzulernen, die etwas bewegen wollen! Und wenn sich durch diese Zeilen auch noch ein paar Männer angesprochen fühlen, dann sind sie selbstverständlich ebenso willkommen sich bei unserer oder einer der anderen Fraktionen zu melden!«

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Bürgermeister-Wahl in Wentorf *Fortsetzung von Seite 1*

2) Welche Qualifikationen bringen Sie mit?

Dirk Petersen: Als amtierender Bürgermeister bringe ich einen breiten Erfahrungsschatz mit – seit sechs Jahren bin ich Verwaltungschef der Gemeinde. Nach meinem Studium war ich viele Jahre als Leiter der Umweltberatung der Verbraucherzentrale Hamburg tätig, habe mich ehrenamtlich kommunalpolitisch, als Fraktionsvorsitzender und Kreistagsabgeordneter, sowie als Vorsitzender der Europa-Union des Ortsverbandes Aumühle-Wohltorf engagiert. Diese Erfahrungen haben mir in meiner bisherigen Amtszeit als Bürgermeister sehr weitergeholfen.

Kathrin Schöning: Als Diplom-Verwaltungswirtin und Fachbereichsleiterin verfüge ich über das notwendige Rüstzeug, um in der öffentlichen Verwaltung Dinge erfolgreich bewegen zu können. Neben der fachlichen Expertise habe ich über viele Jahre Führungserfahrungen sammeln können und auch die Zusammenarbeit mit den politischen Gremien ist mir aus meiner täglichen Arbeit bekannt.

Maurice Küchenmeister: Nach meinem erfolgreich abgeschlossenen Studium der Politikwissenschaften durfte ich im Deutschen Bundestag an der Seite von verschiedenen Abgeordneten viele Erfahrungen aus dem direkten politischen Geschehen sammeln. Darüber hinaus möchte ich mit meiner Energie und Motivation frischen Wind in alte, verstaubte Strukturen bringen, meine Erfahrungen aus dem (PR-)Management einfließen lassen und viele Dinge hinterfragen, warum und vor allem wie sie anders, besser und effizienter möglich sind.

3) Welche Eigenschaft prädestiniert Sie besonders für das Amt?

Dirk Petersen: Ich bin jemand, der gut zuhören kann – immer offen für die Anregungen und Ideen, die den BürgerInnen am Herzen liegen. Ich versuche die Menschen in Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen. In den vergangenen Jahren konnte ich meine Arbeit durch Führungsstärke erfolgreich gestalten und habe mich nicht gescheut, auch Entscheidungen zu treffen die unpopulär waren, denn ich schätze es nicht, Entscheidungen aufzuschieben.

Kathrin Schöning: Neben der bereits erwähnten Erfahrung, denke ich, dass ich ein gutes Verständnis von moderner Verwaltung habe. Ich möchte eine Verwaltung, die offen, hilfsbereit und zugewandt ist – an der Tür meiner Verwaltung wird niemand abgewiesen und für jeden werde ich ansprechbar sein.

Maurice Küchenmeister: Kommunikation und (Zwischen-)Menschlichkeit sehe ich als meine Stärken an. Gut mit unterschiedlichen Menschen(typen) und Meinungen umgehen zu können und mit den richtigen Worten eine gute Einigung für alle Beteiligten zu schaffen. Gerade als Bürgermeister, der für die Menschen vor Ort ansprechbar sein muss, sehe ich dies als unerlässlich an.

4) Sie treten als parteiloser Kandidat / parteilose Kandidatin an. Welcher Partei stehen sie politisch nahe?

Dirk Petersen: Die meisten Schnittmengen finde ich bei der Wählergemeinschaft ZUKUNFT WENTORF.

Kathrin Schöning: In den letzten Wochen wurde ich schon häufiger gefragt, ob man sich auch darauf verlassen könnte, dass ich parteilos bleibe. Da kann ich ganz beherzt sagen:

Das kann man – ich stehe keiner Partei nahe, ich setze mich für die Belange aller Wentorferinnen und Wentorfer ein.

Maurice Küchenmeister: Ich habe die Union nicht auf Grund thematischer / inhaltlicher Uneinigkeit verlassen, sondern deshalb, um Verwirrung und Fragen aus dem Weg zu räumen, damit sich alle Kandidaten einzig auf das Wesentliche und somit die Zukunft unserer Gemeinde konzentrieren können. Mit jeder Partei, die Wentorf weiterentwickeln und gestalten möchte, wird es (von meiner Seite) eine gute und enge Zusammenarbeit geben.

5) Wie wollen Sie ein verantwortungsbewusstes Miteinander von Politik und Verwaltung erreichen?

Dirk Petersen: Die politisch einflussreichen GemeindevertreterInnen brauchen Informationen und finden diese in der Verwaltung. Zu ihnen suche ich als Verwaltungschef den Kontakt,

um Vorhaben rechtzeitig politisch abzusichern. Aus diesem beiderseitigen Interesse entwickelt sich eine Gruppe von Vorentscheidern. Diese vermittelt zwischen der bürokratischen Vorbereitung und den politischen Entscheidungen. In diesem Kreis ist eine vertrauensvolle Arbeitsatmosphäre aufzubauen und zu erhalten.

Kathrin Schöning: Für die Zusammenarbeit sind meiner Erfahrung nach zwei Dinge wichtig: Zum einen muss man für alle transparent arbeiten und zum anderen die Politik rechtzeitig in die Prozesse einbinden, denn ohne geht es am Ende nicht. Ich habe die Zusammenarbeit mit der Wentorfer Politik bisher als äußerst konstruktiv erlebt und alle vier Wentorfer Parteien unterstützen mich bei meiner Kandidatur.

Maurice Küchenmeister: Für mich gelingt der Zusammenhalt und eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und den Bürgern in Wentorf durch Offenheit, Kommunikation, Einfühlbarkeit und dem Ziel, stets einen guten Kompromiss zu

finden. Wenn alle an einem guten Verhältnis interessiert sind und daran arbeiten, wird dieses auch gelingen, da bin ich mir sicher.

6) Welche drei Punkte stehen nach der Wahl auf ihrer To-do-Liste ganz oben?

Dirk Petersen: Nach der Raumbedarfsermittlung für unsere Schulen/offene Ganztagschule/Sporthallen deren zügige Umsetzung voranbringen. Die Aufenthaltsqualität des Casinoparks verbessern. Das Feuerwehrgerätehaus fertigstellen.

Kathrin Schöning: Bei der Anzahl an aufgestauten Projekten und Aufgaben ist es mein Ziel zunächst zusammen mit der Politik eine Prioritätenliste zur Umsetzung der wichtigsten und dringlichsten Themen zu erstellen und ich möchte die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit in den Fokus nehmen. Zuletzt würde ich das derzeit laufende Klageverfahren zwischen der Politik und dem Amt des Bürgermeisters schnellstmöglich beenden – hier wurde bereits genug Steuergeld verbraucht.

Maurice Küchenmeister: Beim Thema Bildungspolitik haben wir viel Zeit verloren, Stichwort Raumbedarf von Kita, Grundschule, OGS und Gymnasium, weshalb dies für mich oberste Priorität hat, denn wir dürfen nicht länger unsere Uneinigkeit auf den Schultern unserer Kinder und Jugendlichen austragen. Diesem Thema folgen die Gestaltung des Casinoparks und die (Verkehrs-)Situation der Haupt- und Umgehungsstraße.

7) Wer wird sich am meisten mit Ihnen freuen, wenn Sie die Wahl gewinnen?

Dirk Petersen: Die Bürgerinnen und Bürger sowie meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kathrin Schöning: Meine Familie.

Maurice Küchenmeister: Allen voran meine Freundin, die mir sehr viel Verständnis in dieser Zeit schenkt. Zudem sicherlich all diejenigen, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben, mich auf unterschiedlichste Weise auf meinem Weg ins Rathaus begleitet haben und (hoffentlich) auch die Wentorfer Bürger, die mit mir eine Person voller Energie, Tatendrang und Motivation bekommen. Ich bin allen für ihre Unterstützung sehr dankbar.

Christa Möller

Kinderflohmarkt



Sonntag, 30. Oktober 2022
9.00 bis 13.00 Uhr

Großer Herbst-Indoorflohmarkt für Kinderbekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Bücher, Fahrräder und Kindermöbel. Hier ist garantiert für jedes Kind etwas Passendes dabei! - **Eintritt frei** -



SPORTPARK REINBEK

Hermann-Körner-Str. 49 | 21465 Reinbek
Tel. 040-7360110 | www.sport-park-reinbek.de




Sonne, Wasser, Wind und Regen!

DER PERFEKTE SCHUTZ FÜR DACHWOHNÄUßERE



VELUX Fachbetrieb

TISCHLEREI FISCHER
Inhaber Björn Elfert
Telefon 040 - 711 14 44
Fax 040 - 710 53 94
Ständiger Notdienst
www.tischlerei-glinde.de

Egal, wie das Wetter ist!
Bei uns sind Sie gut beraten!
Beratung · Planung · Ausführung

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein.
Einbruchsschadenbeseitigung · Reparaturen



Schutz vor:
Einbruch
Schmutz
Überschwemmung
Kasematte als Vorratsraum nutzbar

Der Grundstein ist gelegt

Auf dem Wohltorfer Kirchberg entsteht ein neues Gemeindezentrum



Wohltorf – Auf dem Kirchberg entsteht Wohltorfs großes Neubauprojekt: eine neue Kindertagesstätte mit Gemeindesaal. Mit der feierlichen Grundsteinlegung am 6. Oktober wurde der nächste Schritt vollzogen. Die Fertigstellung des Baus soll in gut einem Jahr erfolgen.

Mit dem Bauprojekt geht die Gemeinde einen großen Schritt in Richtung Zukunft. Zentral in Wohltorf entsteht hier auf dem Kirchberg ein ganz neues Gemeindezentrum für Groß und Klein. In der Kindertagesstätte wird Platz für 120 Kinder sein. Außerdem entsteht hier der neue Gemeindesaal, der künftig auch für Sitzungen genutzt werden soll. Das Deutsche Rote Kreuz und die Volkshochschule werden die Räume ebenfalls für ihre Veranstaltungen nutzen.

Der etwa 5,2 Millionen Euro teure Neubau wird mit rund 700.000 Euro vom Land gefördert. Bei diesem Projekt arbeiten die politische und die Kirchengemein-

de eng und reibungslos zusammen.

»Bisher läuft hier alles nach Plan«, freut sich Bürgermeister Gerald Dürlich. Für ihn war die Grundsteinlegung eine Premiere. »Ich habe so etwas bisher noch nie gemacht«, sagt er. Zusammen mit der Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, Friederike Probst, Pastor René Enzenauer und dem Gemeindevertreter Günter Nickel füllte Dürlich die sogenannte »Zeitkapsel«. In die Kupferöhre wurden eine Zeitung, eine kleine Spielzeugfigur, die Martin Luther darstellt, ein Mini-Kreuz und eine bunte Perlenkette sowie das Redemanskript gefüllt, bevor sie im vorbereiteten Schacht verschwand.

Für den ausführenden Architekten Paul Gössler ist der Bau eine Art Heimspiel. Er ist in Wohltorf aufgewachsen, in der Kirche getauft und konfirmiert worden. »Das Projekt macht Spaß und mein großer Dank geht an die Ehren-



u.l.: Friederike Probst, Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Pastor René Enzenauer, Bürgermeister Gerald Dürlich mit der Zeitkapsel und Gemeindevertreter Günter Nickel bei der feierlichen Grundsteinlegung.

amtlichen in der Steuerungsgruppe, mit denen wir hier zusammenarbeiten«, so Gössler.

Bisher wird der Bau weder durch Material- noch durch Lieferprobleme beeinträchtigt. »Wir liegen gut im Zeitplan«, so der Architekt. Sein Anspruch ist es, ein nachhaltiges Gebäude zu errichten. »Die komplette Konstruktion besteht aus Holz«, erklärt er. Eine Visualisierung zeigt einen großen,

hellen Saal mit bodentiefen Fenstern und heller, holzverkleideter Decke. Viel Licht und viel Platz wird es hier geben. Auf dem Dach soll eine Photovoltaikanlage installiert werden, die Heizung ist eine Wärmepumpe, der Fußboden wird mit Kautschuk belegt und eine Fußbodenheizung sorgt für die Wärme. Bisher ist die Sohle gegossen und der Schacht für den Fahrstuhl vorbereitet. An der Stelle, wo der Sockel für die Zeitkapsel steht, wird eine Treppe errichtet. Der Neubau nimmt Form und Gestalt an.

Stephanie Rutke

GEMEINDEVERTRETUNG AUMÜHLE

Stand der laufenden Projekte

Aumühle – Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung beginnt am Donnerstag, 27. Oktober, 20 Uhr, im Sport- und Jugendheim, Sachsenwaldstraße 18. Zu Beginn der Sitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt. Die Ausschussvorsitzenden berichten über den Stand laufender Projekte und es wird über den Beitritt zur Initiative »Lebenswerte Städte« diskutiert.

Stephanie Rutke

UMWELT-AUSSCHUSS WOHLTORF

Energiesparmaßnahmen

Wohltorf – Die Mitglieder des Umwelt-Ausschusses tagen wieder am Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Diskutiert wird unter anderem über Energiesparmaßnahmen in den Liegenschaften der Gemeinde und über die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Klimaneutralität der Gemeinde Wohltorf. Zu Beginn der Sitzung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

Stephanie Rutke

Die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) ist in verschiedenen Bereichen des sozialen Lebens mit insgesamt über 150 Mitarbeiter*innen tätig (u.a. Beratung, Pflegebereich, Jugendhilfe).



Sie wollen Ihre Rente aufbessern und sind PFLEGEFACHKRAFT oder PFLEGEHILFSKRAFT?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir suchen

- Examierte Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte (m/w/d) für die Wochenenden und zum Einspringen auf Minijobbasis

Wir bieten Ihnen

- Einen Arbeitsvertrag bei einem sozialen und familienfreundlichen Arbeitgeber
- 6 Wochen Jahresurlaub
- Mitarbeiterabbatte bei ausgewählten Anbietern (Corporate Benefits)
- Ein breites Fortbildungsangebot
- Die Arbeit in einem netten, engagierten Team

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie uns Ihren Lebenslauf an personal@svs-stormarn.de. Für Rückfragen steht Ihnen Christina Grothe vorab gern unter Tel. 040 72 73 84 44 zur Verfügung.

Südstormarner Vereinigung Pflegedienst gGmbH
Völckers Park 8 · 21465 Reinbek · www.svs-stormarn.de

Bleiben Sie Ihrer Immobilie treu.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
04541 881-81297



Als Mieter mit goldener Zukunft.

Klare Kante für Ihre Immobilie

Mit „Verkaufen und Zurückmieten“ machen Sie Ihr Betongold zu Bargeld.



Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg

ksk-ratzeburg.de/betongold

Wann wird die Haltestelle am Landhausplatz barrierefrei?

Interessengemeinschaft präsentiert weitere Alternative

Reinbek – Der Behindertenbeirat der Stadt Reinbek hat sich auf die Fahnen geschrieben, Haltestellen barrierefrei zu gestalten. Gerade sind die Mitglieder dabei, an allen Stopps eine Bestandsaufnahme durchzuführen. Der Halt am Blumenladen vor dem Krankenhaus oder auch am Haidkrug in Neuschönigstedt stünde neben der Haltestelle am Schulzentrum Mühlenredder in der Kritik. Auch die Bushaltestelle Landhausplatz sollte umgestaltet werden, doch bislang gab es keine Einigung, wie das aussehen könnte.

Für Politik und Verwaltung ist der Landhausplatz schon zum Dauerthema geworden. Seit 2015 steht die Haltestelle immer wieder auf der Agenda verschiedener Ausschüsse. Statistiken wurden erarbeitet, Verkehrssituationen auf den Prüfstand gestellt. In einem Fachworkshop wurden im Januar Argumente für vier vorliegende Varianten zum Umbau diskutiert. Unter anderem die Steigung der Bergstraße ist ein Problem für die Barrierefreiheit.

Zu Diskussionen führt darüber hinaus eine veränderte Linienführung mit Standort »An der Wildkoppel«. Alternativen, die angedacht wurden, sind eine Doppelbushaltestelle »Landhausplatz« sowie der Ausbau der bestehenden Haltestellen mit teilweise veränderter Linienführung. Hier wären jedoch eine Reihe von Nachteilen zu berücksichtigen, wie die Fußgängerquerung über die Bergstraße, die um die Hälfte länger würde, so die Ergebnisse des Workshops. Auch der das Ortsbild prägende Baum am Landhausplatz müsste fallen.

Eine Empfehlung, für eine der Varianten gibt es nicht. In der letzten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses wurde die Interessengemeinschaft Bushaltestelle Landhausplatz (IGBL) gehört. Sie wehrt sich entschieden gegen die Bushaltestelle in der Wildkoppel. »Wir wurden bislang nicht in die Planungen mit einbezogen«, beklagt Michael Gadow von der IGBL. Bei der Bushaltestelle Landhausplatz ginge es inzwischen nicht mehr nur um die Barrierefreiheit. Vielmehr ist der Standort in den Mittelpunkt gerückt. 240 Busse führen an den Wochentagen täglich durch die Wildkoppel.

Nun hat die IGBL eine weitere Variante für die Veränderung der Haltestelle auf den Tisch gelegt. Sie möchten verhindern, dass der Busverkehr dauerhaft durch die Wildkoppel führt. Ihr Vorschlag lautet, zwei Bushaltestellen an der Bergstraße und der Bahnhofstraße zu platzieren:

Dem Landhausplatz und eine weitere auf Höhe der Buchhandlung. Die IGBL sieht den Vorteil dort in einer Verringerung der Verkehrsgefährdung und einer besseren Begehrbarkeit als in der Wildkoppel. Hier seien nicht nur lange Wege zurückzulegen, auch eine Kreuzung der Kopfsteinpflasterstraße sei beispielsweise für Menschen mit Rollatoren schwer möglich. Die Parkplätze könnten erhalten bleiben, was dazu beitrüge, die Innenstadt attraktiv zu halten. Die IGBL ist der Auffassung, dass der ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) dadurch beschleunigt würde und auch der ortsprägende Baum erhalten bleiben könne.

FOTO: IGBL



Vier Busse stehen häufig in der Wildkoppel hintereinander

Dana Nehring
FRISEURMEISTERIN

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde

Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de

Der Verkehrsnetzplaner der VHH, Nils Dahmen erläuterte, dass auch das Fahrplankonzept, das überregional ineinandergreife, Berücksichtigung finden müsse. Zudem verwies er darauf, dass der Trend zu E-Bussen gehe und dies zur Verkehrsberuhigung beitragen würde. Markus Linden (Die Grünen) gab in dem Zusammenhang zu bedenken, dass keine der Varianten den Fahrradverkehr berücksichtige. Die zugrunde liegenden Kostenansätze beruhten zudem nicht auf einer abgeschlossenen Planungsphase, sondern seien eher als Kostenrahmen zu verstehen. Hinzu käme, dass die Preisentwicklung im Baugewerbe aktuell eine hohe Dynamik besitze.

Die Verwaltung soll nun zusammen mit der IGBL deren Variante analog den vorhandenen Vorschlägen ausarbeiten, prüfen und auch die Kosten ermitteln. In einer der nächsten Sitzungen des Bauausschusses werden dann alle fünf Varianten erneut vorgestellt und diskutiert. »Ich gehe davon aus, dass wir vor Herbst nächsten Jahres zu keiner Entscheidung kommen«, sagt Volker Dahms (FDP), stellvertretender Vorsitzender des Bauausschusses.

Imke Kuhlmann

WELCHES SYSTEM PASST ZU IHNEN?

JETZT ANMELDEN
100 €
WERTGUTSCHEIN INKLUSIVE*

Im-Ohr Hörsystem



EXCELLENCE In Ear

Hinter-dem-Ohr Hörsystem



EXCELLENCE 360°

SCHMELZER...
HÖRSYSTEME

Jetzt Termin vereinbaren!

☎ 040 - 67 08 19 36

ZUR TERMINVERGABE:

Reinbek · Barsbüttel · Glinde ☎ schmelzer-hoersysteme.de

* Anmeldefrist ist bis zum 31. Oktober 2022 und das Angebot dann gültig bis zum 30.12.2022. Der Wertgutschein in Höhe von 100 Euro wird mit dem Kaufabschluss der beworbenen Excellence Hörsysteme ausgehändigt.

Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH und Schmelzer Hörsysteme GmbH in Barsbüttel und Glinde, werben gemeinschaftlich.



Wir sind Ihr Partner für

- Elektroinstallationen · E-Mobilität
- Krantechnische Dienste

Fon 040 - 728 169 - 0 · Fax: 040 - 728 169 - 21
Scholtzstr. 8 · 21465 Reinbek · www.kaulfuss-elektrobau.de

Garten und Landschaftsbau

Grüner Daumen

Zeit zum

Heckenschnitt

ab € 6,-/lfm. Meter netto
inklusive Abfuhr

Tel. 04155 / 49 85 40 · Fax 04155 / 49 85 41
Mobil: 0178/5961 995

Rechtsanwalt

Dierk Potrykus

Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 · 21465 Reinbek

Wentorf wird fahrradfreundlicher

Veloroute von Wentorf über Petersilienberg, An der Bergkoppel, Hohler Weg, Waidmannsgrund und S-Bahn-Unterführung auf die Obere Bahnstraße nach Reinbek

Wentorf – Öfter mal das Auto stehen lassen oder es ganz abschaffen: Der Umstieg vom Auto aufs Fahrrad fällt umso leichter, je kürzer der zu bewältigende (Arbeits-)Weg ist. Weniger angenehm: Fahrradwege sind häufig in schlechtem Zustand und das Fahren auf der Straße macht nicht immer Spaß. Auf dem Reinbeker Weg gibt es zwar einen so genannten Fahrradschutzstreifen, der jedoch mit etwa 90 Zentimetern nicht besonders breit ist und von manchen Autofahrern ignoriert wird. Eine Umfrage des ADFC hatte ergeben, dass von 140 Befragten 77 Prozent den Abschnitt

zwischen An der Hege und Reinbek aufgrund des Autoverkehrs für sehr gefährlich halten.

Doch es gibt eine Alternative: Vom Petersilienberg-Kreisel gelangen Radfahrer über den Petersilienberg, die Straße An der Bergkoppel, den Hohlen Weg und Waidmannsgrund unter der S-Bahn-Unterführung auf die Obere Bahnstraße nach Reinbek. Schon seit einigen Jahren sind die Straßen Hohler Weg und An der Bergkoppel Fahrradstraßen und nur für Anlieger frei, dort gilt Tempo 30. Nun hat der Liegenschaftsausschuss einen entsprechenden Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum

weiteren Ausbau der Veloroute mit entsprechender Beschilderung beschlossen. Diese und viele weitere geplante Maßnahmen für die Verkehrswende werden auf Anregung des ADFC umgesetzt.

Das gilt auch für die Hauptstraße, wo häufig mangelnde gegenseitige Rücksichtnahme festzustellen ist. So halten sich nicht alle Autofahrer an die Geschwindigkeitsbegrenzung, die jetzt weiter reduziert wird. Zwischen dem Kreisel Berliner Landstraße/Hauptstraße/Wentorfer Straße bis Rathaus wird Tempo 20 eingeführt. Beim nächsten RUNDEN TISCH RAD-MOBILITÄT WENTORF im November



Der Streifen für Radfahrer ist schmal bemessen. Zukünftig soll eine alternative Veloroute von Reinbek nach Wentorf ausgewiesen werden.

An der Pionierbrücke wird wieder gearbeitet

Fertigstellung für Januar 2023 geplant

Reinbek – Die Pionierbrücke verbindet Bergedorf, Reinbek und Wentorf. Sie liegt im Bergedorfer Gehölz auf Höhe des Mörkenwegs. Seit Anfang dieses Jahres wurde an der Brücke gearbeitet, die renovierungsbedürftig ist. Im März wurde der Hamburger Teil fertiggestellt. Doch die Reinbeker Seite lies lange auf sich warten. Nun kommt wieder Bewegung in die Bauarbeiten.

FOTO: IMKE KUHLMANN



Nun soll auch der Reinbeker Teil der Pionierbrücke fertiggestellt werden

Der Plan ist, im Januar 2023 die Brücke wieder freigeben zu können. Die marode Vorderlandbrücke auf der Reinbeker Seite wird jetzt abgerissen. Anders als beim Hamburger Teil der Brücke soll in Reinbek mit Eichenholz gearbeitet werden, nur die Konstruktion wird aus Stahl sein.

Verzögerungen durch Schwierigkeiten des Aluminiums brachten auch die Hamburger mit ihrem 18 Meter langen Brückenteil in Verzug. Die weiteren 64 Meter muss die Stadt Reinbek fertigstellen, doch der Verzug auf Hamburger Seite hat die Stadt in Bedrängnis gebracht. Zum einen wurden die Gewerke neu ausgeschrieben, was nach einer bestimmten Zeit Vorschrift ist, zum anderen war von Februar bis Oktober aus Naturschutzgründen keine Baumaßnahme dort möglich.

Das Gemeinschaftsprojekt der Hansestadt Hamburg und der Stadt Reinbek, das in der ersten Planung 3,5 Millionen Euro verschlingen sollte, wurde dann zu zwei Einzelprojekten mit einer Gesamtsumme von insgesamt etwa 1,4 Millionen Euro, rund 700.000 Euro trägt die Stadt Reinbek.

Imke Kuhlmann

Wir bewegen Reinbek und suchen Dich!



Alle Fahrradfreunde aus Reinbek und Umgebung laden wir ein zum **Radler-Stammtisch** am 3. November um 19 Uhr im Clubhaus der TSV Reinbek, Theodor-Storm-Straße 20

Infos und Klönschnack, meist (aber nicht nur) rund ums Radfahren. Willkommen ist jede/r, auch wenn sie/er kein ADFC-Mitglied ist.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel.: 0173 8275 142

oder Mail: reinbek@adfc-stormarn.de

– spontanes Kommen ist aber auch möglich –
Herzlich willkommen!

HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
= MEISTERBETRIEB =
Bernd Mühlmann

TELEFON 040-728 12 567
MOBIL 0177-722 66 66

Planung • Montage • Kundendienst • Wartung • Notdienst • Öl • Gas • Feuerung

Klaus-Groth-Str. 11
21465 REINBEK

AktivRegion Sieker Land Sachsenwald beschließt zwei Grundbudget-Projekte

Wentorf – Am Dienstag, 4.10., traf sich der Vorstand der LAG zu einer außerordentlichen Vorstandssitzung im Wentorfer Rathaus, um über zwei Grundbudgetprojekte zu beschließen.

Der TSV Glinde möchte die alte Flutlichtanlage der Außenanlage für das Fußballfeld mit einer effizienten und energiesparenden LED-Flutlichtanlage modernisieren. Die E-Werk Sachsenwald GmbH plant die Errichtung von zwei 150 kW Schnellladesäulen (2xCCS pro Ladesäule) an zwei zentralen Orten nahe der Autobahn A1. Beide Grundbudgetprojekte wurden positiv vom Vorstand der LAG beschlossen. Damit werden vor Abzug der verbleibenden Restmittel zum 14. Oktober 2022 noch einmal rund € 71.000 in der AktivRegion gebunden.

Die nächste ordentliche Vorstandssitzung mit anschließender Mitgliederversammlung findet am 16. November statt. Im Rahmen der 14. Mitgliederversammlung werden sämtliche Vereinsorgane für die neue Förderperiode neu gewählt. Dies umfasst auch die neue Zusammensetzung des Vorstands. Die LAG freut sich dabei über neue Mitglieder, die Lust haben, die AktivRegion mit ihrem Engagement voranzubringen und sich in der Region weiter zu vernetzen.

Mehr: www.sieker-land-sachsenwald.de Stormarn.

Christa Möller

Betr.: Wentorfer Bürgermeisterwahl am 6.11.2022

Offene Gedanken zur Wahl

als ich mir alle 3 Bewerbungsflyer genauestens durchgelesen habe, ist mir sofort aufgefallen, dass bei zwei Bewerbungen man den Eindruck gewinnen musste, dass es sich hier nicht um eine Bewerbung um das Bürgermeisteramt gehen würde, sondern um die Wahl eines Kandidaten zur Gemeindevertretung. Im 3. Flyer war direkt und vom Inhalt gut nachzulesen, dass der/die KandidatIn sich als VerwaltungschefIn bewirbt. Als ehemaliger Kommunalpolitiker und Gemeindevertreter kann ich relativ gut beurteilen, was ein/e BürgermeisterIn in der Gemeinde zu tun oder zu lassen hat. Die Hauptaufgabe eines/er BürgermeisterIn ist es die Verwaltung der Gemeinde zu leiten und hat die Beschlüsse der Gemeindevertretung ordnungsgemäß umzusetzen. Zu den Beschlüssen muss man wissen, dass solche unter Einbeziehung der Verwaltung in beratender Funktion erarbeitet werden. Was mir noch direkt aufgefallen ist, dass wir zwei Einzelkämpfer haben, die für sich werben und aus meiner Erinnerung heraus zum erstenmal eine Kandidatin, die von allen ansässigen Parteien in Wentorf die volle Unterstützung erhält.

Daraus ergibt sich für mich als Wähler die Frage, ob der amtierende Bürgermeister jegliches Vertrauen bei SPD; FDP; Grüne und CDU verloren hat? Die gewählten Parteien und die daraus gewählten GemeindevertreterInnen erarbeiten und verabschieden doch die Beschlüsse für den Bürgermeister, der diese dann nur noch auf gesetzlicher Grundlage umzusetzen hat.

Gut, die letzten 5 Jahre habe ich nur das verfolgt, was auch der Presse zu entnehmen war. Da fand ich es schon ein bisschen verwunderlich, dass es Konflikte zwischen Bürgermeister und Gemeindevertretung gab, die in der Öffentlichkeit bekannt gemacht wurden aber bei gegenseitigem Einvernehmen auch intern ihren Platz hätten finden müssen bzw. können.

Neben dem amtierenden Bürgermeister haben wir auch einen sehr jungen Bewerber. Hier bewundere ich den Mut, dass man sich der Verantwortung stellen möchte. Glaube aber, dass bei der Parteienlage in Wentorf, keine große Chance bestehen wird, gewählt zu werden. Die Kandidatin, die von allen Parteien unterstützt wird, dürfte gute Chancen haben. Aber es liegt an uns, als WählerInnen, wer von den Dreien im Rathaus die Verwaltung führen darf. Ich drücke beiden Kandidaten und der Kandidatin einen guten und fairen Wahlkampf.

Nehmen wir unser demokratisches Wahlrecht wahr, gehen wir zur Wahl!
Bernd Lempa

Betr.: Tempo 30 Straßen in Glinde, Reinbek und Wentorf

Es gibt schon jetzt Spielräume: traut euch mal was!

Viele Bürger Reinbeks, Glinde und Wentorf wollen in bestimmten Straßen ihrer Gemeinden eine deutliche Reduzierung des Tempo auf 30km/h. Dies dient der vor allem der Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern

(Bremsweg wird i.Vgl. zu Tempo 50 halbiert, die Emissionen (CO2, Stickoxyde, Feinstaub und Mikroplastik durch Reifenabrieb und Bremsen) wird reduziert, es wird leiser. Zeitverluste halten sich, je nach Verkehrssituation, sehr in Grenzen.

Die sog. »Vision Zero« – das Ziel Null Verkehrstote lässt sich nur durch präventive, die Sicherheit erhöhende Maßnahmen erreichen. Die STVO bedarf einer dringenden Veränderung: die sog. »Leichtigkeit des Verkehrs« ist dort noch alleinige Zielvorgabe. Dies passt nicht mehr in unsere Zeit, in der Klima- und Umweltschutz, aber auch Lebensqualität im Vordergrund stehen. Der Initiative Lebenswerte Städte, gegründet im letzten Jahr, sind mittlerweile 300 Städte und Gemeinden beigetreten. Tempo 30 und eine größere Autonomie der Städte bei der Gestaltung des Verkehrs sind die wichtigsten Ziele. Dazu muss die STVO geändert werden. Denn man los! Und: Es gibt schon jetzt Spielräume: traut euch mal was – ich vermute, es stehen viele hinter Euch!
Reiner Freund

ADFC Wentorf und Börsen

Betr.: Einmal durchs Teleskop

Der Blick der Außerirdischen

Mitte der sechziger Jahre flog eine Sonde am Planeten Erde vorbei und die Außerirdischen richteten ihr Teleskop auf einen Fleck, den wir Europa nennen. Wir kennen das von unserer Raumfahrt, die Bilder sind faszinierend. Schon vor

10 Jahre hatten die Bewohner erst einen Hund und dann einen Menschen in die Umlaufbahn der Erde befördert. Sicher, es gab Stress, aber es gab Frieden und rasanten technologischen Fortschritt. Es gab weder PCs noch Handys, aber Farbfernsehen. Nach einem Wettrennen mit ihrem Urfeind, der Sowjetunion, haben die Amerikaner Menschen zum Mond hin- und zurück befördert. Vielleicht war damals der eine oder andere außerirdische Beobachter über die Energiegewinnung aus Verbrennung fossiler Quellen besorgt, aber im Großen und Ganzen

waren sie zufrieden mit der Entwicklung der Menschen. Kürzlich Alarm. Eine neue Sonde wird geschickt. Im Vorbeiflug wird das Teleskop wieder auf Europa gerichtet. Was sehen sie? Genau dasselbe, was wir sehen. Aber vielleicht sehen sie, dass das Problem die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen ist.

Und es ist vielleicht gut so, dass wir es jetzt fühlen. Heute ist es Vladimir Putin, morgen sind es Qatar (OPEC) und die USA mit ihren Gasreserven. Sie haben uns in der Hand. Es wird teuer: sehr teuer.
Michael Wm. Ablett

Je schöner und stärker die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Wir danken dir für alles.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Inge Hug
geb. Pehmöller

* 20. Januar 1938 † 30. September 2022

Rolf
Sabine u. Helmut mit Anna-Lena
Michael u. Karin mit Hannes u. Jan

Die Beisetzung findet statt am 04.11.22 um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof Neuschönningstedt

Reinbek im Oktober 2022

Nach langer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von

Peter Karsten Brüggmann

* 9. Januar 1941 † 4. Oktober 2022

Für alle, die Peter geliebt haben und um ihn trauern in Dankbarkeit.

Sonja Brüggmann

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

[MEYR'S]
BISTRO · ESTABLISHED 1998 · FINE DINING

Saisonale Küche mit frischen und hochwertigen Zutaten · Feine Weine · Event-Catering · Außer-Haus-Verkauf

Für Ihre Veranstaltung stellen wir Ihnen unser Bistro jederzeit gern zur Verfügung

Ab November traditionelles Gänse- und Enten-Essen bei uns im Bistro oder im Kreise der Familie bei Ihnen zu Haus

Bistrozeiten

Di. – Do. 11 – 15 und 18 – 23 Uhr
Telefon (040) 728 11 257
Glinger Weg 25 · 21465 Reinbek

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Franz von Assisi

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Vater, Schwiegervater, unserem Opa und Uropa

Peter Karsten Brüggmann

* 9. Januar 1941 † 4. Oktober 2022

Deine Tochter Martina und Hubertus
Claudia und Georg
Simone und Alex mit Malea und Samu

Traueranschrift: Martina Kirchler, Eichenbusch 58, 21465 Reinbek

Reinbekerin Fidi Steinbeck veröffentlicht neues Album

Die gebürtige Reinbekerin Fidi Steinbeck ist eine Song-Poetin, wie man sie in Deutschland nur sehr selten findet. Sie singt und spielt Cello. Sie schreibt einfühlsame, poesievolle Texte und schmückt mit ihnen wunderbare Songs, die kaum jemand unberührt lassen. Diese Fähigkeiten haben Fidi im Herbst 2019 bis ins Finale von »The Voice Of Germany« geführt. Danach hat sie mit Mark Forster eine gemeinsame Single veröffentlicht und war mit ihm im August 2022 auf Tournee. Auch äußerlich fällt Fidi auf: Sie trägt (fast) immer Cowboystiefel und große Ohrringe. Und sie sagt über ihre aktuelle Gemütslage so wundervolle Sätze wie: »Seit vier Jahren widme ich mich nur noch der Musik. Das fühlt sich einfach großartig an, so wie dauerhaft verliebt zu sein.« Am 28. Oktober 2022 erscheint ihr neues Album »Flieder«. Es erzählt von tiefen Gefühlen, von Sehnsüchten, Trauer, Hoffnungen, vom Leben an sich. Es erzählt von Fidi Steinbeck und ihrer großen Leidenschaft für Musik.

Diese Leidenschaft spürte man bereits in der ersten Vorabsingle: Am 12. August 2022 ist der Song »Leicht« erschienen, er zeigt die Mischung aus musikalischer Unbeschwertheit und textlichem Tiefgang auf. Die stilistische Vielfalt auf »Flieder« reicht von Urban-Pop- und Hip-Hop-, über Country- und Old-School-Einflüssen bis zu Elementen, die man auch bei Film-soundtracks vorfindet. »Aufgrund meiner Lebensgeschichte habe ich ein Faible für Klassik«, erzählt Fidi, die aus einer Musikerfamilie stammt und von klein auf Cello spielt. Mit der 2013 gegründeten Band »Fidi and the Twins« hat sie zum ersten Mal ihre eigenen Songs live gespielt.

Zwischenzeitlich hat sie sich in unterschiedlichsten beruflichen Bereichen ausprobiert, hat in Wien Theater-Film- und Medienwissenschaften studiert, sich anschließend in Plön zur Bootsbauerin ausbilden lassen und als Post-Producerin in der Film-Werbeindustrie gearbeitet. Sie sagt: »Vielleicht kann ich mit meinem Lebensweg Vorbild sein für viele andere, die ebenfalls auf der Suche nach der eigenen Identität sind.«

Auf ihrer zweiten Vorabsingle »Klopf 3 Mal«, die am 9. September veröffentlicht wurde, heißt es: »...Wand an Wand – ist jemand, der dich fühlen kann...« – eine Textzeile, die nur von jemanden stammen kann, der sich mit seiner eigenen Verletzlichkeit auseinandersetzt.

Auf »Flieder« gibt es viel zu entdecken: 12 Songs mit Fidis warmer, einfühlsamer Stimme, ihr Cello (in allen Varianten, perkus-

FOTO: LAURA BESCH



siv, gezupft, melodisch«, Klavierklänge, Banjo, ein Streichquartett, Gitarren, Bass, Schlagzeug, und

und Felix Gerlach und Frieder Does (Antje Schomaker) produziert.

noch viel mehr. Zum Beispiel eine deutsche Version des Klassikers »Always On My Mind« namens »Für Immer«, sowie von Matthias Schweighöfer der Song »Durch den Sturm«, den sie auch für »The Voice Of Germany« gewählt hatte. Dies alles wurde von namhaften Produzenten wie Daniel Nitt (Mark Forster), David Bonk und Julia Bergen (Lina



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 • Reinbek • ☎ 728 15 30

Frank DENZINGER
GmbH & Co. KG
Klempner, Installateurmeister und Heizungsbaubetrieb

Sanitärtechnik
Gasheizung
Ölheizung
Heizung
Wartung
Notdienst an 365 Tagen
Bedachung

Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!

Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 0 40 - 678 33 38
Reinbek 0 40 - 722 66 06
service@frankdenzinger.com • www.frankdenzinger.de

VELUX Fenster & Solar

Ihr Bad- und Heizungsspezialist

Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.

Halloween Bowling

für Kinder (bis 14 Jahre)

31. Oktober, 16.00 - 18.00 Uhr

mit Grusel-Drink und Muffins

€ 15,00 pro Kind

für Erwachsene

31. Oktober, 20.00 Uhr

Halloweenplatte, Horror Bowle, 2 Stunden Bowlen,

Leihschuhe

€ 35,00 pro Bahn



Hermann-Körner-Str. 49 | 21465 Reinbek
Tel. 040-7360110 | info@sport-park-reinbek.de

Kommt Verkleidet und
erhält eine schaurige
Überraschung

Buchhandlung
Erdmann

»Todesspiel. Die Nordseite des Herzens«

Wenn die Tage kürzer werden, kann man sich wunderbar mit diesem fesselnden Krimi auf der Couch einkuscheln und mit den Ermittlern auf Mörderjagd gehen.

Die junge Polizistin Amaia Salazar wird auf einem Fortbildungslehrgang beim FBI wegen ihrer intuitiven Ermittlungsmethoden zu einem laufenden Fall hinzugezogen, bei dem der Täter seine Opfer nach überstandenen Naturkatastrophen heimsucht und die Spuren in den entstandene Trümmern verbirgt. Kommissarin Salazar erkennt ein religiöses Muster hinter den Morden und die Suche führt das Team nach New Orleans, der perfekte Aktionsradius für den Serienkiller, denn es ist das Jahr 2005 und Hurrikan Katrina nimmt Kurs auf die Stadt. Zugleich plagen Amaia unfassbare Erinnerungen aus ihrer Kindheit, da ihre Hellsichtigkeit in Bezug auf die Psyche des Täters auf einer Gewalttat beruht, welche Amaia bis in die Gegenwart verfolgt. Und auch der leitende Ermittlungsbeamte hat in New Orleans noch eine alte Rechnung zu begleichen und dem Leser begegnet ein abscheulicher Vodookult, der aus Menschen willenslose Werkzeuge macht. Die Autorin jongliert meisterhaft mit diesen drei Handlungssträngen und macht dabei Lust auf weitere Bände.

Spannend, flüssig geschrieben und einen Hauch mystisch. Vorzügliches Kopfkino für Krimifans. »Todesspiel. Die Nordseite des Herzens« erschienen im btb Verlag von Dolores Redondo, € 17,-.

Silke Jahns
Buchhandlung Erdmann



Stiftung Sammlung Rolf Italiaander/Hans Spegg lädt zu Vorträgen

Reinbek – Die Stiftung setzt in diesem Herbst ihr Programm mit Vorträgen der Islam- und Religionswissenschaftlerin Dr. Gundula Krüger (Foto) im Reinbeker Schloss (Gartensaal), Schlossstraße 5, fort. Die Vorträge nehmen die ökonomischen und militärischen Interessen der arabischsprachigen Welt, der sog. MENA-Region (Middle East and North Africa) in den Fokus.



Ging es im Septembervortrag um die neue Seidenstraße der Chinesen, geht es am Mittwoch, 21. September, 19 Uhr, um »Putins Bild vom »starken Mann« in Staaten der MENA-Region. Russland konzentriert seine politischen, ökonomischen und militärischen Beziehungen in der MENA-Region verstärkt auf Länder wie Syrien, Iran, Saudi-Arabien, Libyen und Mali. Die aktuelle außenpolitische Ausrichtung des Kremls wird begleitet von dem russischen Narrativ von Putin als »starkem Mann«, der sich erfolgreich gegen die Bevormundung durch den Westens zur Wehr setzt.

Und dieses Bild kommt in vielen Ländern der MENA-Region sowie in Schwarzafrika gut an.
Eintritt: € 8,-

Akustikfest im Reinbeker Schloss

Drei Konzerterlebnisse mit ganz unterschiedlichen Künstlern

Reinbek – Die zuvor angekündigte Veranstaltung AQUABELLA am 3.11. fällt aus.

Karten (je Konzert € 25,-) sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 8, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter www.kultur-reinbek.de oder evtl. an der Abendkasse im Schloss Reinbek. Es gibt 10 % Rabatt mit der NDR-Kulturkarte.

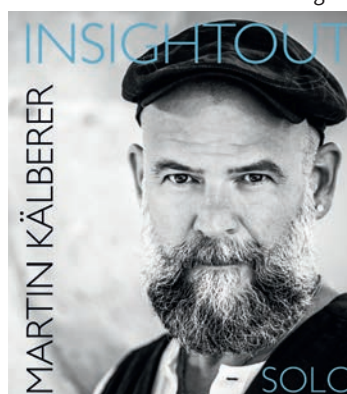
FREITAG, 4.11., 19.30 UHR

Martin Kälberer Insightout – Neue Klänge aus der Stille

Reinbek – Ein tiefer Blick nach innen. Als Mög-

lichkeit der Reduktion, der Konzentration auf das Wesentliche in dieser seltenen Zeit der Stille. Martin Kälberer hat ihn gewagt, um von dort aus wieder nach draußen zu schauen und sich ganz neu seiner Sicht auf die Dinge und die Welt bewusst zu werden. Die Suche nach dem Raum zwischen den Klängen war immer Teil der inneren Reise, auf die sich der Klangkünstler begab, um mit einer Fülle von Instrumenten sein Bild von der Welt zu malen.

Der Multiinstrumentalist Martin Kälberer widmet sich in seinem neuen



Programm vorwiegend seinem Lieblingsinstrument, dem Flügel. Er schafft schwebende Klanglandschaften, die tief die Seele berühren und sich in kein Genre pressen lassen: teils auf kleinen Miniaturen basierend, die an Minimal Music und moderne Klassik erinnern, teils eher dem sphärischen Ambient-Genre zugehörig scheinen. Und hin und wieder strahlen auch noch Spuren von Kälberers jazzigen Ursprüngen durch.

SONNABEND, 5.11., 19.30 UHR

Adjiri Odametey & Band

Reinbek – Markenzeichen des Singer-Songwriter Adjiri Odametey ist seine warme, erdige Stimme. Der Multi-Instrumentalist beherrscht Instrumente wie die Daumenklaviere Mbira und Kalimba, Kora, Balafon



und Gitarre. Der SWR nennt ihn 2021: »einer der besten Weltmusiker«.

Adjiri Odametey wuchs in der ghanaischen Hauptstadt Accra auf, wo schon immer Menschen verschiedener Ethnien ihre musikalischen Traditionen pflegten. Mit seiner »Afrikanischen Weltmusik« schuf

Odametey einen eigenen individuellen Stil – immer im Bewusstsein seiner westafrikanischen Wurzeln. Die Presse schreibt über ihn: »Sein Leben ist ein Paradebeispiel für die Möglichkeiten eines kulturellen Zusammenpralls. Das Interesse sowohl an den traditionellen afrikanischen als auch den modernen westlichen Einflüssen sorgt für eine reiche Basis, auf der seine einzigartigen musikalischen Talente beruhen.« Bekannt wurde Adjiri Odametey durch den Titelsong seiner ersten CD »Mala«. Nun präsentiert er mit »Ekonko – on the other side« seine inzwischen vierte CD. Er zählt zu den beeindruckendsten Vertretern afrikanischer Musik unserer Tage.

SONNTAG, 6.11., 19.30 UHR

Ulla Meinecke – Songs und Geschichten



Reinbek – 1983 landete ihre LP »Wenn schon nicht für immer, dann wenigstens für ewig« einen Verkaufsrekord. 1984 wurde sie mit dem Deutschen Kleinkunstpreis in der Sparte »Chanson« ausgezeichnet. ULLA MEINECKE ist seit 1977 eine feste Größe in der deutschen Musik- und Kulturlandschaft. In ihren Texten reflektiert sie auf ironische Weise und mit einer ihrer eigenen poetischen Sprache die Mythen des Alltags und der Liebe. Ihre samtige Stimme, ihre poetische Sprache und nicht zuletzt ihre nachdenklich-ironische Sicht auf die alltäglichen Dinge begründen ihren Ruf als Sängerin, Dichterin und Autorin.

Die Texte handeln von dem einen großen Thema – von der wahren Liebe. In sechs neuen Erzählungen, musikalisch begleitet von dem Multi-Instrumentalisten Reimar Henschke, berichtet sie von überraschenden Erkenntnissen beim Klassentreffen alter Schulkameraden, von gebrochenen Fernliebe-Hezen und den kleinen, aber bedeutsamen Missverständnissen der Geschlechter. Selbstverständlich werden dabei auch alle Hits von Ulla Meinecke zu Gehör gebracht...

SCHLOSS REINBEK

Hans Pleschinski liest aus »Am Götterbaum«

Reinbek – Am Sonntag, 23. Oktober, 11.30 Uhr, ist der Schriftsteller Hans Pleschinski (»Königsallee«) zu Gast in Reinbek und liest aus seinem neuesten Roman »Am Götterbaum«.

An einem Märzabend machen sich in München eine Stadträtin, eine Bibliothekarin und eine Schriftstellerin auf den Weg zur einstigen Villa eines großen Vergessenen: Paul Heyse, dem ersten echten deutschen Literaturnobelpreisträger. An den einst hochgeehrten Literaten erinnert heute vor allem eine Unterführung. Hat er das verdient? Die Stadträtin hat verwegene Pläne für das Gebäude, aber über den damit verbundenen Ruhm Heyses sind sich keineswegs alle einig. Lässt man sie überhaupt ins Haus?

In seinem neuen Roman entfacht Hans Pleschinski ein höchst unterhaltsames Feuerwerk – mit spritzigen Dialogen und einem scharfen Blick auf die Gegenwart.

Hans Pleschinski arbeitet in München als freier Schriftsteller. Für seine literarische Arbeit wurde er mit diversen nationalen und internationalen Preisen und Ehrungen ausgezeichnet. In Reinbek ist er längst ein gern gesehener Stammgast. Alle seine Bücher hat er bislang hier vorgestellt; angefangen 1995 mit »Brabant« bis hin zu den beiden Bestsellern »Königsallee« und »Wiesenstein«.

Eintritt: 8,- €

Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.

Unser Dienst ist kostenfrei.

Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de



Rechtsberatung rund um Ihre Immobilie? Dafür gibt es jemanden!

Haus & Grund Reinbek

jeden 1. Donnerstag im Monat von 10.00-12.00 Uhr berät Rechtsanwalt Jan-Flemming Nilges vom Landesverband unsere Mitglieder in den Räumen von

Margrit Hein Immobilien GmbH

Störmer Weg 16, Reinbek

T 040- 722 145 6

Um Anmeldung wird gebeten!

Für alle Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft außerhalb der Rechtsberatung wenden Sie sich bitte an:

Volker Dahms e.K.

Hamburger Str. 4-8, Reinbek, T 040- 730 938 57

PROVINZIAL

Ein Kooperationspartner von
Haus & Grund



Haus & Grund®

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

»AugenBlicke«

Glinde – Der Kunstverein Glinde e.V. lädt noch bis zum 27. November ein zu einer großen Gruppenausstellung im Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53 unter dem Titel »AugenBlicke«. Neun Mitglieder und ein Gast zeigen eine umfangreiche Anzahl von Arbeiten in den Techniken Malerei, Grafik, Kalligraphie und Wandreliefs. Dabei sind Ines Asser, Brigitte Backmann, Katja Berling, Nicole Jähnig, Günter Lange, Hubertus Lange, Dongmei Lisowski, Michael Pönnighaus, Katinka Schuster und Leonard Te Nyenhuis.

Die Ausstellung ist geöffnet Mo.- Fr. von 10 – 12, Do. von 14 – 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter ☎ 040-71000415. Ein zusätzlicher Öffnungstermin wird geboten am So., 5. November von 14 – 17 Uhr. Die Künstler werden anwesend sein.
Eintritt frei!

Holz und Glas in Ginde

Glinde – Die Hobbyfotografen der Ausstellungsgruppe »Das dritte Auge« von Renate Prien stellen ab 28. Oktober in den Fluren des Rathauses Glinde, Markt 1, 33 Arbeiten zum Thema »Holz und Glas« aus. Die Foto-

ausstellung wird am gleichen Tag um 17 Uhr eröffnet.

Bärbel Köller

Aumühle – Nach bis November sind im Gemeindehaus der Aumühler Kirche, Börnsener Straße 25, Bilder von Bärbel Köller zu sehen.

»Leseland DDR«

Reinbek – Die VHS Sachsenwald lädt ein zur neuesten Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Die Ausstellung umfasst 20 großformatige Tafeln und ist in

der VHS, Klosterbergenstr. 2a, noch bis 22. Dezember, Mo.- Fr., zwischen 16 - 20 Uhr, zu sehen. Die Tafeln laden mit Texten, Bildern und Videos ein zu einer anschaulichen Zeitreise durch das Leseland DDR. Die Schau lässt Sie aber auch in die Welt der Krimis, Märchen, alten Kochbücher, Science-Fiction und die Literatur aus der Sowjetunion blicken. Leseland DDR ist ein Beitrag zur Kulturgeschichte und zugleich eine Anregung für Jung und Alt, nach ihrem Besuch die alten Bücher aufzuschlagen, um die Geschichte der DDR im Spiegel ihrer Literatur (neu) zu erkunden.

Reinbek kulturell · November 2022

02.11.2022 / Mi., Volkshochschule
17.30 Uhr, € 8,-

Honoré Daumier – Kunst zwischen Karikatur und Wirklichkeit

Kunsthistorischer Vortrag von Sibylle Aßmann
Der französische Künstler Honoré Daumier zählt zu den scharfäugigsten und vitalsten Beobachtern des 19. Jahrhunderts. Wie kaum ein anderer vergräbt er sich nahezu in die Physiognomien seiner Mitmenschen, um dann in seiner Kunst das Unterschwellige, Ungeschönte messerscharf und gnadenlos auf Papier oder Leinwand zu bannen. Dabei gelingen Daumier sowohl im Medium der Grafik wie auch der Ölmalerei dauerhafte Sinnbilder aus dem alltäglichen Theater des Lebens seiner Zeit. Daumiers Werk ist gleichsam ein Konzentrat seiner gesamten Epoche.
Eine Anmeldung in der VHS ist erforderlich!

13.11.2022 / So., Schloss Reinbek
11.30 Uhr

Ausstellungseröffnung

Bruchstück für Stück

Zeichnung und Malerei von Rainer Heckel
Dauer bis 15.1.2023

13.11.2022 / So., Schloss Reinbek
19 Uhr, € 28,-

Konzertreihe Schloss Reinbek

Kotaro Fukuma, Klavier

Chopin, Skrjabin, Rachmaninow
Für Abonnent:innen! Einzelkarten nach Verfügbarkeit!

15.11.2022 / Di., Schloss Reinbek
19.30 Uhr, € 7,-

SachsenwaldSlam

Mit dem Sachsenwald-Slam kommen viermal im Jahr Poetinnen und Poeten ins Reinbeker Schloss, um sich der Publikumsjury zu stellen. Der Slam ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit Victoria Helene Bergemann

18.11.2022 / Fr., BeGe Neuschönningstedt
20 Uhr, € 15,-

Annette Kruhl - Eigentlich wollte ich Filmstar werden

Was wollten wir mal werden und wo stehen wir heute? Sind unsere Träume nur Schäume oder der Wegweiser für unsere wahre Bestimmung? Solche Fragen stellt sich Kabarettistin Annette Kruhl anlässlich ihres 25jährigen Bühnenjubiläums. Sie präsentiert Höhepunkte aus ihrem Repertoire und viel Neues.

Akustikfest Schloss Reinbek

03.11.2022 / Do., Schloss Reinbek
19.30 Uhr

AQUABELLA – ABGESAGT!!! Heimatlose Lieder

04.11.2022 / Fr., Schloss Reinbek
19.30 Uhr

Martin Kälberer – Insightout

Ein tiefer Blick nach innen. Martin Kälberer hat ihn gewagt, um von dort aus wieder nach draußen zu schauen und sich ganz neu seiner Sicht auf die Dinge und die Welt bewusst zu werden. Er hat sich wieder ganz seinem Lieblingsinstrument, dem Flügel widmet.

05.11.2022 / Sa., Schloss Reinbek
19.30 Uhr

Adjiri Odametey & Band – On the Other Side

Mit seiner »Afrikanischen Weltmusik« schuf Odametey einen eigenen individuellen Stil - im Bewusstsein seiner westafrikanischen Wurzeln. Die westlichen Einflüsse sorgen für eine reiche Basis, auf der seine musikalischen Talente beruhen.

06.11.2022 / So., Schloss Reinbek
19.30 Uhr

Ulla Meinecke – Songs und Geschichten

Ein Abend mit spannenden und humorvollen Erkenntnissen und musikalischen Ausflügen mit dem Multi-Instrumentalisten Reimar Henschke. Selbstverständlich werden dabei auch alle Hits von Ulla Meinecke zu Gehör gebracht - und viele neue ebenso.

€ 25,- (10% Rabatt mit NDR-Kulturkarte)

20.11.2022 / So., Schloss Reinbek
16 Uhr, € 6,-

Familienkonzert – Fabelwesen im Zauberwald

Kommt mit auf ein musikalisches Abenteuer im Wald. Da wart ihr schon oft? Das kann gut sein, aber seid ihr im Wald auch einer Hexe begegnet, deren Haus auf Hühnerfüßen steht? Und habt ihr schon mal Zauberblumen entdeckt? Oder euch in eine Höhle verirrt, wo fleißige Zwerge Zauberkris-

talle züchten, die singen können? Das und noch viel mehr Zauberschauspiel erwartet euch im musikalischen Märchenprogramm »Fabelwesen im Zauberwald« mit Newena Popow.
Ein lustiges und spannendes Klavierabenteuer für die ganze Familie.

20.11.2022 / So., Schloss Reinbek
11.30 Uhr

Ausstellungseröffnung

Im Laufe der Zeit

Keramik und Papierobjekte von Katharina Böttcher und Cornelia Patz-Nahm
Dauer bis 15.1.2023

25.11.2022 / Fr., Schloss Reinbek
19.30 Uhr, € 20,-

Pure Desmond – Plays James Bond Songs

Neben der legendären Titelmelodie aller Bond-Filme haben Pure Desmond zehn weitere ikonische James-Bond-Songs quer durch die Jahrzehnte entstaubt und widmen sich auch dem »No Time To Die« von Billie Eilish. Dem üblichen poppigen Bombast und Schwulst haben sich Pure Desmond weitgehend entzogen – die Bossa-Anklänge in manchen Songs könnten in der Tat von Paul Desmond stammen.

26.11.2022 / Sa., Schloss Reinbek
18 Uhr, € 18,-

Harfen-Soiree – Markus Thalheimer

Markus Thalheimer wurde 1987 in Stuttgart geboren und erhielt dort seinen ersten Harfenunterricht bereits mit sechs Jahren. 17-jährig wechselte er an die Hochschule für Musik Würzburg. Sein anschließendes Studium in der Meisterklasse schloss er Ende 2013 ab. Zahlreiche Solo- und Orchester-auftritte führten den jungen Harfenisten durch Deutschland, nach Frankreich, Italien, Ägypten und in die Tschechische Republik. Im Schloss Reinbek präsentiert **Markus Thalheimer** mit dem Cellisten **Stefano Cucuzzella** ein Programm für Harfe und Cello. Eine Veranstaltung der **Freunde des Schlosses Reinbek e.V.**
Der Vorverkauf beginnt am 7.11.2022.

Laufende Ausstellungen im Schloss Reinbek:

Bis 31.10.2022

weben welt weit – Andreas Möllers FLYING8 Webstuhl

Auswirkungen und Produkte

Schloss Reinbek, Schloßstr. 5, 21465 Reinbek • Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek • Rathaus Reinbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek
Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstr. 2a, 21465 Reinbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reinbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek, Tel. (040) 727 50 800

(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr - Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.



Aumühle/Wohltorf
www.vhs-aumuehle-wohltorf.de
Bergstraße 9, ☎ 04104-80360

Workshop Wildnispädagogik

Ltg. Julia Polski-Drees; Anmeldung über die vhs; So, 6.11. oder So, 20.11.; je 11-15 Uhr; Gebühr je 24,- €; bitte mit wetterfester Kleidung; Treffpunkt: Parkplatz TuS, Sachsenwaldstraße 18, Aumühle

Workshop Selbsthypnose/Selbstcoaching

Ltg. Dipl. Psychologin Minou Saribaf, 2 Termine Sonnabend, 5.11. und/oder Sonnabend, 19.11., je 9-15 Uhr, Gebühr je € 36,-; Ort: Thiesches Haus Wohltorf, Alte Allee 1

Wendo – Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen

Ltg. T.Beer; in Kooperation mit dem Amt Hohe Elbgeest/Gleichstellungsbeauftragte Frau Stiewink, Anmeldung über die vhs; Sonnabend, 26.11.2022; Gebühr € 10,-, wahlweise mit Geddeck plus € 4,-; Ort: Mensa der Grundschule Wohltorf; Alter Knick 22

Workshop Upcycling alter Vasen

Ltg. Daggi Dethlefsen; Anmeldung über die vhs; Sonnabend, 5.11. oder 12.11.; 10 – 15 Uhr; je 39,50 € inkl. Material; Ort: Bismarck-Schule Aumühle, Kunstraum

Töpfern mit Erwachsenen

Ltg. Julie Mania, Anmeldung über die vhs, 3x Mi, 2.11./9.11./23.11.2022 je 17 – 18.30 Uhr; Gebühr € 18,-, zzgl. 10€ Materialkosten; Ort: Werkraum der Ann-Mari-von-Bismarck-Schule Aumühle, Ernst-Anton-Str.27

Anmeldungen bei der vhs, Bergstraße 9, 21521 Aumühle, ☎ 04104-80360 oder unter wissen@vhs-aumuehle-wohltorf.de

20 Jahre lang mit dem Bulli durch Europa

Reinbek – Mit seinem Vortrag »Zeit als Ziel« kommt im Rahmen des Projekts »Lese-reise Schleswig-Holstein« Oliver Lück am Dienstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr, in die Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4 – 8. Seit über 20 Jahren arbeitet er als Journalist und Fotograf. Er reist durch Europa und sammelt Geschichten von Menschen, die Geschichten zu erzählen haben. Als sich Oliver Lück im Sommer 1996 sein erstes Auto kauft, einen alten VW-Bus, hat er kein Ziel, aber jede Menge Zeit. Der Journalist und Fotograf aus Schleswig-Holstein beginnt, Europa zu entdecken und Geschichten und Fotos zu



FOTO: OLIVER LÜCK

sammeln. Die Schützer des letzten Urwaldes in Polen, Straßenkinder in Nordirland, Chilibauern im Baskenland – Oliver Lück nimmt

sich alle Zeit der Welt, die Länder nebenan zu erkunden und ihre Menschen zu treffen.

Mit seinem Vortrag »Zeit als Ziel« berichtet von Begegnungen und Entdeckungen aus über 20 Jahren und rund 30 Ländern. Es wird ein überraschender, teils abenteuerlicher Abend in vielen Bildern, erzählten Erlebnissen und gelesenen Geschichten – fast so, als würde man im blauen Bus auf dem Beifahrersitz Platz nehmen...

Eintrittskarten gibt es zum Preis von € 5,- in der Stadtbibliothek und an der Abendkasse, sofern noch verfügbar.

Akku vs. Brennstoffzelle

Reinbek – Dr. Sönke Harm ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Experimentelle und Angewandte Physik (IEAP) der CAU zu Kiel. Am Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 bis 21 Uhr, berichtet er in der Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstraße 2a, Raum 102, über die Vor- und Nachteile von Akku oder Brennstoffzelle beim Einsatz in Fahrzeugen.

Wasserstoff hat als Energieträger historisch bedingt ein sehr positives und umweltfreundliches Image. Dagegen werden Akkumulatoren auf Basis der gegenwär-

tigen Lithium-Ionen-Technologie – spätestens nach der recht großen Verbreitung im Bereich der Elektromobilität – mittlerweile eher kritisch gesehen. Was bei einem Vergleich oftmals nicht in Betracht gezogen wird, ist der Gesamtwirkungsgrad von der Energieerzeugung über die Speicherung bis hin zur Nutzung zum Beispiel im Pkw. Zieht man diesen Gesamtwirkungsgrad mit in Betracht, fällt die Bilanz für den Wasserstoff als Energieträger deutlich schlechter aus.

Dr. Sönke Harm startet seinen Vortrag mit einem Überblick über

den Gesamtenergieverbrauch in Deutschland, zeigt Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von Batterie-elektrischen Fahrzeugen und Fahrzeugen mit Brennstoffzelle auf und geht auf die jeweiligen CO₂-Emissionen ein. Abschließend werden noch einige Aspekte zur Umweltverträglichkeit insgesamt kontrovers diskutiert.

Der Vortrag findet statt in Kooperation mit der BUND Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, dem Klimaschutzmanagement der Stadt Reinbek und der Stadtbibliothek Reinbek.

Gebühr € 8,-.

Krimi mit Krischan Koch

Reinbek – Am Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, ist der Hamburger NDR-Filmkritiker, Kabarettist und Autor Krischan Koch wieder einmal in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 4–8, zu Gast. Nach den großen Erfolgen seiner Krimireihe um den betulichen Fredenbüller Dorfpolizisten Thies Detlefsen stellt er seinen aktuellen Band »Mord im Nord-Ostsee-Express« vor.

Aus der geplanten Osterreise ins frühlinghafte Paris wird für Polizeihauptmeister Thies Detlefsen nebst Gattin Heike und die Fahrgäste der Nord-Ostsee-Bahn ein mörderischer Albtraum – ihr Zug bleibt auf einsamer Strecke in der plötzlich einsetzenden Schneekatastrophe stecken und auf der Zugtoilette wird die verhasste Lateinlehrerin Agathe Christiansen ermordet aufgefunden.



Gewohnt spannend und unterhaltsam, mit viel Wortwitz, trockenem Humor und Lokalkolorit und dazu noch wunderbar vorgetragen lässt Krischan Koch seine Leser an einem weiteren Kriminalfall teilhaben

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Kooperation »Buch-Zeit Reinbek« und wird von der Buchhandlung Erdmann finanziert. Eintrittskarten zum Preis von 6 € in der Stadtbibliothek oder an der Abendkasse, sofern noch verfügbar.



FOTO: OLIVIER

schon vor Jahrzehnten in Aumühle für Diskussionen sorgten: 1921 hatte der österreichische Antisemit und glühende Bismarck-Verehrer Georg von Schönerer dort ein Denkmal (s. Foto) für den ersten Reichskanzler gestiftet, im Jahr darauf wurde für ihn selbst auf dem Aumühler Friedhof eine Grabstätte eingerichtet. Lappenküper skizziert die Biografie Schönerers, die Hintergründe der Aufstellung des Denkmals und der Grablegung sowie den Umgang der Gemeinde Aumühle mit diesem Erbe von den 1960er-Jahren bis zur Gegenwart.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten unter ☎ 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de



Winfried Wegner GmbH

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

• Gas- und Wasseranlagen
• Gasheizungen

• Sanitäre Einrichtungen
• Flachdachsanierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz
Tel. 040 / 720 22 20

info@klempnerei-wentorf.de
www.klempnerei-wentorf.de

Das frustrierende Warten auf den Bewilligungsbescheid

Die Martin Luther Kirche braucht eine neue Orgel

Wentorf - Wenn Wentorfs Kantorin bei Gottesdiensten musiziert, dann erklingt keine Orgel, sondern ein Klavier. Die 1953 geweihte Martin Luther Kirche verfügt zwar über eine Orgel, aber das 1980 gebaute Instrument mit 23 Registern sorgte sowohl musikalisch als auch technisch von Anfang an für wenig Begeisterung und ist seit längerem im Ruhestand. »Ich bin seit fünf Jahren an dieser Kirche und ich habe sie noch nie spielen hören«, sagt Pastorin Ulrike Lenz. Schon lange befasst sich der Kirchengemeinderat mit dem Thema und vor drei Jahren startete schließlich eine Spendenaktion zur Finanzierung. Zum Start verkaufte die Kirchengemeinde beim ADVENTorfer Markt 2019 Kekse in Form von Orgelpfeifen. Mittlerweile hat sie rund 200.000 Euro Spenden gesammelt. Viele Gemeindeglieder unterstützen die Aktion etwa durch den Verzicht auf Geschenke bei runden Geburtstagen. »Schön, dass es Menschen gibt, die sagen, wir glauben daran, wir geben etwas dazu«, freut sich Ulrike Lenz, zumal sämtliche Fundraising-Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten.

»Im Februar 2020 haben wir einen Antrag an die AKTIVREGION SACHSENWALD gestellt«, erzählt Ulrike Lenz. Zwar habe die Kirchengemeinde den Zuschlag über 150.000 Euro Förderung bekommen, aber »seit zwei Jahren liegt der Vorgang in der Behörde für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume in Lübeck. Wir warten immer noch auf den Bewilligungsbescheid. Die Landesbehörde hatte immer noch Nachfragen an den Kirchenkreis.«

FOTO: KIRCHENGEMEINDE WENTORF



So soll die neue Orgel aussehen.

Seit Anfang Mai seien alle Fragen beantwortet und der Fundraiser des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg habe immer wieder nach, bisher vergeblich. »Die Wartezeit ist frustrierend, das kostet Nerven. Aber wir gehen nach wie vor davon aus, dass dieses Geld kommt und wir dann im nächsten Jahr mit dem Bau beginnen können.« Wenn die Bewilligung da ist, muss der Vertrag vom Kirchengemeinderat beschlossen werden. Zwei Jahre veranschlagte der in Aussicht genommene Orgelbaumeister, mit dem die Bauabteilung der Kirche in Kontakt sei, für das Projekt, das von einem Architekten begleitet werde. Die alten Pfeifen sollen übrigens wiederverwendet und nur einzelne ergänzt werden. Die neue Orgel wird eine ganz schlichte Form haben, mit 20 Registern ausgestattet sein und über ein barockes Klangbild verfügen.

Inzwischen sind die Baukosten

bereits um 50.000 Euro gestiegen, sie liegen jetzt bei 570.000 Euro inklusive flankierender baulicher Maßnahmen. 100.000 Euro können über den kirchlichen Orgelfonds finanziert werden, für die dann noch fehlenden 120.000 Euro muss die Kirchengemeinde einen Kredit aufnehmen. Die Kirchengemeinde hat sich bewusst für einen Neubau entschieden. »Wir sind hier in der Region die größte Kirchengemeinde«, stellt die Pastorin fest. Die Gottesdienste sind gut besucht, es gibt ein sehr aktives Gemeindeleben und den Menschen in der Kirchengemeinde fehlt die Orgel. »Zu Weihnachten oder für Konfirmationen werde eine Truhengorgel geliehen.

Fünf Kirchengemeinden mit insgesamt elf Orten bilden die Kirchenregion Sachsenwald. Dazu zählen Aumühle mit Friedrichsruh, Brunstorf mit Dassendorf und Havekost, Hohenhorn mit Börnsen, Eschburg und Kröppelshagen sowie Wohltorf und Wentorf – die größte Gemeinde im Gebiet.

Christa Möller

KONZERT IN DER AUMÜHLER KIRCHE

Kantaten-Gottesdienst am Reformationstag

Aumühle – In der Aumühler Kirche wird am Reformationstag, Montag, 31. Oktober, 11 Uhr, ein Kantaten-Gottesdienst gefeiert. Auf dem Programm steht die Kantate »Wer nur den lieben Gott lässt walten«, von Johann Sebastian Bach. Ursprünglich wurde die Kantate für den 5. Sonntag nach Trinitatis komponiert und 1724 uraufgeführt. Es musizieren: Jan Bornholdt (Sopran), Yonah Raupers (Tenor), Tim Mass (Bass), Mitglieder des Kinder- und Jugendchores Aumühle, die Morgenkantorei Aumühle und Instrumentalsolisten.

Stephanie Rutke

MARIA-MAGDALENEN

Hinrich Claussen, Kulturbefauftragter der Ev. Kirche in Deutschland, spricht in Reinbek

Reinbek – Am Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, lädt die Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee 1, ein zu TALK UNTERM TURM mit Prof. Dr. Johann Hinrich Claussen, Kulturbefauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Seine Gesprächspartner sind Dr. Liane Bednarz, Publizistin und Juristin, und Prof. Dr. Fernando Enns, Leiter der Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen an der Universität Hamburg.

An dem Abend geht es um die Suche nach einem Waffenstillstand in der Ukraine. Wie könnte der gelingen? – Eintritt frei.

Festgottesdienst zur Reformation mit Prof. Dr. Martin Laube

Reinbek – In der Maria Magdalenen-Kirche findet am Reformationstag, 31. Oktober, 19 Uhr, ein festlicher Gottesdienst statt. Prof. Dr. Martin Laube aus Göttingen wird die Predigt halten. Er ist Inhaber des Lehrstuhls für Reformierte Theologie. Ein besonderer Forschungsschwerpunkt von ihm liegt auf der Dogmatik unter den Bedingungen der Moderne.

MARTIN-LUTHER

Geist und Klang VI: Musik und Texte zum Thema FREIHEIT

Wentorf – Karen Haardt: »Erstaunlich viele Komponisten schrieben Werke für eine Triobesetzung aus Holzblas- und Streichinstrument mit Klavier und schufen Musik mit einem großen Reichtum an Klangfarben. Mit Werken von Beethoven, Chatschaturjan und anderen, möchten Dorothea Fiedler-Muth (Violine), Nele Nelle (Klarinette) und Karen Haardt (Klavier) Ihnen diese spezielle Farbigkeit am Sonnabend, 29. Oktober, 18 Uhr, in der Martin-Luther-Kirche, Reinbeker Weg 27 zu Gehör bringen.«

Pastor Mirko Klein ergänzt das Farbspektrum des Abends um Texte großer Dichter, Denker und Theologen zum Thema Freiheit. Nach dem Konzert sind Sie herzlich eingeladen zum gemeinsamen Ausklang bei einem Glas Wein im Gemeindesaal. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden zugunsten des Orgelprojekts gebeten.

Reformationstag mit Luthers Tischreden

Wentorf – Wenn im Haus der Familie Luther Gäste waren, gab es bei Tisch – neben gutem Essen und Trinken – oft auch geistliche Reden und gedanklichen Austausch. Die Ev. Gemeinde Wentorf will diese Tradition von Luthers Tischreden zum Reformationsfest aufgreifen. Am Vorabend zum Reformationstag, also am Sonntag, 30. Oktober, gibt es um 18 Uhr in der Wentorfer Kirche, Reinbeker Weg 27, einen besonderen Gottesdienst mit Tischmahl. Neben »Speis und Trank« gibt es auch geistige Nahrung in Form von Tischreden, dazu Musik von Klavier und Violine.

Am Morgen des Reformationstages, Montag, 10 Uhr, gibt es eine kurze liturgische Andacht in der Form der lutherischen Mette.

HERZ-JESU

Täglich geöffnet

Reinbek – Die Herz-Jesu-Kirche, Niels-Stensen-Weg 3, wird auch diesen Winter täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet sein. Anders als in früheren Jahren wird die Kirche von außen nicht angestrahlt.



OLLROGGE
KLEINERT
HAMBURG

gehört zum Leben seit 1912.

ollrogge-kleinert.de



Wir sind
für Sie da

Hamburg-Bergedorf · Wentorfer Str. 2
Reinbek · Bahnhofstr. 7
Wentorf · Sollredder 7

24/7 040 7213012

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! Vermittlung ist für Verkäufer kostenlos. **BKM - ImmobilienService 040/32 00 48 47**

Projektleiter sucht mit seiner Familie ein neues Zuhause. Sowohl EFH, DH oder RH im Hamburger Osten und Umgebung sind möglich. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

SYMPATHISCHE FAMILIE sucht erstes Eigenheim mit Platz für 4 Personen. Gerne im Bereich Sachsenwald. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Frisch verheiratetes Pärchen sucht eine 2- bis 3-Zi. ETW mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Schiffahrtskaufmann sucht mit seiner Partnerin ein ebenerdiges Haus ab 3 Zimmern mit guter Anbindung nach HH. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBERGABE 2023 oder 2024: Unser Kunde ist bereit, Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2023 oder 2024 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr Einfamilienhaus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Ich heiße Anna und komme aus der Ukraine, bin Krankenschwester, besuche Integrationskurse und lerne Deutsch. Ich habe 2 Kinder, die in Reinbek zur Schule gehen. Wir suchen eine **3-Zi.-Whg.** zur Miete, bezahlt vom Jobcenter; **Tel. 0151/5689 0325**

4-Zi.-Whg. ab 80 qm gesucht für ukrainische Familie bis ca. € 1.200,-; Miete wird komplett vom Amt bezahlt; Kontakt über Britta Nickelsen unter **Tel. 0174/388 2641**

Ich bin eine 38-jährige Frau, komme aus der Ukraine und lebe seit 6 Monaten mit arabischen Frauen im selben Raum. **Suche eine 1 Zi.-Whg.** in Reinbek. Ohne Kinder und Tiere. **Tel. 0160/5942950**

ZU VERSCHENKEN

Leder Couch 2-Sitzer, Farbe: Pannacotta wie neu, B156 H101 T92 cm; **Tel. 0172/620 8450**

Wickeltisch aus Vollholz und mehrere diverse **Draht- bzw. Zaunreste** z.B. für Kaninchenbehausung usw.; **Tel. 04104/80410**

Fernseher Sony KDL-22S5500 22Zoll, BxH=55 x 41 cm, **DVB-T2 Receiver** Xoro HRT7619 f. digitales Antennenfernsehen, Philips **DVD-Player** DVP 3005/00, **Tel. 04104/5655**

Handgeknüpfter **Teppich**, Farbe Schwarz-Braun mit wenig Grau, Maße 2,00 x 2,50 m, reine Schurwolle, Hoch-Flor ca. 6cm lang, sehr schwere Qualität; **Tel. 7309 3891**

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

DIENSTE

Polizei ☎ 110

Feuerwehr ☎ 112 oder 7223354

Rechtsdienst/Notar ☎ 112

Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de

Ärztlicher Sonntagsdienst:

☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)

Deutscher Kinderschutzbund

☎ 04532/280688

Frauennotruf Kiel e.V.

☎ 0431-91144

Frauenhaus Stormarn

☎ 04102/81709

Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111

Giftzentrale: ☎ (0551) 19240

Krankswagen: ☎ 04531-19222

Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027

Telefon-Auskunft: ☎ 11833

Tierärztl. Notdienst: ☎ 0481-85823998

Zahnärztlicher Sonntagsdienst:

Zentr. Notdienst ☎ 04532/267070; oder www.zahnärztlicher-notdienst-sh.de Sprechstd. 10-11 Uhr in der Praxis

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

ErgometerCardio Motion BT von Firma HAMMER, wenig gebraucht, NP € 499,-, VB € 230,-, an Selbstabholer; **Tel. 720 1214**

Sehr gut erhaltene **Kindersitzbank** aus Buche massiv, Sitzhöhe 31 cm, Breite 38 cm. Bank wurde nur zur Dekoration von Puppen benutzt, € 85,-; **Tel. 722 3451**

Peugeot 306, Bj.1997, 56073 km, 65KW-Benziner, 1587 m³, HU fällig, Batterie defekt. Gegen Gebot; **Tel. 0176/3454 8466**

Autokindersitz »Cybex solotion X2«. Gr. II / III, 15 - 36 kg und eine Kinderautositzerhöhung »Ultimate Speed«, € 39,-; 6 gebrauchte, sehr gut erhaltene **Gartenstapelschalen** aus Kunststoff in weiß. Passende Auflagen in weiß/gelb gestreift, B55 T60 H98 cm, VB € 59,-; **Tel. 722 8553 od. 0160/766 9898**

1 Paar (2-Stück) Original Ortlieb **Gepäckträger-Fahrradtaschen**, waterproof, City, schwarz-weiß, mit Hamburg-Bergedorf Logo, keine Beschädigungen, innen und außen absolut neuwertig, VB € 99,-; **Tel. 720 4550 od. 0176/2338 1766**

Neuwert. **elektr. Grill** Indoor/ Outdoor m. Untergestell (OVP), € 50,-; **Biedermeiersessel** gut erhalten, € 50,-; rd. Couchtisch, Ø 1m, € 50,-; 2 **Orientteppiche**/ Läufer, Stck. € 20,-; div. gebr. **Steckdosen, Schalter, Abdeckungen**, € 20,-; **Gehilfen** Stck. € 5,-; **Skater** Gr. 41, 38, 35, je € 5,-; versch. runde Spiegel, VB; **Tel. 722 1839**

10 Alben Briefmarken Deutschland 1980 - 2021; **Tel. 722 5232**

Div. **Angelhefte** + DVD Angelfilme; **div. Werkzeug, Bohrer, Stichsäge, Gartengeräte; Wanderschuhe** Gr. 43, günstig VB; **Tel. 722 8352**

Damen-Golfset: Cleveland-Eisen 5-9, Callaway-Holzern 3,5,7, Trolley und Bag, Putter, Odset, Sandwedge Titleist zum Spotpreis von € 350,-; **Tel. 7297 7250 AB**

Transportkorb für Katzen oder andere Kleintiere, Weidengeflecht, H40 B/T45 cm, kreisrunder Ein- und Ausstieg Ø 24 cm, m. Metallgittertür, m. Tragegriff oben. € 10,-; **Tel. 727 8477**

Günstig abzugeben: **Plattenspieler** JVS; ca 50 **Langspielplatten**; **Kleiderschrank** PAX weiß, Glasuren, B2x 0,50 cm, H201 T58; 4 **Felgen** BMW 320D; 4 **Biergartenstühle** Eisengestell grün, Holz weiß; **Tel. 04104/965 9847 AB** - wir rufen zurück

Koffernähmaschine, € 45,-; **Lattenrost** m. Elektromotor, 80x200 cm, € 50,- Gardena **Pumpe**, VB; **Glastür** VB; **Tel. 7226921**

BMW Heckträger Original neuwertig, NP € 495,-, VB € 165,-; iPhone 6s, silber, in gutem Zustand, VB € 85,-; **Tel. 0172/410 6656**

Sehr gut erh. Ektorp **Sofa** v. Ikea m. abnehmb. Bezug (2-Sitzer), Farbe sand/beige, H72B180 T 72 Sitzhöhe 44 cm, VB € 150,-; **Tel. 4326 2373**

KONTAKT

Histaminintoleranz. Suche Gleichgesinnte, zwecks Austausch; **Tel. 0176/5214 5489**

Wir suchen **kathol. Mitmenschen zur geistigen Mitarbeit.** Bitte melden Sie sich unter **Tel. 0176/2491 4994**

Konzert der Tenöre 2022

mit dem Sachsenwaldchor in der Hamburger Laeishalle

Reinbek/Hamburg – Der Reinbeker Sachsenwaldchor lädt am Sonntag, 30. Oktober, 19 Uhr, zum »Konzert der Tenöre« in die Laeishalle, Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg. Dieses jährliche Konzert, bei dem der Sachsenwaldchor gemeinsam mit seinem Hamburger Partnerchor »Chor im Alstertal« als GIUSEPPE VERDI CHOR auftritt, ist mittlerweile eine beliebte Tradition geworden.

Vergessen Sie für ein paar Stunden die Sorgen dieser Tage und lassen Sie sich von der Schönheit der klassischen Musik verzaubern! Auf dem Programm stehen Ouvertüren, Chöre, Szenen und Arien aus Opern von Verdi, Puccini, Strauss, Wagner, Bizet, Mozart, Händel u. a. Diese Komponisten wurden zu ihrer Zeit wie Popstars gefeiert und ihre musikalischen Meisterwerke, die zum Teil auch die Themen unserer Zeit widerspiegeln, erfreuen sich noch



FOTO: PRIVAT

immer einer großen Beliebtheit.

Freuen Sie sich auf den schönen Gesang internationaler Solisten, die gemeinsam mit der HansePhilharmonie Hamburg und dem Giuseppe Verdi Chor unter der Leitung des Dirigenten Mike Steurentaler auch das diesjährige »Konzert der Tenöre« zu einem musikalischen Highlight machen.

Karten sind telefonisch unter ☎ 04821-9578972, online über [www](http://www.wwww).

VERSCHIEDENES

Tanz- u. Unterhaltungsmusik in 4 Preisangeboten v. Profimusikern in Top-Qualität vielseitig u. flexibel; **Tel. 722 8548**

STELLENMARKT

Hallo Nachbarn aus Reinbek! Da ich meinen Hund vor 8 Monaten verloren habe, suche ich **einen Gassi-Hund**. Melden Sie sich gerne unter **Tel. 0177/ 141 3956**

Gärtner sucht Arbeit; **Tel. 0176/8629 4924**

Fahrer (mwd) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung auf 450-Euro-Basis oder auf Teilzeit (auch samstags); **Tel. 040/6738 5148**

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis

Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

SUCHE

Modelleisenbahn der Spur N (z.B. Minित्रix, Arnold, Fleischmann), gerne alt, ganze Anlage oder auch in Teilen bzw. defekt; **Tel. 0176/ 8118 14 55**

Smartphone, iPhone od. Samsung, m. Bluetooth, Rück- und Frontkamera, in neuwert. Zustand, Rechn. u. Zubeh.; **Tel. 0157/7353 9034**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

eventim.de sowie über alle bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Lesung mit Rainer Guzek

Wentorf/Reinbek – Rainer Guzek lebt in Wentorf und schreibt kurze Geschichten – mit Vorliebe Krimis und Humoriges. Am 26. Oktober, 19-20 Uhr, verrät der Autor in der HASPA Wentorf und am 16.11., 17-18 Uhr, in der HASPA Reinbek, warum man sich besser nicht mit einer Vierländerin anlegen sollte, gibt eine Haltungsempfehlung für Bettwanzen und warnt davor, um Weihnachten herum, eine neue Fußmatte vor die Wohnungstür zu legen.

Nach einem Literaturpreis im letzten Jahr und seinen Büchern Last-Minute-Morde I+II, schaffte es sein »Taschenlampe und Pfefferspray« in die Weihnachtsanthologie »Lallende Tanten überall«, aus der er ebenfalls vorliest (Rowohlt-Verlag, Dietmar Bittrich Hg, Erscheinungstermin 18.10.2022).

Nach der Lesung gibt es genügend Zeit für persönliche Gespräche und ein paar Tipps, falls Sie eine eigene Geschichte schreiben möchten. Anmeldung über HASPA-Veranstaltungen.de



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist bei der Gemeinde Wentorf bei Hamburg die Position

Reinigungskraft (m/w/d)

in mit 19,25 Std./Woche und unbefristet zu besetzen.

Die Arbeitszeiten sind wie folgt:

Mo.+ Di.: 15.45 Uhr – 20.30 Uhr; **Mi.:** 14.15 Uhr – 20.30 Uhr;

Do.: 18.15 Uhr – 21.00 Uhr; **Fr.:** 13.30 Uhr – 18.30 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.wentorf.de in der Rubrik »Stellenangebote« oder Sie melden sich telefonisch im Personalbereich unter: 040/ 720 01 -227 oder per E-Mail an: personalabteilung@wentorf.de.

Wir freuen uns schon darauf, Sie bald im Team begrüßen zu dürfen!

AUS DEN KIRCHEN

Orgelfest in Nathan-Söderblom

Reinbek – Nach vielen Jahren Pause wird es in der Reinbeker Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, wieder ein Reinbeker Orgelfest geben. Anlass ist der 50. Geburtstag der Ahrendorgel.

Das Fest beginnt am Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr, mit einem Orgelkonzert mit Prof. Wolfgang Zerer. Er ist seit vielen Jahren Professor für Orgel an der Hamburger Musikhochschule und weltweit als Orgelsolist unterwegs. Auf seinem Programm stehen Werke von Bach, Muffat, Mozart, Alain und Couperin. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte zum Erhalt der Ahrendorgel gebeten.

Am Sonnabend, 29. Oktober, sind zunächst die Kinder dran. Ab 10 Uhr können sie im Gemeindesaal eine richtige kleine Orgel bauen. Aus vielen Einzelteilen entsteht eine funktionierende Orgel, dabei können die Kinder erleben, was alles zu einer Orgel dazugehört. Hierfür wird um Anmeldung gebeten bei Kantor Jörg Müller (eMail: kirchenmusik@kirche-reinbek.de). Ab 11 Uhr gibt es dann eine Orgelführung für Kinder an der Ahrendorgel.

Ab 15.30 Uhr gibt es auch für

Erwachsene die Möglichkeit, eine Orgel selbst zu bauen. Genau wie bei den Kindern wird eine kleine Orgel entstehen, mit der richtig musiziert werden kann.

Auch hier wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Um 17 Uhr gibt Jörg Müller eine Orgelführung für Erwachsene und gleichzeitig erklingt allerlei Ungewöhnliches auf der Orgel, »denn die Orgel kann«, so Jörg Müller, »ganz vieles, was man nicht unbedingt erwartet.«

Am Sonntag, 30. Oktober, gibt es

um 18 Uhr ein weiteres Orgelkonzert. An der Orgel spielt dann der Landeskirchenmusikdirektor der Nordkirche, Hans-Jürgen Wulf. Er spielt Werke von Buxtehude, Bach, Walcha, Heesch und Stanley. Auch hier ist der Eintritt frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

In der Kirche wird die ganze Zeit eine Ausstellung zu sehen sein über die reiche Orgelkultur in Norddeutschland, speziell in den Küstenbereichen, wo sich viele alte und besondere Orgeln erhalten haben.



THOMAS VON HACHT

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:

Tel. (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887

Fersenweg 548 • 21037 Hamburg • Mail: info@thomasvonhacht.de



Rollläden • Markisen
Sicherheitseinrichtungen

ROVERMA
RAJALUX

Seit 1979

Ihr kompetenter
Partner

Markisen • Rollläden • Rolltore
Terrassendächer • Insektenschutz

Individuelle Terrassenüberdachungen

SOFORTREPARATUR - Umbau aller Fabrikate auf e-Betrieb möglich.

Wintergartenbeschattung • Markisen-Neubespannung
Rollläden für Dachfenster • Sektionaltore • Garagentore

Inh. Th. Schleden • Hamburger Str. 4-8 • 21465 Reinbek



040-722 45 22

vroverma@t-online.de • www.roverma.de

Senioren Union Reinbek

Reinbek – Am Mittwoch, 19. Oktober, fand im Reinbeker Schloss die jährliche Mitgliederversammlung der hiesigen SENIOREN UNION statt. Wie im jeden Jahr, gab es Urkunden und Anstecknadeln für langjährige Mitglieder. Die Vorstandsmitglieder Wolfgang Thiel und Franz Rudolph schieden aus dem Vorstand aus und wurden für ihre jahrelange Arbeit geehrt.

Nun waren die anwesenden 43 Mitglieder aufgefordert, einen neuen Vorstand zu wählen. Dieser bestand vorerst nur aus der Vorsitzenden Marina Erkelenz und der stellvertretenden Vorsitzenden Brigitte Bortz, die mit großer Mehrheit wiedergewählt wurden. Aus dem Kreis der Mitglieder konnten noch zwei neue Beiräte gewonnen werden. Waltraut Bentz und Dieter Franke werden jetzt den Vorstand verstärken und die SENIOREN UNION kann mit der Planung für das Jahr 2023 starten. Neue Mitglieder und Mitstreiter sind natürlich herzlich willkommen.

Die AWO-Wandergruppe

Reinbek – Die AWO-Wandergruppe trifft sich zur traditionellen Grünkohlwanderung am Sonntag, 13. November, 10.45 Uhr, am S-Bahnhof Reinbek. Sie führt in diesem Jahr erstmals zum TSV-Clubhaus (»Bei Tommy«), Theodor-Sturm-Straße. Einlass ab 12 Uhr. Anmeldungen bei Gerhard Cornehl unter ☎ 040-73093804.



SACHSENWALD
www.vhs-sachsenwald.de **aktuell**

Klosterbergenstraße 2a, ☎ 72750580

Come together – ein Abend mit den Beatles

Reinbek – Am Freitag, 4. November, lädt die Volkshochschule Sachsenwald von 18 bis 20.15 Uhr ein in »Sgt Peppers lonely hearts club!« »Laufen Sie mit uns auf den Spuren der Beatles durch Strawberry Fields forever«. Dieser Beatles-Abend ist ein »Kurz-Englisch-Kurs« der besonderen Art. Unter anderem werden ausgesuchte Liedertexte der Beatles übersetzt, es gibt Musik-Bespiele inkl. zugehörigen (ungewöhnlichen) Vokabeln, und wir sprechen über ein Video mit Paul McCartney. Don't let me down und buche das Ticket to ride für die Yellow submarine. Volkshochschule, Raum 2. Gebühr: € 13,50, höchstens 9 TeilnehmerInnen.

Einführungskursus »Projektmanagement«

Reinbek – Verschiedene Personen arbeiten mit festgelegtem Budget und Zeitrahmen an einer definierten, übergreifenden Aufgabe. Das kann herausfordernd sein, aber mit Methoden und Werkzeugen des Projektmanagements lässt sich die Zusammenarbeit gut strukturieren und ergebnisorientiert zum Ziel führen. Diese können (werdende) ProjektleiterInnen ebenso wie normale Projektmitglieder im VHS Einführungskursus »Projektmanagement« lernen.

Das Seminar eignet sich für (werdende) Projektleiter ebenso wie für »normale« Projektteammitglieder. Der Kurs findet komprimiert am Freitag, 4.11. von 17 bis 21 Uhr sowie am Sonnabend, 5.11. von 9 bis 17 Uhr in den Räumlichkeiten der Volkshochschule statt, Klosterbergenstraße 2a, Raum 1.

Gebühr: € 105,-; höchstens TeilnehmerInnen.

BETEN
für den
FRIEDEN

Jeden dritten Sonntag 19:00 Uhr
Friedensgebet

in der Herz-Jesu-Kirche, Reinbek

Nächster Termin: So. 20.11.2022

Christen aller Konfessionen sind willkommen

Ihre Sozialstation
in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**

E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**

E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.

Sozialstation Reinbek • Völckers Park 8, 21465 Reinbek

Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 • Fax: 040 / 72 73 84 - 39

E-Mail: svs@svs-stormarn.de • Internet: www.svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort.

Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**

E-Mail: ear@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**

E-Mail: fhs@svs-stormarn.de



In Wentorf wurde aus einem Parkplatz ein kleiner Fun-, Erlebnis-, Natur- und Sportpark und konnte dann durch junge Menschen kreativ genutzt werden.

Am 16. September organisierte die Offene Ganztagsschule Wentorf zum ersten Mal einen großen Park(ing)-Day. Dieses bunte Event bildete den diesjährigen Auftakt der Beteiligung der Gemeinde Wentorf bei der Europäischen Mobilitätswoche.



FOTO: PRIVAT



Natur- und Sportpark. Schon von Weitem war zu erkennen, dass hier heute alles anders sein würde als sonst: Volksfest-Stimmung statt Parkplatz-Feeling! Fröhliches Lachen, buntes Treiben und tolle Musik überlöteten die Motorengeräusche auf dem Wohltorfer Weg. Und es konnte sich sehen lassen, was auf dem relativ kleinen, abgesperrten Bereich so alles Platz hatte. Während hier sonst die Autos herumstehen, gab es hier an diesem

Tag auf einmal Räume für Bäume! Eine lokal ansässige Baumschule stellte Bäume in großen Töpfen zur Verfügung, die einen Teil des Parkplatzes in einen kleinen »Wald« verwandelten. Auf einer Hüpfburg kamen die »NutzerInnen« des Parkplatzes so richtig in Bewegung, denn hier konnten die kleinen »Luftschloss-Heldinnen und -Helden« nach Herzenslust hüpfen, spielen und rutschen. Kleine und große StraßenmalerInnen verwan-

delten die Parkplatzfläche in ein riesiges Kunstwerk. Aus grauen Steinen wurde eine bunte Blumenwiese (auf der sich auch einige Dinosaurier »versteckten«) und einige Parkplätze wurden mit vielen bunten Herzen verschönert – natürlich viel zu schade, um »übergeparkt« zu werden. Auf der »Bühne im Grünen« gaben mutige Stars richtig Gas und zeigten selbstbewusst, was in ihnen steckt. Vom rührenden Song »Let it go« von Elsa, der Eiskönigin über die coolen Beats von »I like to move it«, uns allen bekannt aus dem Film *Madagascar*, bis hin zum mitreißenden »Herzbeben« von Helene Fischer wurde dem spontan mitmachenden Publikum eine grandiose Show geboten. Sportlich wurde es vor dem Basketballkorb, denn hier zeigten kleine und große BallkünstlerInnen, wie treffsicher sie sind. Und um das Fahrrad als super Alternative zum Auto so richtig »fit« zu machen, gehörte zum Fun-, Erlebnis-, Natur- und Sportpark der OGS natürlich auch eine kostenlose Fahrrad-Check-Station.

Nicht nur viele OGS-Kinder aus der Grundschule tummelten sich auf dem Fun-, Erlebnis-, Natur- und Sportpark, auch viele Eltern waren gekommen, um mitzumachen und gemeinsam Spaß zu haben. Viele von ihnen hatten an diesem Tag das Auto zu Hause gelassen! Im Laufe des Nachmittags wurde es immer voller, denn auch Menschen von der gegenüberliegenden Bushaltestelle kamen spontan dazu. Sabine Schratzberger-Kock: »Bunt, bewegt und belebt präsentierte sich an diesem Nachmittag ein Ort, an dem es sonst eher still zugeht.«

Bewegend wurde es dann gegen Ende dieser tollen Aktion als alle kleinen und großen Menschen zum Abschluss gemeinsam das Lied »Regenbogen-Schule« sangen. Ein regenbogenbunter Tag ging zu Ende, der nicht nur viel Spaß gemacht hat, sondern eindrucksvoll gezeigt hat: Nachhaltige Mobilität schafft Raum für Anderes und Neues, gemeinsam sind wir immer mehr und gemeinsam können wir viel erreichen!

Wentorf – Mit dem Satz »Die Mobilität und unser Mobilitätsverhalten haben sich in den letzten Jahrzehnten rasant verändert«, beginnt Sabine Schratzberger-Kock, Leiterin der Offenen Ganztagsschule Wentorf, ihre kritische Betrachtung dieses komplexen Themas aus Anlass der Europäischen Mobilitätswoche vom 6. bis 22. September 2022. Dabei geht es um ein breites Spektrum von Fragestellungen, wie Sabine Schratzberger-Kock ausführt, die von den gesellschaftlichen Mobilitätsansprüchen, über den Zeitfaktor und Raumbedarf der dafür benötigten Infrastruktur bis hin zu den ökologischen Auswirkungen der Transport- und Pendlerströme reicht. Schratzberger-Kock: »Dass dieses komplexe Thema uns alle angeht und dass schon die Jüngsten unter uns sich hier aktiv einbringen können, zeigte eindrucksvoll die Beteiligung der Wentorfer Schulen an der Europäischen Mobilitätswoche, die bereits zum zweiten Mal auch in Wentorf stattfand.« In diesem Jahr standen Schülermobilität und Nachhaltigkeit besonders im Fokus.

Dass die Erfüllung von Mobilitätsansprüchen Raum benötigt ist einleuchtend, denn irgendwo müssen z. B. Autos ja langfahren, wenn wir damit von A nach B kommen wollen. Dass Autos aber auch ganz schön viel Platz brauchen, wenn sie gerade nicht auf der Straße sind, fällt uns immer dann auf, wenn wir auf riesige Parkplätze schauen. Direkt vor der »Haustür« der Grundschule gibt es einen großen Parkplatz und genau dieser Ort sollte im Mittelpunkt des Auftaktes zur diesjährigen Mobilitätswoche in Wentorf stehen. »Was können wir (hier) eigentlich alles machen, wenn weniger Platz für Autos benötigt werden würde?« fragte sich das Team der Offenen Ganztagsschule (OGS) Wentorf und fing an zu »träumen«... Die Idee, sich mit dem ersten großen OGS-Park(ing)-Day an der Mobilitätswoche zu beteiligen, war geboren.

Am Freitag, 16. September wurde der vordere Teil des Parkplatzes abgesperrt, denn von 12 bis 15 Uhr entstand hier ein kleiner Fun-, Erlebnis-,

BETT KÄSTCHEN

Ihr Garni Hotel in Reinbek
Suleiman Itminan



Schönningstedter Straße 40 - 21465 Reinbek

Telefon: 040 - 722 22 54

www.bettkaestchen.de Wir haben geöffnet!

LAGER VERKAUF

AM CASINOPARK 9 IN WENTORF

Ständig über 10.000 Paar Markenschuhe
zu Tiefstpreisen am Lager.

SCHUHBODE

LAGERVERKAUF

Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

»Schneewittchen und die sieben Zwerge«

Ballettschule Friederike von Woedtke lädt zum Märchenklassiker

Reinbek – Anfang Dezember lädt die BALLETTSCHEULE FRIEDERIKE VON WOEDTKE zu einer Reise in die bezaubernde Märchenwelt ein: Die Proben für die Aufführung laufen bereits auf Hochtouren und die rund 200 Schülerinnen und Schüler der Ballettschule können den großen Auftritt kaum erwarten. Dabei gibt es gleich doppelten Grund zum Feiern: In diesem Jahr feiert die Ballettschule mit ihrer Inhaberin Friederike von

Woedtke 10-jähriges Bestehen. Am ersten Dezember-Wochenende, Sonnabend, 3. und Sonntag, 4. Dezember, jeweils um 16 Uhr, zeigt die Ballettschule im Sachsenwald-Forum Reinbek ihre freie Interpretation und liebevolle Inszenierung des Märchenklassikers »Schneewittchen und die sieben Zwerge«. Eine abwechslungsreiche Mischung aus klassischem Ballett und Elementen aus dem Modern Dance und Hip Hop machen die

Aufführungen zu einem tollen Erlebnis für Groß und Klein.

Wer übrigens selbst einmal das Tanzbein schwingen möchte, kann jederzeit eine Schnupperstunde in der Ballettschule vereinbaren. In den



FOTO: PRIVAT

Der Waldkindergarten pflanzte mit Förster Maximilian Scheel Eichen für die Zukunft

Reinbek – Die Leiterin des WALDKINDERGARTEN REINBEK E.V., Sophia Stemmler, stellt fest: »Dieses Jahr kann man sehr große Mengen an Eicheln und Bucheckern in den Wäldern und Gärten unter den Bäumen finden. So viele, dass die Früchte sehr ausreichend für die Versorgung der Tiere sind.« Da kam Revierförster M. Scheel die Idee, ob nicht die Kinder des Waldkindergartens gemeinsam Eicheln sammeln wollen, um diese dann mit ihm in einem Waldstück, welches von abgängigen Fichten bewachsen ist, gemeinsam zu pflanzen.

Gesagt, getan. Es wurden an zwei Vormittagen jede Menge Ei-

FOTO: PRIVAT



cheln gesammelt und dann ging es am vereinbarten Termin gemeinsam los. Mit kleinen Schaufeln und eimerweise Eicheln gingen die **Waldfüchse** zum Treffpunkt. Dort bekamen sie einige Informationen dazu, wie es funktionieren kann, den Wald auf diese Weise für die Zukunft aufzuforsten. Der Praktikant des Försters schnitzte für die Kinder noch Pflanzhölzer, mit denen wurde dann eifrig Eichel für Eichel vergraben.

Wenn die Kindergartenkinder in dreißig Jahren den Wald mit ihren Kindern besuchen, werden sie die ersten Eicheln der gepflanzten Bäume aufsammeln können. So lange dauert es nämlich bis eine Eiche Früchte hervorbringt.

Kursen »Hip Hop« und »Tänzerische Gymnastik 50+« sind derzeit Plätze frei.

Karten können ab 7. November ab 15 Uhr direkt in der Ballettschule erworben werden: Hamburger Straße 4-8, 1. OG; info@fvw-ballett.de; www.fvw-ballett.de, ☎ 0179-6721219

Infonachmittag für neue Jungbläser am 26.10. im Wentorfer Gemeindehaus

Wentorf – Der Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde hat Anfang Oktober alle 3. Klassen der Wentorfer Grundschule besucht und ihnen die verschiedenen Blechblasinstrumente erklärt: Trompete, Cornet, Posaune, Euphonium und sogar eine Tuba hatten sie dabei. Die Kinder waren sehr interessiert und durften natürlich auch selbst probieren einen Ton zu erzeugen – das hat meistens auch schon auf Anhieb geklappt!

Nun laden die Bläserinnen und Bläser am Mittwoch, 26. Oktober, 17 Uhr, in das Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche, Waldweg 1, zu einem ersten Kennenlernen ein. An diesem Nachmittag können sicherlich alle Fragen geklärt und dann auch verbindliche Verabredungen getroffen werden.

Flohmarkt für Kinder- und Babysachen am 12. November

Reinbek – Die Kirchengemeinde Reinbek-Mitte lädt am 12. November von 9 bis 13 Uhr im Gemeindesaal der Maria Magdalenen Kirche, Kirchenallee 1, ein zum Flohmarkt für Kinder- und Babybedarf. Vom Body bis zu Playmobil gibt es eine bunte Auswahl. Anmeldungen für Stände (Tische) bitte bis zum 7. November bei Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen, ☎ 040-73093996. Die Standgebühr beträgt € 10,-

Mehr Frauen in die Kommunalpolitik!

Do, 3.11.22, 19:30 Uhr

Offene Ganztagschule, Wohltorf, Alter Knick 24

Du fehlst uns! Gib Dir einen Schubs – komm in die Kommunalpolitik!

- Impulsvortrag Gleichstellungsbeauftragte Nina Stiewink
- Erfahrungsberichte kommunalpolitisch aktiver Frauen
- Fragen – Erfahrungen – Antworten – Unterstützung
- von Parteizugehörigkeit unabhängig



V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Sachsenwald, www.sachsenwald-gruene.de



mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Jetzt durchstarten!

- als Einzelunterricht oder in Mini-Gruppen
- „Rundum-Sorglos Paket“ oder flexible Zahlungsmodelle
- ausschließlich ausgebildete, erfahrene Lehrkräfte
- individuelle LRS-Förderung

Lassen Sie sich persönl. beraten: 040 - 84 50 39 27

www.minilernkreis.de/sachsenwald-suedholstein



Lennart Schilgen hat Verklärungsbedarf



Neuschönningstedt – Am Freitag, 28. Oktober, 20 Uhr, steht Lennart Schilgen auf der Kleinkunsthöhne in der Begegnungsstätte, Querweg 13. Lennart Schilgen ist Singer-Songwriter, Dichter und Musik-Kabarettist aus Berlin. Lennart Schilgen schreibt Lieder, die Geschichten erzählen. Lennart Schilgen sieht Verklärungsbedarf. Er dichtet und singt gegen eine unzureichende Wirklichkeit an. Und entlarvt zwischen den Zeilen, wo die Welt und er selbst sich überall in die Tasche lügen. Möglich, dass ein paar unbequeme Wahrheiten auftauchen. Aber keine Angst: Selten war das Verlassen der gedanklichen Komfortzone so komfortabel! Es gibt Partylieder für Leute, die nicht gerne auf Partys gehen. Trennungslieder für Leute, die sich nicht gerne trennen. Und Publikumsbeteiligung für Leute, die sich nicht gerne an Dingen beteiligen. Dabei gelingt es ihm, dem Konzept »Typ mit Gitarre und Klavier« nochmal ungehörte Facetten abzutrotzen. Musikalisch versiert spielt er mit

Genre-Traditionen und springt lässig zwischen Stilen und Stimmungen: vom beatlesquen Pop zur stramm marschierenden Protesthymne, von der komisch-gruseligen Stalker-Ballade zur »Reinhard Mey-Parodie zum Niederknien« (Mannheimer Morgen). Inzwischen hat ihm das schon etliche Kleinkunstpreise eingebracht.

Karten (€ 15,-) erhalten Sie im Vorverkauf an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-8, ☎ 040-72750800 oder an der Abendkasse in der BeGe.

Taxi - Peters
0173 / 478 27 47

TAXI
T. Zapf
Festpreise nach Hamburg
Flughafen-Hauptbahnhof-alle Stadtteile
722 4411
710 1144

Martinsgans mal Zuhause
5kg Dithm. Freilandgans - kross gebraten, mit Apfelrotkohl, Gänsesauce, Birne & Petersilienkartoffeln f. 4 Pers. € 198,-
Holsteiner Grünkohl f. 10 Pers. mit Kasseler, Kochwurst, Schweinebacke, und Röstkartoffeln € 158,-
Giffey Partyservice
Rahlstedter Bahnhofstr. 58 • 22149 HH
Telefon: 040 / 677 40 81 • www.giffey.de

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für

Reinbek Stadt, Krabbenkamp, Wentorf, Wohltorf und Aumühle

Sandtner Werbung GbR
Tel. 040 / 727 30 117

Auto & Technik

Zargari GmbH

Alles rund um's Auto!

Wilhelm-Bergner-Straße 4
21509 Glinde

Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung

– **DEKRA** & **TUV**

– Abgasuntersuchung



www.auto-technik-zargari.de



REICHERT & GEHRKE
IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0

E - info@reichert-gehrke.com

W - www.reichert-gehrke.com

Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek

GETRÄNKEMARKT

Angebote gültig vom 24.10. – 05.11.22

Reinbek • Bogenstraße 21–23

Tel. 040 7224741 • Fax 040 7225064

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8-18 • Sa. 8-14 Uhr



KWAK
WEINIMPORT



Jever Pils



13⁹⁵
24/0,33Ltr. + 3,42Pf. 1Ltr. 1,76



Frische Brise Mineralwasser classic + wenig KS+Naturell



2⁹⁵
12/0,7Ltr. + 3,30Pf. 1Ltr. 0,35

Herbstzeit ist Rotweinzeit

Trollinger trocken IL - Sonnenhof

Aromen von Sauerkirsche und Himbeeren, vollmundig am Gaumen.

6,40/Fl.

Merlot IGT Torresella

Trockener fruchtiger Rotwein. Passt sehr gut zu rotem Fleisch und Edelgeflügel.

5,95/Fl.

Fitou Carpy

Ein Wein von tiefroter Farbe mit weichen Fruchtaromen. Feinwürzig nach gerösteten Mandeln und Gewürzen.

6,95/Fl.

Merlot - Les Jamelles

Er besitzt eine dunkle Farbe und ist sehr komplex, reich, lang und fett. Die Aromen erinnern an zerdrückte, schwache Beeren, Marmelade und eingekochte Früchte.

6,50/Fl.

David Finlayson The Berry Box Red Merlot

Eine Kiste voller reifer roter Beeren! Anklänge von Anis und Vanille. Gutes riefepotential

8,95/Fl.

Auf diese Aktionsweine geben wir beim Kauf von 6 Flaschen eine Flasche gratis!



Bei Druckfehlern keine Haftung - Abgeben nur in Haushaltsüblichen Mengen - Angebotspreise sind keine Lieferpreise - Preise in Euro

Lieferservice
Beratungsservice
Verleih von Gläsern
Verleih von Zapfanlagen / Fassbier
Verleih von Bierzeltgarnituren
Kommissionsservice
Kostenlose Parkplätze